

## „Es war ein Fußballfest“

Bürgermeister Dr. Michael Häupl zog ein positives Resümee zur UEFA EURO 2008™ und dankte allen beteiligten Organisationen.

Es war das erhoffte und erwartete Fußballfest“, waren sich Bürgermeister Dr. Michael Häupl und Vizebürgermeisterin Grete Laska nach dem Finale der UEFA EURO 2008™ einig. „Wien wird ohne Zweifel davon nachhaltig profitieren“, so der Bürgermeister. Immerhin hat rund eine Milliarde Menschen die Spiele im Fernsehen verfolgt und insgesamt 6.500 MedienvertreterInnen waren bei den sieben Spielen im Stadion anwesend. „Man könne von zigtausenden Berichten in allen medialen Spielarten ausgehen, die weltweit ein eindrucksvolles Bild der Stadt transportieren.“ Häupl dankte allen beteiligten Organisationen und Personen, die die erfolgreiche Abwicklung des Fußballfestes

für 1,2 Millionen Fans in Wien mit ihrer guten Zusammenarbeit möglich gemacht hatten: den Stellen des Magistrats mit ihren Bediensteten ebenso wie den verschiedenen Bundesdienststellen, Polizei, Bundesheer etc. und den ins Sanitätsteam Wien eingebundenen Organisationen. „Die stadt wien marketing hat für die ‚schönste Fan Zone aller Zeiten‘ gesorgt, die inoffizielle Zone in Ottakring gelebte Integration vermittelt. Der öffentliche Verkehr hat perfekt funktioniert, der Individualverkehr war nicht gestört und die Sicherheit ist absolut gewährleistet gewesen. Das größte und längste Ereignis dieser Art in Wien ist optimal verlaufen“, resümierte Grete Laska.



Ein Dankeschön von der UEFA: EURO-Bälle für Polizeipräsident Pürstl und Sanitätseinsatzleiter Hoffelner.

### AKTUELL

#### EURO-Abfall-Profis ausgezeichnet

Weniger Abfall, sortenreine Trennung und damit Kosten sparen – das waren Ziele der Stadt Wien bei den Gastro-Genehmigungen in der Fan Zone Wien und an anderen Public-Viewing-Orten während der UEFA EURO 2008™. Die „fleißigsten“ Veranstalter wurden von Umweltschützerin Ulli Sima ausgezeichnet: stadt wien marketing und prater service gmbh, LOGOS Livemarketing GmbH (Meinls Kaffeewelt, Maria-Theresien-Platz), assistcommunication (Swiss Beach), „2008 – Österreich am Ball“ Marketing GmbH (Kunstzone Karlsplatz) und IP Media Marketing GmbH (Public Viewing Kaiserwiese).



### WIEN.AT-INTERNET-TIPP

#### Sommer in Wien

Das Redaktionsteam der Veranstaltungsdatenbank hat zahlreiche Veranstaltungen und Tipps zur Freizeitgestaltung für die Sommermonate recherchiert und unter einem Link zusammengefasst. Neben speziellen Highlights für Kinder findet man auch Informationen zu Großveranstaltungen und Tipps, um Sommerabende geruhsam ausklingen zu lassen. Veranstalter haben im Rahmen dieser Datenbank die Möglichkeit, ihre Events selbst einzutragen. Die Veröffentlichung in der Veranstaltungsdatenbank erfolgt nach redaktioneller Prüfung. Diese Serviceleistung ist kostenlos und bietet somit auch Kleinveranstaltern eine optimale Plattform, für ihre Veranstaltung zu werben.

[www.veranstaltungen.wien.at](http://www.veranstaltungen.wien.at)

- REPARATUR & SERVICE & WARTUNG
- HOLZ & HOLZ/ALU - FENSTER und TÜREN
- INNENTÜREN & WOHNUNGSEINGANGSTÜREN
- HAUSEINGANGSTÜREN & PORTALE & TORE
- SONNENSCHUTZ & INSEKTENSCHUTZ
- CARPORT & TERRASSENBELÄGE

**STIPPL**  
FENSTER & TÜREN  
e-mail: [office@stippl.at](mailto:office@stippl.at) Internet: [www.stippl.at](http://www.stippl.at)

STIPPL GesmbH  
BÜRO: A - 1220 Wien, Kagraner Platz 8  
Tel: 01 / 203 11 01 - 0 Fax: DW - 20  
BÜRO & WERK: A - 2351 Wiener Neudorf  
Industriezentrum NÖ - Süd, Straße 10, Objekt 43  
Tel: 02236 / 660 933



**PAUL H. BERGHÖFER** GMBH  
 HOCH- UND TIEFBAU  
 1110 Wien, Hallergasse 31  
 Telefon 743 45 90, Telefax 743 45 88  
 office@berghoefer.at, www.berghoefer.at

**Alle Baumeisterarbeiten • Fassaden •  
 Althausanierung • Golfplatzbau •**



**Steinmetzarbeiten für Hoch- und Tiefbau**



**STEINMETZ  
 MEISTER**

Neuerlegen und Versetzen  
 Restaurieren – Reparieren  
 Abtragen und Wiederversetzen  
 öffentliche Plätze und Straßenmöbel

www.graniro.at

e-mail: office@graniro.at



**Grüne Oase**

Lebensraum Garten

Gartengestaltungs GmbH

A-3500 Krems, Kremstalstraße 76

Telefon: +43 (2732) 814 22, Fax: 781 38

A-1020 Wien, Seitenhafenstraße 15

Telefon: (01) 729 51 38, Fax: (01) 729 85 43

office@grueneoase.at

www.grueneoase.at

# MID Bau

A-9020 Klagenfurt

Feldkirchener Straße 140

Tel.: 0463/502211

Fax: 0463/502211-39 DW

email: office@mid-bau.at

**ING. RADL  
 BAU GMBH**

Absberggasse 47

1103 Wien

Telefon 050626-2746

Fax 050262-2339

# ROMAN SCHWARZ

Bau- und  
 Konstruktionsschlosserei

1100 Wien,

Puchsbaumgasse 39

Telefon 602 41 27,

Fax 607 88 77

schwarzschloss@aon.at

www.roman-schwarz.at



**BAUMEISTER DIPL.-ING.  
 SAFFERTHAL GES.M.B.H.**

RENOVIERUNGEN · INSTANDSETZUNG · BAUBIOLOGIE  
 KANALINSPEKTION MIT VIDEOKANALKAMERA

1220 WIEN, AM FREIHOF 23

TEL. 204 26 14, FAX: 204 26 15

www.saffenthal.at

## Wichtigste Fälligkeitstermine zur fristgerechten Entrichtung der Abgaben an die Stadt Wien im August 2008

### 18. August 2008:

- Kommunalsteuer für Juli
- Dienstgeberabgabe für Juli
- Sportförderungsbeitrag für Juli
- Ortstaxe für Juli
- Vergnügungssteuer für Dauerveranstaltungen für Juli
- Grundsteuer für das III. Quartal
- Abgabe nach dem Wiener Abfallwirtschaftsgesetz für das III. Quartal

### 31. August 2008:

- Vergnügungssteuer für Unterhaltungs- und Spielapparate sowie Musikautomaten gemäß § 6 VGSG für September 2008

\*

### Berichtigung

Im Amtsblatt 23/2008 wurde der Fälligkeitstermin der Vergnügungssteuer für Unterhaltungs- und Spielapparate sowie Musikautomaten im Monat Juli 2008 irrtümlicherweise mit 31. Juli 2009 angegeben. Der korrekte Fälligkeitstermin ist der 31. Juli 2008.

\*

### Auflage eines Entwurfes für ein Wiener Landesgesetz zur öffentlichen Einsicht

Das Amt der Wiener Landesregierung hat folgenden Gesetzentwurf ausgearbeitet:

#### Gesetz, mit dem das Wiener Krankenanstaltengesetz 1987 – Wr. KAG geändert wird.

Der Entwurf mit Erläuternden Bemerkungen ist im Internet auf der Seite <http://www.wien.gv.at/recht/landesrecht-wien/begutachtung/index.htm> abrufbar und liegt in den Magistratischen Bezirksämtern ab sofort bis 28. Juli 2008 zur öffentlichen Einsicht auf. Die Einsichtnahme ist während der Öffnungszeiten möglich.

Zum Gesetzentwurf können Stellungnahmen an folgende E-Mail-Adresse gesendet werden: [post@m40.magwien.gv.at](mailto:post@m40.magwien.gv.at) oder schriftlich bei den Magistratischen Bezirksämtern abgegeben werden.

\*

### Auflage eines Entwurfes für ein Wiener Landesgesetz zur öffentlichen Einsicht

Das Amt der Wiener Landesregierung hat folgenden Gesetzentwurf ausgearbeitet:

#### Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Wiener Vergaberechtsschutzgesetz 2007 geändert wird

Der Entwurf mit Erläuternden Bemerkungen ist im Internet auf der Seite <http://www.wien.gv.at/recht/landesrecht-wien/begutachtung/index.htm> abrufbar und liegt in den Magistratischen Bezirksämtern ab sofort bis 26. August 2008 zur öffentlichen Einsicht auf. Die Einsichtnahme ist während der Öffnungszeiten möglich.

Zum Gesetzentwurf können Stellungnahmen an folgende E-Mail-Adresse gesendet werden: [post@ma63.wien.gv.at](mailto:post@ma63.wien.gv.at) oder schriftlich bei diesem Amt abgegeben werden.

## Inhaltsübersicht

Gemeinderat, 18. Wahlperiode	
34. Sitzung vom 4. Juni 2008 .....	4
Landtag, 18. Wahlperiode	
17. Sitzung vom 5. Juni 2008 .....	12
Gemeinderatsausschuss Kultur und Wissenschaft vom 10. Juni 2008 .....	13
Neue Gewerbeberechtigungen vom 16. bis 20. Juni 2008 .....	18
Verordnung des Magistrates der Stadt Wien, mit der die Kelter- und Tafeltraubensorten für das Land Wien klassifiziert werden .....	18–19
Verordnung des Magistrates der Stadt Wien, betreffend die Benützung von Grünanlagen (Grünanlagenverordnung) .....	19–20
Landesgesetzblatt .....	20
Ungültigerklärung von Dienstaussweisen .....	20

Vergabe von Leistungen .....	21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30
------------------------------	--

**Nächste Ausgabe des Amtsblattes, Heft Nummer 29/2008:**  
Donnerstag, 17. Juli 2008.

**Annahmeschluss für die übernächste Ausgabe des Amtsblattes, Heft Nummer 30/2008:**  
Mittwoch, 16. Juli 2008 –  
Erscheinungstag: Donnerstag, 24. Juli 2008.

### IMPRESSUM

**Medieninhaber und Herausgeber**  
Stadt Wien – Presse und Informationsdienst (MA 53), 1082 Wien, Rathaus, 3. Stiege.  
Koordination: Michelle Gsellmann, 1010 Wien, Rathaus, Stiege 3.  
Telefon 40 00-810 27, Fax 40 00-99-810 27, E-Mail: [ab@ma53.wien.gv.at](mailto:ab@ma53.wien.gv.at).

**Verleger, Vertrieb, Abonnement**  
Bohmann Druck und Verlag Ges.m.b.H. & Co. KG, 1110 Wien, Leberstraße 122.  
Telefon 740 95-466, Fax 740 95-477, E-Mail: [abo@bohmann.at](mailto:abo@bohmann.at).

**Anzeigenannahme**  
N. J. Schmid Verlagsges.m.b.H., 1110 Wien, Leberstraße 122.  
Telefon 740 32-733, Fax 740 32-740, E-Mail: [office@schmid-verlag.at](mailto:office@schmid-verlag.at).

**Hersteller**  
Repro-Media Druckges.m.b.H. NfG, KG, 1110 Wien, Leberstraße 122.

**Druck**  
Ueberrreuter Print und Digimedia Ges.m.b.H., 2100 Korneuburg, Industriestraße 1.  
Verlags- und Herstellungsort Wien.

Gedruckt auf ökologischem Druckpapier aus der Mustermappe von „ÖkoKaufWien“.

## Online-Suche:

Informationsdatenbank des Wiener Landtages und Gemeinderates [www.wien.at/infodat/advgliwww/](http://www.wien.at/infodat/advgliwww/)

## Gemeinderat

18. Wahlperiode

34. Sitzung vom 4. Juni 2008

### Sitzungsbericht

(Beginn um 9.01 Uhr.)

Vorsitzende: Die GR. Godwin Schuster, Inge Zankl, Günther Reiter und Dr. Wolfgang Ulm.

Schriftführer: Die GR. Petr Baxant, Mag. Christoph Chorherr, Mag. Barbara Feldmann, Mag. Johann Gudenus, MAIS, Volkmar Harwanegg, Susanne Jerusalem, Sonja Kato, Mag. Dietbert Kowarik, Gabriele Mörk, Hedwig Petrides, Hannelore Reischl, Monika Riha, Silvia Rubik, Karin Schrödl und Kurt Wagner.

Vorsitzender GR. Godwin Schuster eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind amtsf. StRin. Mag. Ulli Sima, die GR. Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi, Veronika Floigl, Dr. Claudia Laschan, Rudolf Stark, Dr. Elisabeth Vitouch und Mag. Jürgen Wutzlhofer sowie zeitweilig VBgmin. Mag. Renate Brauner, die GR. Dr. Wolfgang Aigner, Petr Baxant, Mag. Gerald Ebinger, Susanne Jerusalem und Mag. Alev Korun.

2. In der Fragestunde werden von den Vorsitzenden folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (FSP – 02407-2008/0001 – KVP/GM): GR. Ing. Mag. Bernhard Dworak an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung:

Am 8. Mai 2007 beantworteten Sie eine Anfrage betreffend die dringende Renovierung der Werkbundsiedlung u. a. mit zu geringen Einnahmen von Rücklagen aus der Hauptmietzinsabrechnung und dass dadurch nur ein Verfahren nach § 18 MRG vor der Schlichtungsstelle erfolgen kann. Bis heute wurde offensichtlich nicht mit den Mieterinnen und Mietern gesprochen, geschweige ein tragfähiges Sanierungskonzept vorgestellt. Was werden Sie gegen den weiteren Verfall der Werkbundsiedlung unternehmen?

2. Anfrage (FSP – 02404-2008/0001 – KSP/GM): GR. Peter Florianschütz an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Kultur und Wissenschaft:

Die Austragung der Fußballeuropameisterschaft steht unmittelbar bevor. Welche kulturellen Schwerpunkte werden wenige Tage vor Beginn in Wien gesetzt?

3. Anfrage (FSP – 02412-2008/0001 – KFP/GM): GR. Mag. Dietbert Kowarik an den Bürgermeister:

Obwohl sich über 1000 Anrainer und Bürger mit ihrer Unterschrift gegen die Ansiedlung ausgesprochen haben, hausen seit Dezember 2007 „Punks“ im Haus Johnstraße 45. Bis heute gibt es keine entsprechenden Vereinbarungen mit den „Punks“ und daher auch keinerlei Konsequenzen für deren störendes Verhalten. Im Zuge von Anfragen hat die zuständige Stadträtin Mag. Wehsely am 14. Dezember 2007 wörtlich geantwortet: „Es wird niemand einziehen, der die Benützungsvereinbarung nicht unterschreibt.“ Und am 21. November 2007 vertrat sie die Auffassung: „Die Bewohnerinnen und Bewohner werden sich, wie das eben üblich ist, in Wohnprojekten an Regeln halten müssen.“ Tatsache ist, dass für die Punks offensichtlich Narrenfreiheit gilt und auch die Sozialarbeiter versagen. Wann werden verbindliche, von den Bewohnern zu unterfertigende, Regeln aufgesetzt und welche Konsequenzen sollen für ungebührliches Verhalten der Punks gelten?

4. Anfrage (FSP – 02409-2008/0001 – KGR/GM): GRin. Claudia Smolik an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung und Verkehr:

Laut Medienberichten wurde vom Stadterweiterungsfonds des Bundes das Grundstück, auf dem der Wiener Eislaufverein seit Jahrzehnten seinen Eislaufplatz hat, an den Bestbietenden verkauft. Welche Schritte werden Sie in Ihrer Eigenschaft als amtsführender Stadtrat für Stadtentwicklung jetzt, nach dem Verkauf, unternehmen, um den Bestand des Eislaufplatzes langfristig zu sichern?

5. Anfrage (FSP – 02406-2008/0001 – KVP/GM): GR. Alfred Hoch an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung und Verkehr:

In der Stadtentwicklungskommission wurde die U1-Verlängerung in das Stadterweiterungsgebiet Rothneusiedl genehmigt. Trotz jahrelanger intensiver Diskussion im Bezirk, vor allem auch in der Favoritner Bezirksvertretung, wurden keinerlei Vorschläge der Opposition bzw. von Anrainern – z. B. die Anbindung der U-Bahn an den zukünftigen Frachtenbahnhof Inzersdorf – in das Konzept der Stadt eingearbeitet. Was sind aus Ihrer Sicht die Gründe dafür?

3. (AST/02486-2008/0002-KVP/AG) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien eine Aussprache über das Thema „Verschleiern, Verhabern, Verhindern – Machtrausch der SPÖ gefährdet unser Wien!“ statt.

(Redner: Die GR. Dr. Matthias Tschirf, Mag. Harald Stefan, Mag. Waltraut Antonov, Christian Deutsch, Dr. Herbert Madejski, Dipl.-Ing. Sabine Gretner, Dr. Franz Ferdinand Wolf und Heinz Vettermann.)

4. An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 1, des Grünen Klubs im Rathaus 4 und des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 5:

(PGL – 02539-2008/0001 – KFP/GF) Anfrage des GR. Dr. Herbert Madejski an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung und Verkehr betreffend Kurzparkverordnung.

(PGL – 02563-2008/0001 – KGR/GF) Anfrage der GRin. Mag. Maria Vassilakou an den Bürgermeister betreffend Einladung des Bürgermeisters auf Repräsentationsabschlüsse.

(PGL – 02564-2008/0001 – KGR/GF) Anfrage des GR. Mag. Rüdiger Maresch an die amtsführenden Stadträtinnen der Geschäftsgruppen Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke sowie Umwelt betreffend Umbau der Müllverbrennungsanlagen Flötzersteig und Spittelau.

(PGL – 02565-2008/0001 – KGR/GF) Anfrage der GR. Mag. Maria Vassilakou und Mag. Rüdiger Maresch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Repräsentationsabschlüsse im Lainzer Tiergarten.

(PGL – 02566-2008/0001 – KGR/GF) Anfrage des GR. Mag. Rüdiger Maresch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Winterdienst-Salztreuung.

(PGL – 02540-2008/0001 – KVP/GF) Anfrage der GR. Mag. Ines Anger-Koch, Monika Riha und Dr. Wolfgang Aigner an den Bürgermeister sowie die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Personal-mangel bei der Wiener Jugendwohlfahrt und beim Wiener Jugendamt.

(PGL – 02541-2008/0001 – KVP/GF) Anfrage der GRinnen. Karin Praniess-Kastner und Mag. Ines Anger-Koch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend ausreichende finanzielle und personelle Ausstattung der Jugendwohlfahrt in Wien.

(PGL – 02542-2008/0001 – KVP/GF) Anfrage der GR. Mag. Ines Anger-Koch, Monika Riha und Dr. Wolfgang Aigner an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend 1+1 Fördermodell.

(PGL – 02543-2008/0001 – KVP/GF) Anfrage der GR. Dr. Franz Ferdinand Wolf, Ing. Mag. Bernhard Dworak und Monika Riha an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Kultur und Wissenschaft betreffend die problematische Doppelfunktion des Leiters des Kulturamtes der Stadt Wien als Vorsitzender des Vor-

standes der Volkstheater-Privatstiftung und damit auch Aufsichtsratsmitglied des Volkstheaters.

(PGL – 02544-2008/0001 – KVP/GF) Anfrage der GR. Alfred Hoch und Mag. Wolfgang Gerstl an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung und Verkehr betreffend die infrastrukturelle Neugestaltung des Wirtschaftsstandortes Baudiffgasse/Ailecgasse.

(PGL – 02497-2008/0001 – KFP/MDGF) GR. Mag. Harald Stefan hat eine an den Bürgermeister gerichtete Anfrage betreffend Ausschreibungsverfahren bei Bautätigkeiten eingebracht und gemäß § 36 Abs. 5 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien die dringliche Behandlung verlangt.

(PGL – PGL/02496-2008/0001 – KGR/MDGF) GRin. Dipl.-Ing. Sabine Gretner hat eine an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport gerichtete Anfrage betreffend Projekt Prater und Riesenradplatz Neu eingebracht und gemäß § 36 Abs. 5 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien die dringliche Behandlung verlangt.

An schriftlichen Anträgen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Grünen Klubs im Rathaus 2 und des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 8:

(PGL – 02568-2008/0001 – KGR/GAT) Der Antrag der GRin. Mag. Marie Ringler, betreffend politische Debatte der Linux-Umstellung auf den Arbeitsplätzen der Stadt Wien, wird dem GRA. für Stadtentwicklung und Verkehr zugewiesen.

(PGL – 02569-2008/0001 – KGR/GAT) Der Antrag der GR. Mag. Rüdiger Maresch und Mag. Maria Vassilakou, betreffend Förderung der Umstellung auf Hybridantriebstechnik für Wiener Taxiunternehmen, wird dem GRA. für Umwelt zugewiesen.

(PGL – 02570-2008/0001 – KVP/GAT) Der Antrag der GR. Mag. Wolfgang Gerstl und Dkfm. Dr. Fritz Aichinger, betreffend Route J-Wagen während der EURO 2008, wird dem GRA. für Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke zugewiesen.

(PGL – 02571-2008/0001 – KVP/GAT) Der Antrag der GR. Mag. Wolfgang Gerstl und Mag. Barbara Feldmann, betreffend minutengenaues Abrechnen in Kurzparkzonen, wird dem GRA. für Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke zugewiesen.

(PGL – 02572-2008/0001 – KVP/GAT) Der Antrag der GR. Mag. Wolfgang Gerstl und Mag. Barbara Feldmann, betreffend minutengenaues Abrechnen in Parkgaragen, wird dem GRA. für Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke zugewiesen.

(PGL – 02573-2008/0001 – KVP/GAT) Der Antrag der GR. Mag. Wolfgang Gerstl und Dkfm. Dr. Fritz Aichinger, betreffend Verlängerung der Linie U4 nach Auhof, wird den GRAen. für Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke sowie Stadtentwicklung und Verkehr zugewiesen.

(PGL – 02574-2008/0001 – KVP/GAT) Der Antrag der GR. Mag. Ines Anger-Koch, Dr. Wolfgang Aigner und Monika Riha, betreffend Gebührenbefreiung der letzten zwei Kindergartenjahre, wird der amtsführenden Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport zugewiesen.

(PGL – 02575-2008/0001 – KVP/GAT) Der Antrag der GR. Dr. Wolfgang Aigner, Mag. Ines Anger-Koch und Monika Riha, betreffend Sicherheit an den Schulen, wird dem GRA. für Bildung, Jugend, Information und Sport zugewiesen.

(PGL – 02576-2008/0001 – KVP/GAT) Der Antrag der GR. Mag. Wolfgang Gerstl und Alfred Hoch, betreffend Prüfung Rechtsabliegen bei Rot, wird dem GRA. für Stadtentwicklung und Verkehr zugewiesen.

(PGL – 02577-2008/0001 – KVP/GAT) Der Antrag der GR. Mag. Wolfgang Gerstl, Alfred Hoch und Ingrid Korosec, betreffend Projekt Diagonalqueren für Fußgänger, wird dem GRA. für Stadtentwicklung und Verkehr zugewiesen.

(BVP18 – 02131-2008/0001) Der Antrag der Bezirksvertretung Währing, betreffend Plandokument 7648, Änderung im Bereich Rimplergasse, wird dem amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung und Verkehr zugewiesen.

5. Folgende Anträge des Stadtsenates werden gemäß § 26 WStV ohne Verhandlung angenommen, wobei Vorsitzende GRin. Inge Zankl feststellt, dass die im Sinne des § 25 WStV erforderliche Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates gegeben ist:

(01986-2008/0001-GIF; P 2) Der in der vorgelegten Beilage ange-schlossene Entwurf eines GRB., mit dem der GRB. vom 29. Jänner 1998, PrZ. 14-GIF, Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 15/1998, S. III, i. d. F. des GRB. vom 29. Juni 2000, PrZ. 95-GIF, Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 48/2000, S. VI, geändert wird, wird zum Beschluss erhoben.

(01987-2008/0001-GIF; P 3) Die Änderung der Dienstvorschrift für Aushilfs- und Saisonbedienstete 1997 laut vorgelegter Beilage wird genehmigt.

(01988-2008/0001-GIF; P 4) Die Änderung der Dienstvorschrift für Lehrlinge 1996 laut vorgelegter Beilage wird genehmigt.

(01694-2008/0001-GJS; P 5) Die Subvention an die Gesellschaft gegen Sekten- und Kultgefahren zur Unterstützung ihrer statutarisch festgelegten Tätigkeit im Jahr 2008 in der Höhe von 10 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2008 auf Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

(01866-2008/0001-GJS; P 6) Für die umfassende Sanierung und Ausstattung der Sonderschule in 1230 Wien, Kanitzgasse 8, werden die voraussichtlichen Gesamtkosten in der Höhe von 15 560 000 EUR genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2008 entfallende Betrag in der Höhe von 1 500 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2101/010 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(01891-2008/0001-GJS; P 8) Der Beitritt der Stadt Wien, vertreten durch die MA 44, zu der Organisation „Österreichisches Saunaforum“ ab 2008 wird genehmigt. Die MA 44 wird ermächtigt, allfällige Erhöhungen der Mitgliedsbeiträge bis zu 10 % jährlich (allenfalls über mehrere Jahre kumulierend) bei der angeführten Organisation nach eingehender Prüfung in den Folgejahren durchzuführen. Für die Bedeckung der Mitgliedsbeiträge in den folgenden Jahren ist in den jeweiligen Voranschlägen entsprechende Vorsorge zu treffen.

(01892-2008/0001-GJS; P 9) Die MA 44 wird ermächtigt, mit der Firma SIEMENS AG Österreich; Building Technologies; Building Autom/HVAC Products, 1230 Wien, Breitenfurter Straße 148, aufgrund des Angebotes vom 25. Jänner 2008, in der verhandelten Endfassung vom 26. März 2008, einen Vertrag für das Investitionsvorhaben Energie – Einspar – Contracting im städtischen Hallen- und Sommerbad Theresienbad, 1120 Wien, Hufelandgasse 3, mit Gesamtkosten in der Höhe von 10 835 999 EUR (brutto) abzuschließen. Die Bedeckung für diese Erfordernisse ist auf Haushaltsstelle 1/8350/050 gegeben bzw. ist in den Folgejahren dafür entsprechend Vorsorge zu treffen.

(01898-2008/0001-GJS; P 10) Die Subvention für die Nachwuchssportförderung in der Höhe von voraussichtlich 320 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2690/757 im Voranschlag 2008 gegeben.

(01900-2008/0001-GJS; P 11) Die MA 51 wird ermächtigt, mit der Wiener Stadthalle Betriebs- und VeranstaltungsgesmbH die vorgelegte Vereinbarung betreffend die Projektorganisation, -steuerung und -realisierung zur Absiedlung und Errichtung der Sport & Fun Halle Ottakring abzuschließen. Der auf das Verwaltungsjahr entfallende Betrag von 1 165 000 EUR netto (das sind 1 398 000 EUR brutto) ist auf Haushaltsstelle 1/2630/728 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(01878-2008/0001-GJS; P 14) Die Subvention an den Verein „Austrian Players League“ zur Unterstützung seiner geplanten Aktivitäten im Jahr 2008 in der Höhe von 22 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3811/757 des Voranschlags 2008 gegeben.

(01879-2008/0001-GJS; P 15) Dem „Verein zur Förderung der Skatekultur“ werden für die Jahre 2008 (Rumpfsjahr) und 2009 die nachstehenden Subventionen laut Magistratsbericht gewährt:

**KUNSTSTOFFARTIKEL**  
 Mappen & Ringbücher  
 Klarsichtfolien Schnellhefter  
 Sonderanfertigungen  
 Kollektionen

**SIEBDRUCK**  
 Aufkleber Bautafeln  
 Schilder Textilien

Austria Plastics Gesellschaft m. b. H. A-4600 Wels, Knornstrasse 3  
 Tel. 07242/450120 Fax 07242/4501221  
 E-Mail: office@austriaplastics.at www.austriaplastics.at

**Bekehrti GmbH**  
 Einfriedungen, Stahlbau, Holzbau  
 Bau- und Konstruktionsschlosserei

3511 FURTH-GÖTTWEIG, NÖ, ZIESTELWEG 2  
 TELEFON (0 27 32) 830 91, FAX: DW 4

**H. Cerny GmbH**  
 Malerei, Anstrich, Tapeten, Bodenverlegung  
 1200 Wien, Dammstraße 14,  
 Telefon 01/332 97 63, Fax: 01/330 54 13  
 e-Mail: malercerny@aon.at

**Sanitär Heizung SAPAK**  
 1090 Wien, Grundlgasse 2  
 Telefon: 319 92 92  
 Telefax: 319 92 92-4  
 e-mail: office@csapak.at

**DLOUHY**  
 Lösungen fürs Rettungswesen  
 Mobilität für Alle  
 Spezialfahrzeuge und Sonderanfertigungen  
 Service und Reparatur  
 www.dlouhy.at

Dlouhy Fahrzeugbau  
 Kuffnergasse 3-5  
 A-1160 Wien  
 Tel.: +43 (0)1 489 58 61-0  
 Fax: +43 (0)1 489 58 61-28  
 wien@dlouchy.at

**DORNER Installationen**  
 GAS - WASSER - HEIZUNG

A-1100 Wien, Favoritenstraße 204  
 E-Mail: dorner.installateur@nextra.at

Telefon 604 81 60  
 Fax 604 81 60/75

A-2103 Langenzersdorf, Lagerstraße 36  
 Tel +43 (0)2244 / 2022, Fax +43 (0)2244 / 3736  
 E-Mail wien@dwh-co.at  
 Homepage www.dwh-co.at

A-4600 Wels, Fuxstraße 10  
 Tel +43 (0)7242 / 20 64 44, Fax +43 (0)7242 / 20 64 45  
 Mobil +43 (0)676 / 9009192  
 E-Mail wels@dwh-co.at

**DWH**  
 DACH & WAND HUEMER+Co GmbH

- Bauwerksabdichtung
- Flachdachbau
- Gründachbau
- Trapezblechverlegung
- Dachdeckerei
- Spenglerei

**EBERT PFLASTER** Wir gestalten Lebensräume

Pflasterermeister Horst & Markus Ebert KG  
 2512 Tribuswinkel, Hartfeldgasse 3  
 Tel. 02252/803 33 • Fax 02252/483 70  
 e-mail: office@ebertpflaster.at • http://www.ebertpflaster.at

Zeitraum Juni bis Dezember 2008 20 000 EUR  
 Zeitraum Jänner bis Dezember 2009 70 000 EUR

Die Bedeckung des auf das Verwaltungsjahr 2008 entfallenden Betrages von 20 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/3811/757 des Voranschlags 2008 gegeben. Für die Bedeckung des Restbetrages ist im Voranschlag des kommenden Jahres Vorsorge zu treffen.

(01925-2008/0001-GJS; P 16) 1. Die Zuschüsse für die Errichtung von zusätzlichen Kinderbetreuungsplätzen an folgende gemeinnützige Organisationen und Vereine

	EUR
1 Kindercompany für den Kindergarten in 1010 Wien	416 935
2 Pfarre Am Schüttel für den Kindergarten in 1020 Wien	9 692
3 Verein zur Erhaltung der Zwi Perez Chajes Schule für den Kindergarten in 1020 Wien	189 753
4 Allgemeiner Kultur- und Bildungsverein für Frauen für den Kindergarten in 1020 Wien	28 808
5 Verein Montessori Kinderhaus für den Kindergarten in 1030 Wien	26 562
6 Kongregation Töchter der göttlichen Liebe für den Kindergarten in 1030 Wien	29 000
7 Evangelische Pfarrgemeinde A B Wien – Landstraße für den Kindergarten in 1030 Wien	97 501
8 Kindergruppe Quijote für die Kindergruppe in 1040 Wien	31 552
9 Evangelisches Hilfswerk für den Kindergarten in 1040 Wien	45 048
10 Kindercompany für den Kindergarten in 1040 Wien	274 044
11 Sportkindergarten Monpti für den Kindergarten in 1050 Wien	54 826
12 A C H Montessori Kinderhaus 08 für den Kindergarten in 1080 Wien	63 507
13 Pfarre Sankt Anton für den Kindergarten in 1100 Wien	300 000
14 Kinder in Wien für den Kindergarten in 1100 Wien	293 600
15 VIV – Verein für interkulturelles Verständnis für den Kindergarten in 1100 Wien	64 402
16 Ja zum Leben sagen für den Kindergarten in 1100 Wien	43 800
17 Bayram Multikultureller Verein für den Kindergarten in 1110 Wien	25 782
18 Kindergarten Donya zur Förderung der Sprache und Integration von Kind und Mutter für den Kindergarten in 1110 Wien	51 081
19 Kinder in Wien für den Kindergarten in 1120 Wien	390 000
20 Waldorf – Kinderkreis „4 Jahreszeiten“ für den Kindergarten in 1130 Wien	183 490
21 Kinder in Wien für den Kindergarten in 1130 Wien	260 000
22 Pädagogischer Verein zur Förderung von Klein- und Vorschulkindern für den Kindergarten in 1140 Wien	56 799
23 Alt-Wien – MUKU – Arbeitsgemeinschaft für multikulturelle Kindergartenpädagogik für den Kindergarten in 1140 Wien	468 516
24 Österreich-Türkischer Islamischer Sofikulturverein für den Kindergarten in 1150 Wien	75 803
25 Österreichische Kinderfreunde – Landesorganisation Wien für den Kindergarten in 1150 Wien	60 000

26 Kindercompany für den Kindergarten in 1160 Wien .....	395 900
27 Lernen fürs Leben – Integrativer Sozialverein für den Kindergarten in 1160 Wien .....	134 000
28 Kindercompany für den Kindergarten in 1180 Wien .....	280 000
29 Cottage Kindergarten in der Gregor-Mendel-Straße 26 für den Kindergarten in 1180 Wien .....	48 635
30 Kindergruppe Springmäuse für die Kindergruppe in 1200 Wien .....	17 200
31 NINÓS del Sol Kindergruppe für die Kindergruppe in 1210 Wien .....	17 300
32 EDU & FUN für den Kindergarten in 1210 Wien .....	120 500
33 Pfarre Hirschstetten für den Kindergarten in 1220 Wien .....	56 639
34 Österreichische Kinderfreunde – Landesorganisation Wien für den Kindergarten in 1220 Wien .....	148 000
35 Ja zum Leben sagen für den Kindergarten in 1220 Wien .....	44 020
36 Pädagogischer Verein zur Förderung von Klein- und Vorschulkindern für den Kindergarten in 1230 Wien .....	106 747
37 Pfarre Liesing für den Kindergarten in 1230 Wien .....	41 869

Gesamt ..... 4 951 311  
aufgrund des Bedarfes und im Sinne der Vereinbarung gemäß § 15a B-VG in der Gesamthöhe von 4 952 000 EUR sind auf Haushaltsstelle 1/2401/777 bedeckt.

2. Die Subvention an den Verein „Kinder in Wien“ zur Finanzierung der Umbau- bzw. Adaptierungskosten für die Errichtung von zwei Hortgruppen in 1100 Wien, Hertha-Firnberg-Straße 12, in der Höhe von 245 000 EUR wird genehmigt und ist auf Haushaltsstelle 1/2401/777 bedeckt.

3. Da die in den Punkten 1 und 2 genannten Ausgaben im Voranschlag nicht vorgesehen sind, wird beantragt:

Für Zuschüsse im Zusammenhang mit der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG für die Erweiterung des Kinderbetreuungsangebotes durch gemeinnützige Organisationen und Vereine und für einen Zuschuss an den Verein „Kinder in Wien“ für die Errichtung von zwei Hortgruppen wird eine außerplanmäßige Ausgabe in der Höhe von 5 197 000 EUR genehmigt, die im Voranschlag 2008 auf Haushaltsstelle 1/2401, unter der neu zu eröffnenden Post 777, Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, zu verrechnen und in Mehreinnahmen auf Haushaltsstelle 2/9430/870 mit 3 100 000 EUR und auf Haushaltsstelle 2/9250/859 mit 2 097 000 EUR zu decken ist.

4. Die MA 10 wird ermächtigt, mit gemeinnützigen Organisationen und Vereinen im eigenen Wirkungsbereich Verträge (Vereinbarungen) über die Auszahlung der Zuschüsse für die Errichtung von Kinderbetreuungsplätzen bzw. für die Erweiterung des Platzangebotes abzuschließen.

5. Die MA 10 wird ermächtigt, mit gemeinnützigen Organisationen und Vereinen im eigenen Wirkungsbereich Verträge (Übereinkommen) zum Zwecke der Förderung von Krippen-, Kindergarten- und Hortgruppen und der Förderung von Kindergruppen abzuschließen, wobei die Gesamtanzahl der geförderten Krippen-, Kindergarten- und Hortgruppen mit höchstens 1 745 und der Gesamtanzahl der Kindergruppen mit höchstens 150 ab September 2008 festgelegt wird. Die dafür auf das Verwaltungsjahr 2008 entfallenden Beträge in der Höhe von 1 350 000 EUR für Krippen-, Kindergarten- und Hortgruppen sowie 65 000 EUR für Kindergruppen, zusammen 1 415 000 EUR, sind auf Haushaltsstelle 1/2401/757 bedeckt. Für die weitere Bedeckung ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

**englisch dekor** Textilverlag seit 1866

**Nr. 1 für schwerbrennbare Vorhänge und Möbelstoffe**

1210 Wien · Scheydgasse 29 · Tel.: 01/891 07-27 · Fax: 01/892 09 78  
e-mail: objekt@englisch.at www.englisch.at

**Heinrich Goblirsch**  
**SCHULEINRICHTUNGEN**

A-1150 Wien · Sturzgasse 45  
Tel.: 01 / 982 44 25 · Fax: 982 35 07  
www.vienna-plan.at · office@vienna-plan.at

**L. GUSSEN BAUER & SOHN** **L. GUSSENBAUER & SOHN**  
Spezialbauunternehmung GmbH  
1040 Wien, Karolinengasse 17  
Tel. 01/505 58 58, Fax 01/505 40 70  
e-mail: office@gussenbauer.at

- Hoch- u. Tiefbau
- Althausanierung
- Kaminsanierung

**HACK Dienstleistung GmbH**

Tankreinigung Kurt Hack  
Demontagen 7202 Bad Sauerbrunn, Waldgasse 3  
Räumungen Telefon und Fax: 02625/37581  
Entsorgungen Mobil: 0676/459 2002  
Ölschaden-Sanierung e-Mail: hack.k@aon.at

**AUFZUGBAU**

*Heißenberger* **GES.M.B.H.**

1100 Wien, Favoritner Gewerbering 21, Tel. 603 48 80, Fax 603 48 808

**hsb** **hinke schwimmbad österreich gmbh**

Schwimmbäder – Anlagenbau  
Dr.-Scheiber-Straße 28, A-4870 Vöcklamarkt  
Telefon: 07682-2831, Fax: 07682-283116  
E-mail: office@hsb.at, http://www.hsb.at

**TUV SUD** **FRANZ HOEDL**

Transport GesmbH  
**Containerdienst**

Kompostierung – Sonderabfallsammler  
2301 Wittau, Franzensdorferstraße 8, Telefon 02215/30080, FAX 17 DW  
www.franz-hoedl.at

**DRAHTGITTER**  
**HOLLY**   
**EINFRIEDUNGEN**  
TORANTRIEBE, GITTERPLATTEN Ges.m.b.H.

1030 WIEN, SCHLACHTHAUSGASSE 38a  
Telefon 712 13 70, Fax DW 20, www.members.aon.at/holly

**Bauzaun**

Flexible und sichere  
 Absperrung von Gelände  
 und Baustellen.  
 Mietservice. Ab Lager,  
 Express-Aufstelldienst

e-mail: office@jergitsch.co.at; Internet: www.jergitsch.at


**JERGITSCH  
 GITTER**

Liesingbachstr. 225  
 1100 Wien  
 Tel: 01 / 688 15 48  
 Fax: / DW - 77

INSTALLATEUR

**j u d a**

GmbH

BAD | GAS | WASSER | HEIZUNG

1100 Wien

Raxstraße 22

Telefon 01/616 43 32

Fax 01/616 43 32-30

www.juda.at

e-mail: juda@juda.at

## Manfred Jurasz & Co.

Dachdecker und Spengler

1230 Wien, Atzlergasse 2 Telefon 699 33 66

E-mail: jurasz@aon.at


**FLIESENVERLEGUNGS- Ges. m. b. H.**
**KERABELA**

1160 WIEN, HEIGERLEINSTRASSE 38

☎ 485 78 25

Telefax 486 66 66

e-mail: office@kerabela.at

KERAMISCHE WAND- UND BODENBELÄGE SOWIE INDUSTRIEVERFLIESUNG

Gebietsvertretung **Heræus**

ÖSTERREICHISCHE QUALITÄTSARBEIT

**MEDIZINTECHNIK – MEDIZINISCHE GASANLAGEN  
 MEDIENVERSORGUNGSSCHIENEN**

A-1160 Wien, Fröbelgasse 19, Tel. 493 16 51, 493 33 38, Fax 493 33 38-9

E-mail: office@kern-med.at

TRANSPORTUNTERNEHMEN

**PETER KOLM**

Gesellschaft m. b. H. + Co. KG

Erdarbeiten – Kranwagen – Kleinbagger

1220 WIEN, Josef-Baumann-Gasse 84, Tel. Büro: 259 72 92

Garage: Tel. 0 22 46 / 21 25, Fax 0 22 46 / 201 56, E-mail: office@transporte-kolm.at

Wohnstudio

**ANTON MALY**50  
JahreBodenbeläge, Vorhänge, Teppiche  
 Inh. Eva Herbek

Gumpendorfer Straße 119, 1060 Wien, Telefon (01) 597 74 94

E-mail: eva.herbek@aon.at


**INSTALLATEUR**  
 Richard MARISCHKA

**Richard Marischka Ges.m.b.H.**  
 Installationsbüro für Gas,  
 Wasser und Heizung

A-1200 Wien, Treustraße 42

Telefon: 01/330 34 45, Fax: 01/330 38 98-25

www.installateur-marischka.at

(02051-2008/0001-GKU; P 18) Die Subvention an die Buchmann GesmbH im Jahr 2008 für das Konzert der Wiener Philharmoniker im Schlosspark Schönbrunn in der Höhe von 200 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3220/757 im Voranschlag 2008 gegeben.

(02016-2008/0001-GKU; P 20) Die Erhöhung des Mitgliedsbeitrages der Stadt Wien beim Verein Ostarrichi-Kulturhof – Ursprung Österreichs (vormals Kuratorium Ostarrichi-Kulturhof bzw. Ostarrichi-Gedenkstätte) ab dem Jahr 2008 von 2 325,53 EUR auf 2 850 EUR wird genehmigt. Der Magistrat wird ermächtigt, allfällige Erhöhungen des Mitgliedsbeitrages bis zu 10 % jährlich (allenfalls über mehrere Jahre kumulierend) bei der angeführten Vereinigung nach eingehender Prüfung in den Folgejahren durchzuführen, wobei für die Bedeckung der Mitgliedsbeiträge in den folgenden Jahren in den jeweiligen Jahresvoranschlägen entsprechende Vorsorge zu treffen ist. Die Bedeckung des Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2008 ist auf Haushaltsstelle 1/2891/726 gegeben.

(02012-2008/0001-GKU; P 21) Die Subvention an den Verein „Filmarchiv Austria“ in der Höhe von 25 000 EUR für das Sommerkino 2008 wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(01862-2008/0001-GSV; P 24) Die MA 29 wird ermächtigt, mit der Bietergemeinschaft Leithäusl GesmbH/Teerag-Asdag AG den vorgelegten Vertrag RV3006 Belags-, Abdichtungs- und Pflasterungsarbeiten mit jährlichen Kosten von rund 830 000 EUR abzuschließen. Der auf das Verwaltungsjahr 2008 entfallende Betrag in der Höhe von 500 000 EUR (inklusive Umsatzsteuer) ist auf den Haushaltsstellen 1/6122/611 (370 000 EUR) und 1/6103/611 (130 000 EUR) bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(01715-2008/0001-GSV; P 25) Plan Nr. 6983K: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Hasengasse, Leebgasse, Dampfasse und Siccardsburggasse im 10. Bezirk, KatG Favoriten (Beilage Nr. 121/08).

(01476-2008/0001-GSV; P 26) Die MA 14 wird ermächtigt, mit der Firma SPP HandelsgesmbH, 1100 Wien, Wienerbergstraße 11, auf Basis des Angebotes vom 31. März 2008 im Rahmen des Verhandlungsverfahrens nach BVerG 2006 mit dem Kennwort „AUS08D010 – Virens Scanner Clients“ einen unbefristeten Vertrag über die laufende Aktualisierung und den Support eines Virens scanners mit Firewall auf Client-Ebene für das Magistratsnetz, das Wiener Bildungsnetz und den Wiener Krankenanstaltenverbund mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 327 960 EUR p. a. exklusive Umsatzsteuer (= 393 552 EUR p. a. inklusive Umsatzsteuer) abzuschließen und entsprechend der notwendigen, technischen Vorgaben in Preis und Leistungsumfang anzupassen. Für die Bedeckung der Erfordernisse der MA 14 in der Höhe von 132 000 EUR p. a. exklusive Umsatzsteuer (= 158 400 EUR p. a. inklusive Umsatzsteuer) ab dem Jahr 2009 ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(01910-2008/0001-GSV; P 29) Plan Nr. 7881: Verhängung einer zeitlich begrenzten Bausperre über das Gebiet zwischen Krotenthallergasse, Kupkagasse, Hamerlingplatz und Skodagasse im 8. Bezirk, KatG Josefstadt (Beilage Nr. 123/08).

(01845-2008/0001-GSV; P 30) Die Stadterweiterung 21/03.02 – 21, westlich Brünner Straße – Bereich Orasteig mit Gesamtkosten in der Höhe von 1 240 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2008 entfallende Betrag in Höhe von 800 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/6121/002 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(01851-2008/0001-GSV; P 32) Die Stadterweiterung 22/40.01 Podhagskygasse, Lackenjöchelgasse, Wodiczkgasse mit Gesamtkosten in der Höhe von 732 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2008 entfallende Betrag in Höhe von 200 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/6121/002 und für die Bodenmarkierung und Verkehrszeichen in Höhe von 4 000 EUR auf Haushaltsstelle 1/6401/050 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(01928-2008/0001-GWS; P 37) Der Verkauf der Liegenschaft EZ 1237, KatG Währing, an Dr. Anton Ofner zu den im Bericht der MA 69 vom 29. April 2008, Zl. MA 69-TV-19/272/08 angeführten Bedingungen wird genehmigt (§ 25 WStV).

(01936-2008/0001-GWS; P 38) Der Verkauf der Liegenschaft EZ 270 des Grundbuches der KatG Pötzleinsdorf, bestehend aus dem Grundstück 233/2 an die Pötzleinsdorfer Straße 42/44 EntwicklungsgesmbH zu den im Bericht der MA 69 vom 30. April 2008, Zl. MA 69-TR-18/5549/06, angeführten Bedingungen wird genehmigt (§ 25 WStV).

(01834-2008/0001-GFW; P 39) Die Adaptierung der Richtlinie im Sinne des angeführten Magistratsberichtes mit einer Laufzeit vom 1. Juni 2008 bis 31. Dezember 2011 sowie die Betrauung des Wiener Wirtschaftsförderungsfonds mit der Umsetzung, wobei dieser seinerseits die Zentrum für Innovation und Technologie GesmbH beauftragt, werden genehmigt.

(01971-2008/0001-GFW; P 40) Die MA 27 wird ermächtigt, mit dem Bundeskanzleramt die vorgelegte Vertragsänderung (Beilage 1) mit Erhöhung der Gesamtkosten von 4 149 707,62 EUR um 345 400 EUR auf 4 495 107,62 EUR abzuschließen. Der auf das Verwaltungsjahr 2008 entfallende Betrag in der Höhe von 345 400 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/0108/728 bedeckt.

(01964-2008/0001-GFW; P 42) Die Subvention an die nachstehend angeführte Vereinigung in der Höhe von 42 071,82 EUR wird genehmigt und zwar:

Haushaltsstelle 1/0600/757:

Auslandsösterreicher-Weltbund (AÖWB) 42 071,82 EUR

(02018-2008/0001-GIF; P 43) Die Subvention an den Verein Confinis in der Höhe von 24 609 EUR für die Sanierung des Kinderspielplatzes in Czernowitz wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

6. Vorsitzende GRin. Inge Zankl nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden, wobei die Postnummern 28 und 33 nach Beratung in der Präsidialkonferenz zum Schwerpunkt-Verhandlungsgegenstand erklärt werden:

Postnummern 28, 33, 27, 31, 34, 35, 17, 19, 22, 23, 7, 12, 13, 1, 41 und 36.

Berichterstatter: GR. Erich *Valentin*

7. (01909-2008/0001-GSV; P 28) Plan Nr. 7800: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Goethegasse, Hanuschgasse, Albertinaplatz, Augustinerstraße, Lobkowitzplatz, Spiegelgasse, Graben, Stock-im-Eisenplatz, Singerstraße, Liliengasse, Weihburggasse, Rauhensteingasse, Himmelfortgasse, Seilerstätte, Weihburggasse, Parkring, Schubert-ring, Kärntner Ring und Opernring im 1. Bezirk, KatG Innere Stadt, sowie Festsetzung einer Schutzzone für dieses Gebiet gemäß § 7 (1) BO für Wien und Festsetzung einer Wohnzone gemäß § 7a (1) BO für Wien für Teile dieses Gebietes (Beilage Nr. 122/08).

(PGL – 02595-2008/0001 – KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GRinnen. Dipl.-Ing. Sabine Gretner und Claudia Smolik, betreffend Grundstück Wiener Eislaufverein, wird dem GRA. für Stadtentwicklung und Verkehr zugewiesen.

(PGL – 02597-2008/0001/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GRen. Dkfm. Dr. Fritz Aichinger, Alfred Hoch, Karlheinz Hora und Siegi Lindenmayr, betreffend die Sicherung der Wohnqualität in der Inneren Stadt, wird angenommen.

(PGL – 02598-2008/0001 – KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GRen. Dkfm. Dr. Fritz Aichinger und Alfred Hoch, betreffend die Förderung von kreativen Klein- und Mittelbetrieben in den Wiener Geschäftsstraßen, wird abgelehnt.

(PGL – 02601-2008/0001/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GRen. Karlheinz Hora, Christian Deutsch, Siegi Lindenmayr und Dr. Franz Ferdinand Wolf, betreffend Einrichtung zweier Stiftungsgastprofessuren an der TU Wien sowie der Akademie der bildenden Künste, wird angenommen.



**MÜLLER & HELMERT**  
Ges. m. b. H. & Co. KG  
**Sanitär- und Heizungsinstallation**  
Zertifiziert nach ÖNORM EN ISO 9001  
Registrier-Nr. 06QM004  
A-1020 WIEN, HANDELSKAI 130/Stiege 1  
Tel.: 01/216 11 04, Fax: DW -4, e-mail: mueller.helmert@aon.at  
Internet: www.badprofi.at/mueller\_helmert



**Müller & Miksch** G.m.b.H.  
Elektroinstallationen • Elektro-Heizung • Elektrowaren  
1110 Wien, Simmeringer Hauptstraße 197, Tel. 767 51 24,  
Fax 767 63 54, e-mail: muellerundmikschi@inode.at

Büro: 1140 Wien, Linzer Straße 77  
Tel.: 01/9823273, Fax: DW 14  
e-mail: obra-wien@aon.at



**SPIEL  
GARTEN  
ZAUN**  
DESIGN  
e-mail: obra@obra.at  
Internet: www.obra.at

Zentrale, Produktion:  
Ing. Philipp GmbH & Co KG  
A-4872 Neukirchen a. d. Vöckla/00  
Tel.: 07682/2162, Fax: 2165

Alexander **PFEIFER** Ges.m.b.H.  
**SPENGLEREI**  
Dachdeckerei



1020 Wien, Nestrogygasse 9  
Tel. 214 67 47, 214 56 08  
Fax: 214 56 08/21  
e-Mail: spenglerei@a-pfeifer.at

**E. & G. PILS** Ges. m. b. H. & Co. KG  
**NAH- und FERNTRANSPORTE**  
1232 Wien, Triester Straße 200  
Telefon 665 26 00, Fax Dw 20

Ploier+Hörmann Baugesellschaft mbH  
A-4050 Traun, Wr. Bundesstraße 235  
T: 07221 / 73 4 60, F: 07221 / 73 4 60-299  
E-Mail: office@p-h.at, Home: www.p-h.at



FILIALE  
A-2111 Harmannsdorf, Bahnhofplatz 6  
T: 02264 / 73 05, F: 02264 / 73 05-10

Hochbau  
Tiefbau  
Vermessung  
Elektro  
Sportbau

Der Spezialist für grabungsfreie Rohr-sanierung



.. Trinkwasser-, Abwasser- und Gasleitungen  
.. Hauptleitungen, Hausanschlüsse, Gebäudeverrohrung  
.. Inspektion, Reinigung, Sanierung, Erneuerung



A-4203 Altenberg bei Linz  
Tel.: +43 (0)7230/72131-0

Bruckbachweg 23  
Fax: +43 (0)7230/8093 731

info@rabmer.at  
www.rabmer.at



**REMES**  
MALERMEISTER

GERHARD REMES GESMBH  
1150 WIEN, HUGLGASSE 16  
TELEFON 01/985 71 81, 985 43 47  
FAX 01/982 08 98  
HOMEPAGE: REMES.AT  
E-MAIL: OFFICE@REMES.AT

Malerei Anstrich Tapeten Bodenbeschichtungen Fassadenanstriche



- Malerei ■ Bodenbeläge
- Anstrich ■ Parkettböden
- Tapeten ■ Fassaden

Franz Rumpf Ges.m.b.H.  
 Gerasdorfer Straße 112  
 1210 Wien  
 Tel.: 01/292 95 45  
 Fax: 01/290 21 70  
 E-Mail: office@malerrumpf.at  
 www.malerrumpf.at

## SPENGLEREI

## Hermann Schibich GmbH

1100 Wien, Schrankenberggasse 5, Tel.: 603 07 05  
 BÜRO: 2320 Schwechat, Karl-Posch-Gasse 2A,  
 Tel.: 707 63 31, FAX: 706 58 19  
 E-Mail: spengler.schibich@kabsi.at

Stadtbaumeister

## Ing. Friedrich Schirmer GesmbH

Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau · Fassadenrenovierungen

1210 WIEN, KERPENGASSE 83

Telefon und Fax: 271 19 83



**Meta-Tech**  
 Spengler Meisterbetrieb

## Franziska Schleich

Spengler, Zimmerer und Dachdecker GesmbH  
 Spengler Meisterbetrieb

1030 Wien, Schlachthausgasse 3

Büro: Telefon 01/734 36 75, Fax 01/734 78 09 bzw. Telefon 02576/7019, Fax 02576/30155



## SCHNEIDER & ZIMA

GES. M. B. H.

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

Anton-Dengler-Gasse 18

A-1210 WIEN

Wir sind ...  
 ... die etwas anderen Handwerker!

TEL. 01 / 278 14 95, FAX 01 / 270 12 13  
 e-mail: office@tischlergmbh.at

(01871-2008/0001-GSV; P 33) Plan Nr. 7819: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Ameisbachzeile, Linienzug 1-2, Schrekergrasse, Spiegelgrundstraße, Bezirksgrenze (Reichmannngasse), Linienzug 3-4, Bezirksgrenze (Reizenpfeninggasse) und Hansl-Schmid-Weg im 16. Bezirk, KatG Ottakring (Beilage Nr. 124/08).

(PGL - 02596-2008/0001 - KGR/GAT) Der Abänderungsantrag der GRin. Dipl.-Ing. Sabine Gretner, betreffend Flächenwidmungsplan Nr. 7819, wird abgelehnt.

(PGL - 02599-2008/0001 - KFP/GAT) Der Abänderungsantrag der GR. Anton Mahdalik und Dr. Herbert Madejski, betreffend Plandokument 7819, wird abgelehnt.

(PGL - 02600-2008/0001 - KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GR. Alfred Hoch und Mag. Wolfgang Gerstl, betreffend die Trassenführung der U1 in Richtung Rotheusiedl, wird abgelehnt.

(Redner: Die GR. Dr. Herbert Madejski, Dipl.-Ing. Sabine Gretner, Dkfm. Dr. Fritz Aichinger, Siegi Lindenmayr, Anton Mahdalik, Alfred Hoch und Karlheinz Hora sowie tatsächliche Berichtigungen von den GRen. Alfred Hoch und Anton Mahdalik.)

Berichterstatter: GR. Siegi Lindenmayr

8. (01810-2008/0001-GSV; P 27) Der Ankauf von Microsoft Schullizenzen für das Wiener Bildungsnetz und die Wiener Kindergärten mit Kosten in der Höhe von 428 448,50 EUR exklusive

Umsatzsteuer (= 514 135,20 EUR inklusive Umsatzsteuer) wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2008 entfallende Betrag in der Höhe von 428 448,50 EUR exklusive Umsatzsteuer (= 514 135,20 EUR inklusive Umsatzsteuer) ist auf Haushaltsstelle 1/0162/070/000 bedeckt.

(Rednerinnen: Die GRinnen. Mag. Marie Ringler und Barbara Novak.)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR. Siegi Lindenmayr

9. (01849-2008/0001-GSV; P 31) Die Stadterweiterung 22/33.01 Aspern Süd mit Gesamtkosten in der Höhe von 1 962 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2008 entfallende Betrag für die Straßenbauarbeiten in Höhe von 200 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/6121/002 und für die Bodenmarkierung und Verkehrszeichen in Höhe von 20 000 EUR auf Haushaltsstelle 1/6401/050 bedeckt. Für die Bedeckung der restlichen Erfordernisse ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

Berichterstatter: GR. Erich Valentin

10. (01850-2008/0001-GSV; P 34) Der Umbau in 1020 Wien, Projekt Praterstern, mit den anteiligen Kosten in der Höhe von 2 136 000 EUR, die auf Haushaltsstelle 1/6121 zu bedecken sind, wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2008 entfallende Betrag in Höhe von 100 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/6121/002/770/100 (MA 28) mit 50 000 EUR sowie Haushaltsstelle 1/6121/002/770/101 (MA 34 Grillage, Brunnen) mit 50 000 EUR bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(PGL - 02602-2008/0001 - KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GRin. Ingrid Puller, betreffend Moratorium für die Entfernung der Schienen der Straßenbahnlinie 21, wird abgelehnt.

(PGL - 02603-2008/0001 - KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GR. Mag. Wolfgang Gerstl und Alfred Hoch, betreffend Umbau Projekt Praterstern, wird abgelehnt.

(PGL - 02604-2008/0001 - KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GR. Mag. Wolfgang Gerstl und Dkfm. Dr. Fritz Aichinger, betreffend Rückerstattung des Parkpickerls für Anrainer (Bewohner) der Fanzone am Ring, wird abgelehnt.

(PGL - 02605-2008/0001 - KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GR. Mag. Wolfgang Gerstl und GRin. Mag. Ines Anger-Koch, betreffend Gratisparken für Anrainer Fanzone Hütteldorf, wird abgelehnt.

(PGL - 02606-2008/0001 - KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GR. Mag. Wolfgang Gerstl und Dkfm. Dr. Fritz Aichinger, betreffend Euro-Ticket für öffentliche Verkehrsmittel, wird abgelehnt.

(PGL - 02607-2008/0001 - KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag des GR. Mag. Rüdiger Maresch, betreffend Zweckbindung der Mineralölsteuererhöhung für den öffentlichen Verkehr, wird abgelehnt.

(PGL - 02608-2008/0001 - KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GR. Mag. Rüdiger Maresch und Mag. Maria Vassilakou, betreffend öffentliche Straßenbeleuchtung, wird abgelehnt.

(01861-2008/0001-GSV; P 35) Das Vorhaben S0201 Praterstern - Flugdach und Stahlpergolen mit Gesamtkosten in der Höhe von 7 578 400 EUR (inklusive Umsatzsteuer) wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2008 entfallende Betrag in Höhe von 5 000 000 EUR (inklusive Umsatzsteuer) ist auf Haushaltsstelle 1/6122/002 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(Redner: Die GR. Ingrid Puller, Mag. Wolfgang Gerstl, Karlheinz Hora, tatsächliche Berichtigung von GR. Mag. Wolfgang Gerstl sowie die GR. Mag. Rüdiger Maresch und Mag. Maria Vassilakou.)

Berichterstatter: GR. Ernst Woller

11. (01989-2008/0001-GKU; P 17) Die Subvention an die IG Kultur Wien für den Innovationspreis 2008 in der Gesamthöhe von 10 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(PGL – 02609-2008/0001 – KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GRin. Mag. Marie Ringler, betreffend Fortsetzung der Arbeit der bisherigen Szene Wien Leitung, wird abgelehnt.

(PGL – 02610-2008/0001 – KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GRin. Mag. Marie Ringler und Marco Schreuder, betreffend Neuregelung der Ankündigung von Kulturveranstaltungen im öffentlichen Raum, wird abgelehnt.

(PGL – 02611-2008/0001 – KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GRinnen. Mag. Barbara Feldmann und Mag. Ines Anger-Koch, betreffend Erhaltung der Szene Wien als eigenständige Spiel- und Aufführungsstätte, wird abgelehnt.

(PGL – 02612-2008/0001 – KSP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag des GR. Petr Baxant, betreffend die Szene Wien, wird angenommen.

(PGL – 02613-2008/0001 – KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GRin. Marco Schreuder und Mag. Marie Ringler, betreffend Zukunft der Alten Schmiede, wird dem GRA. für Kultur und Wissenschaft zugewiesen.

(Redner: Die GRin. Mag. Marie Ringler, Mag. Barbara Feldmann, Petr Baxant und Marco Schreuder.)

Folgende 3 Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin. Mag. Sybille Straubinger

12. (01963-2008/0001-GKU; P 19) Die Subvention an das Demokratiezentrum Wien für die Durchführung von wissenschaftlichen Vorhaben im Jahr 2008 in der Höhe von 60 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2891/757 gegeben.

Berichterstatter: GR. Ernst Woller

13. (02053-2008/0001-GKU; P 22) Die Subvention an den Verein „Wiener Filmarchiv der Arbeiterbewegung“ im Jahr 2008 für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 90 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3819/757 gegeben.

Berichterstatterin: GRin. Inge Zankl

14. (01815-2008/0001-GKU; P 23) Dem Verein Stadtforum Wien wird für die Jahrestätigkeit im Jahr 2008 eine Subvention in der Höhe von 266 000 EUR genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3819/757 im Voranschlag 2008 gegeben.

Berichterstatterin: GRin. Mag. Sonja Kato

15. (01867-2008/0001-GJS; P 7) Die Ausführung des Vorhabens, bestehend aus der Schaffung von zusätzlichen Außenanlagen für die Ganztagsvolkshochschule in 1070 Wien, Zieglergasse 21, auf der für öffentliche Zwecke gewidmeten Liegenschaft in 1070 Wien, Zieglergasse 19/Lindengasse 60 (Grundstücksnummer 1090/01; Einlagezahl 1182; KatG Neubau), wird grundsätzlich genehmigt. Die erforderlichen Vorarbeiten (Grunderwerbungen und Freimachungen) sind durchzuführen.

(PGL – 02614-2008/0001 – KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GRinnen. Mag. Marie Ringler und Claudia Smolik, betreffend Errichtung weiterer Zweigstellen der Wiener Musikschulen, wird abgelehnt.

(PGL – 02615-2008/0001 – KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GRin. Mag. Marie Ringler und Marco Schreuder, betreffend Wiener Musikschulen und „Neue Medien“, wird abgelehnt.

(PGL – 02616-2008/0001 – KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GRinnen. Mag. Marie Ringler und Claudia Smolik, betreffend zu wenige Plätze in Wiener Musikschulen, wird abgelehnt.

(PGL – 02617-2008/0001 – KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GRinnen. Mag. Marie Ringler und Claudia

60 JAHRE  
seit 1946

- Licht- und Kraftinstallationen
- Freileitungsbau, Kabellegungen
- EDV-Verkabelungssysteme
- Komplettes NH-Sicherungs-System

**m. schneider**  
Schaltgerätebau und Elektroinstallationen GmbH  
1160 Wien, Lienfeldergasse 31–33, Tel. 486 16 74-0, Fax 486 16 74-34

**TECTON** consult  
Bauwesen – ZT – GesmbH  
1060 Wien, Barnabiten-gasse 8

**Verkehrsplanung  
Konstruktiver Ingenieurbau  
Baumanagement**

Smolik, betreffend Wiener Musikschulen und Musikunterricht für Instrumente aus anderen Weltregionen, wird abgelehnt.

(Rednerinnen: Die GRinnen. Susanne Jerusalem und Mag. Marie Ringler.)

Berichterstatterin GRin. Mag. (FH) Tanja Wehsely

16. (01856-2008/0001-GJS; P 12) Die Subvention an die „Freie Waldorfschule Wien-West“ des Rudolf Steiner-Vereins 1993 zur Unterstützung ihrer Tätigkeiten im Jahr 2008 in der Höhe von 40 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben.

(01864-2008/0001-GJS; P 13) Die Subvention an den „Rudolf Steiner-Schulverein Pötzleinsdorf“ zur Unterstützung seiner Tätigkeiten im Jahr 2008 in der Höhe von 40 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben.

(Redner: GRin. Susanne Jerusalem, StRin. Mag. Katharina Cortolezis-Schlager sowie GR. Heinz Vettermann.)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR. Norbert Bacher-Lagler

17. (01927-2008/0001-GIF; P 1) Die Subvention an den Verein Bassena Stuwertel in der Höhe von 25 500 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2008 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben

Berichterstatterin: GRin. Mag. Nicole Krottsch

18. (01791-2008/0001-GFW; P 41) Die Zuführung von Barmitteln durch die Stadt Wien in Höhe von maximal 800 000 EUR gegen Nachweis der Nettokosten für die Durchführung der Veranstaltung zur Förderung der Kommunikation an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit unter dem Titel „Das Wiener Forschungsfest 2008“ sowie die Betrauung des Wiener Wirtschaftsförderungsfonds mit der Organisation und Abwicklung dieser Veranstaltung, wobei dieser seinerseits die Zentrum für Innovation

und Technologie GesmbH beauftragt wird, werden genehmigt. Die budgetäre Bedeckung ist im Voranschlag 2008 auf Haushaltsstelle 1/7822/777 gegeben.

(PGL – 02618-2008/0001 – KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GR. Dr. Franz Ferdinand Wolf und Dkfm. Dr. Fritz Aichinger, betreffend Forschungsfest für die Wienerinnen und Wiener, wird angenommen.

(Redner: GR. Dkfm. Dr. Fritz Aichinger.)

Berichterstatter: GR. Peter *Florianschütz*

19. (01865-2008/0001-GGU; P 36) Die Sanierung Pumpwerk Lobau mit Gesamtkosten in der Höhe von inklusive Umsatzsteuer 3 997 200 EUR (netto 3 331 000 EUR) wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2008 entfallende Nettobetrag in der Höhe von 1 400 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/8500/612 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(PGL – 02619-2008/0001/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GR. Erich Valentin, Dipl.-Ing. Roman Stiftner und Mag. Rüdiger Maresch betreffend Sanierung Pumpwerk Lobau wird angenommen.

(Redner: Die GR. Veronika Matiassek und Erich Valentin.)

20. (PGL – 02497-2008/0001 – KFP/MDGF) Die Dringliche Anfrage des GR. Mag. Harald Stefan, betreffend Ausschreibungsverfahren bei Bautätigkeiten, wird von GR. Mag. Harald Stefan begründet und von Bgm. Dr. Michael Häupl mündlich beantwortet und anschließend eine Debatte abgeführt.

(Redner: Die StRe. Johann Herzog und David Ellensohn, die GR. Ing. Mag. Bernhard Dworak, Dr. Kurt Stürzenbecher, Mag. Dietbert Kowarik, Mag. Thomas Reindl und Henriette Frank.)

21. (PGL – PGL/02496-2008/0001 – KGR/MDGF) Die Dringliche Anfrage der GRin. Dipl.-Ing. Sabine Gretner, betreffend Projekt Prater und Riesenradplatz Neu, wird von Schriftführer GR. Mag. Christoph Chorherr verlesen, von GRin. Dipl.-Ing. Sabine Gretner begründet und von VBgmin. Grete Laska mündlich beantwortet und anschließend eine Debatte abgeführt.

(PGL – 02620-2008/0001 – KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GR. Mag. Alexander Neuhuber, Alfred Hoch und Günter Kenesei, betreffend herausgehobene Erklärung in Geschäftsstücken über die Anwendung bzw. Nichtanwendung des Bundesvergabegesetzes, wird abgelehnt.

(Redner: Die GR. Dipl.-Ing. Sabine Gretner, Mag. Alexander Neuhuber, Barbara Novak, Dipl.-Ing. Martin Margulies, Günter Kenesei, Dr. Herbert Madejski und Karlheinz Hora.)

(Schluss um 18.47 Uhr.)

\*

Online-Suche:

Informationsdatenbank des Wiener Landtages und Gemeinderates [www.wien.at/infodat/advgliwww/](http://www.wien.at/infodat/advgliwww/)

## Landtag

18. Wahlperiode

17. Sitzung vom 5. Juni 2008

### Sitzungsbericht

(Beginn um 9.01 Uhr.)

Vorsitzende: Erster Präsident Johann *Hatzl*, Zweite Präsidentin Erika *Stubenvoll* und Dritter Präsident Heinz *Hufnagl*.

Schriftführer: Die Abgen. Petr *Baxant*, Mag. Christoph *Chorherr*, Mag. Barbara *Feldmann*, Mag. Johann *Gudenus*, MAIS, Volkmar *Harwanegg*, Susanne *Jerusalem*, Sonja *Kato*, Gabriele *Mörk*, Hedwig *Petrides* und Monika *Riha*.

Präsident Johann Hatzl eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind die Abgen. Mag. Dietbert Kowarik, Rudolf Stark, Dr. Harald Troch, Dr. Elisabeth Vitouch sowie zeitweilig die LhptmStinnen. Mag. Renate Brauner und Grete Laska, die Abgen. Dr. Wolfgang Aigner, Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi, Susanne Jerusalem, Barbara Novak, Dr. Kurt Stürzenbecher und Mag. (FH) Tanja Wehsely.

2. In der Fragestunde werden von den Präsidenten folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (FSP – 02460-2008/0001 – KSP/LM): Abg. Mag. Sonja Ramskogler an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport:

In der heutigen Sitzung des Landtages wird die Ursprungsfassung der 15a-Vereinbarung beschlossen. Warum hat Wien unterschrieben?

2. Anfrage (FSP – 02472-2008/0001 – KFP/LM): Abg. DDR. Eduard Schock an den Landeshauptmann:

Die sogenannte Gesundheitsreform lässt massive Einsparungen auf Kosten der Patienten befürchten. Auch einige Landeshauptleute haben bereits massive Bedenken gegen den Begutachtungsentwurf angekündigt. Welche Maßnahmen werden Sie als Landeshauptmann setzen, um diese Reform zu verhindern?

3. Anfrage (FSP – 02467-2008/0001 – KGR/LM): Abg. Dr. Sigrid Pilz an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales:

Das Land Wien hat im Dezember 2007 mit dem Bund eine Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die Organisation und Finanzierung des Gesundheitswesens für die Jahre 2008 bis 2013 abgeschlossen. Welche konkreten Maßnahmen werden Sie in Umsetzung dieser Vereinbarung zur dringend notwendigen Reformierung des Wiener Gesundheitswesens ergreifen?

4. Anfrage (FSP – 02465-2008/0001 – KVP/LM): Abg. Dr. Wolfgang Ulm an den Landeshauptmann:

Vermehrte Anstandsverletzungen und Lärmerregungen im öffentlichen Raum beeinträchtigen die Lebensqualität der Wienerinnen und Wiener, reduzieren das subjektive Sicherheitsgefühl und machen die Begehung gerichtlich strafbarer Handlungen wahrscheinlicher. Das Wiener Landes-Sicherheitsgesetz bestimmt: Wer den öffentlichen Anstand verletzt oder ungebührlicherweise störenden Lärm erregt, ist mit Geldstrafe bis zu 700 EUR, im Falle der Uneinbringlichkeit mit einer Ersatzfreiheitsstrafe bis zu einer Woche zu bestrafen. Welche Maßnahmen auch legislativer Art, werden Sie initiieren, um Wien noch lebenswerter und sicherer zu machen?

5. Anfrage (FSP – 02461-2008/0001 – KSP/LM): Abg. Katharina Schinner an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke:

Welche Auswirkungen wird die Fußballeuropameisterschaft auf die Tourismusregion Wien haben?

3. (AST – 02506-2008/0002-KGR/AL) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des Grünen Klubs im Rathaus eine Aussprache über das Thema „Weitere massive Öl- und Gaspreissteigerungen drohen! So kann das Land Wien den Verbrauch und die Energierechnung deutlich senken.“ statt.

(Redner: Die Abgen. Mag. Christoph Chorherr, DDR. Eduard Schock, StR. Norbert Walter, MAS, die Abgen. Franz Ekkamp, Henriette Frank, Mag. Maria Vassilakou, Dipl.-Ing. Roman Stiftner und Mag. Gerhard Spitzer.)

4. An schriftlichen Anträgen wurden eingebracht: Von Abgeordneten des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 6:

(PGL – 02622-2008/0001 – KVP/LAT) Der Antrag der Abg. Dr. Matthias Tschirf und Mag. Wolfgang Gerstl, betreffend gemeinsame Landtagssitzungen der Bundesländer der Vienna Region (Wien, Niederösterreich und Burgenland) sowie der Nachbarregionen Tschechiens, der Slowakei und Ungarns, wird dem Ersten Präsidenten des Wiener Landtages zugewiesen.

(PGL – 02623-2008/0001 – KVP/LAT) Der Antrag der Abg. Dr. Matthias Tschirf und Mag. Wolfgang Gerstl, betreffend Einbindung der Europakommission bei EU-Förderungen, wird dem Landeshauptmann zugewiesen.

(PGL – 02624-2008/0001 – KVP/LAT) Der Antrag der Abg. Dr. Matthias Tschirf und Mag. Wolfgang Gerstl, betreffend jährliche Informationsveranstaltungen über Belange der Europäischen Union in den einzelnen Gemeindebezirken, wird dem Landeshauptmann zugewiesen.

(PGL – 02625-2008/0001 – KVP/GAT) Der Antrag der Abg. Dr. Matthias Tschirf und Mag. Wolfgang Gerstl, betreffend regelmäßige Informationen über EU-Belange im Wiener Landtag, wird dem Landeshauptmann zugewiesen.

(PGL – 02626-2008/0001 – KVP/LAT) Der Antrag der Abg. Monika Riha, Mag. Ines Anger-Koch und Dr. Wolfgang Aigner, betreffend Einführung einer „Family Card“, wird dem Landeshauptmann sowie der amtsführenden Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport zugewiesen.

(PGL – 02627-2008/0001 – KVP/LAT) Der Antrag der Abg. Mag. Ines Anger-Koch, Monika Riha und Dr. Wolfgang Aigner, betreffend Aufstockung der Budgetmittel für die Schulen in freier Trägerschaft, wird der amtsführenden Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport zugewiesen.

5. Präsidentin Erika Stubenvoll nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden:

Postnummern: 2, 1, 3, 4 und 5.

Berichterstatterin: LhptmStin. Grete Laska

6. (01422-2008/0001-MDSALTG; P 2) Der in der Beilage Nr. 8 enthaltene Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern gemäß Art. 15a B-VG über den Ausbau des institutionellen Kinderbetreuungsangebots und über die Einführung der verpflichtenden frühen sprachlichen Förderung in institutionellen Kinderbetreuungseinrichtungen sowie Schaffung eines bundesweiten vorschulischen Bildungsplanes wird genehmigt.

(PGL – 02633-2008/0001 – KFP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der Abg. Mag. Johann Gudenus, MAIS, und Mag. Wolfgang Jung, betreffend Einführung kostenloser Kindergartenplätze, wird abgelehnt.

(Redner: Die Abgen. Mag. Johann Gudenus, MAIS, Mag. Maria Vassilakou, StRin. Mag. Katharina Cortolezis-Schlager, die Abgen. Heinz Vettermann, Claudia Smolik, Monika Riha, Mag. Jürgen Wutzlhofer, tatsächliche Berichtigung von StRin. Mag. Katharina Cortolezis-Schlager sowie Abg. Mag. Wolfgang Jung.)

7. Präsident Heinz Hufnagl begrüßt die Kinder- und Jugendanwältin DSA. Monika Pinterits und Dr. Anton Schmid.

Berichterstatterin: LhptmStin. Grete Laska

8. (01009-2008/0001-GJS; P 1) Der Tätigkeitsbericht 2006/2007 der Kinder- und Jugendanwaltschaft Wien wird zur Kenntnis genommen.

(PGL – 02634-2008/0001 – KFP/LAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der Abg. Mag. Johann Gudenus, MAIS, und Mag. Wolfgang Jung, betreffend Berufsverbot für Personen in der Sexualstrafregisterdatei bei Kontakt mit Kindern, wird abgelehnt.

(Redner: Die Abgen. Mag. Wolfgang Jung, Claudia Smolik, Mag. Ines Anger-Koch, Mag. (FH) Tanja Wehsely, Petr Baxant, StR. David Ellensohn sowie Abg. Mag. Johann Gudenus, MAIS.)

9. Präsident Johann Hatzl begrüßt die Wiener Umwelthanwältin Mag. Dr. Andrea Schnattinger.

Berichterstatterin: Amtsf. StRin. Mag. Ulli Sima

10. (02174-2008/0001-MDSALTG; P 3) Der Tätigkeitsbericht 2006/2007 der Wiener Umwelthanwaltschaft wird zur Kenntnis genommen.

(Redner: Die Abgen. Abg. Kurth-Bodo Blind, Abg. Mag. Rüdiger Maresch, Abg. Dipl.-Ing. Roman Stiftner, Abg. Erich Valentin sowie Wiener Umwelthanwältin Mag. Dr. Andrea Schnattinger.)

Berichterstatter: Amtsf. StR. Dr. Michael Ludwig

11. (LG – 01560-2007/0001; P 4) Die in der Beilage Nr. 6 enthaltene Vorlage des Gesetzes, mit dem das Wiener Kleinfuerungs-

gesetz geändert wird (Ökodesign-Novelle), wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluss erhoben.

(Redner: Die Abg. Kurth-Bodo Blind und Heinz Vettermann.)

Berichterstatter: Amtsf. StR. Dr. Michael Ludwig

12. (LG – 01356-2008/0001 – KSP/LAT; P 5) Die in der Beilage Nr. 9 enthaltene Vorlage eines Gesetzes, mit dem das Wiener Stadtentwicklungs-, Stadtplanungs- und Baugesetzbuch (Bauordnung für Wien) geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluss erhoben.

(Schluss um 16.21 Uhr.)

\*

## Gemeinderatsausschuss Kultur und Wissenschaft

Sitzung vom 10. Juni 2008

Vorsitz: GR. Ernst Woller.

Gewählte Teilnehmer: Amtsf. StR. Mag. Dr. Andreas Mailath-Pokorny, GR. Mag. Gerald Ebinger, GRin. Veronika Floigl, GRin. Marianne Klicka, GRin. Anica Matzka-Dojder, GRin. Rosemarie Polkorab, GRin. Monika Riha, GRin. Katharina Schinner, GR. Marco Schreuder, GRin. Claudia Smolik, GR. Mag. Harald Stefan, GRin. Mag. Sybille Straubinger, GRin. Dr. Elisabeth Vitouch, GR. Dr. Franz Ferdinand Wolf, GRin. Inge Zankl; sonstige Teilnehmer: Dr. Bernhard Denscher, OSR. Dr. Hubert Christian Ehalt, Dr. Robert Dressler, Eva Westermayer, Dior. a. o. Univ.-Prof. Dr. Ferdinand Oppl, Dior. Dr. Sylvia Mattl-Wurm, Dr. Michael Wladika, Mag. Christian Kircher, Mag. Daniel Löcker, Mag. Matthias Losek, Dr. Renate Rapf, Mag. Gerlinde Riedl sowie OARin. Anita Zemlyak.

Entschuldigt: GR. Petr Baxant, GR. Ing. Mag. Bernhard Dworak, GRin. Mag. Marie Ringler.

Protokollführung: Renate Joksch.

Berichterstatter: Amtsf. StR. Mag. Dr. Andreas Mailath-Pokorny

(AZ PGL – 02068-2008/0001 – KGR/GAT; GRÜNE – 02068-2008/0001 – KGR/GAT) 1. Beschluss-(Resolutions-)Antrag des Gemeinderates Marco Schreuder betreffend Restitution entzogener Kunst- und Kulturgegenstände aus Deutschland zwischen 1933 und 1938.

2. Bericht zum gegenständigen Antrag. (Antrag: Mehrstimmig abgelehnt. Bericht: Mit Stimmenmehrheit angenommen.)

Berichterstatterin: GRin. Veronika Floigl

(AZ 02361-2008/0001-GKU; MA 07 – 6177/07) Die Verkehrsfläche in 1210 Wien, im Kreuzungsbereich Deublergasse/Anton-Störck-Gasse/Gerstlgasse, wird nach Toni Strobl (18. Juni 1925 – 12. Mai 2006, Autor, Komponist, Kabarettist) in „Toni-Strobl-Platz“ benannt. (Einstimmig.)

(AZ 02360-2008/0001-GKU; MA 07 – 6175/07) Die Verkehrsfläche (SCD 06482) in 1210 Wien, westlich der Ödenburger Straße, wird nach Florian Ott (26. April 1876 – 3. März 1946, Fuhrwerksunternehmer, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr) in „Florian-Ott-Gasse“ benannt. (Einstimmig.)

(AZ 02359-2008/0001-GKU; MA 07 – 6176/07) Die Verkehrsfläche in 1210 Wien, zwischen der Fritz-Kandl-Gasse und dem Mühlweg, wird nach Michael Reš (23. September 1924 – 10. Juli 2005, Musiker, Leiter der Musikschule Floridsdorf) in „Michael-Reš-Gasse“ benannt. (Einstimmig.)

(AZ 02357-2008/0001-GKU; MA 07 – 2038/08) Die noch nicht amtlich benannte öffentliche Parkanlage (SCD 20298) in 1220 Wien, im Bereich Rugierstraße/Erzherzog-Karl-Straße, wird nach Otto Affenzeller (16. Februar 1947 – 21. Juni 2006, Bezirksrat, Vorsitzender der Kulturkommission für den 22. Bezirk) in „Otto-Affenzeller-Park“ benannt. (Mehrstimmig.)

(AZ 02358-2008/0001-GKU; MA 07 – 2039/08) Die Verkehrsfläche (SCD 06563) in 1220 Wien, im Bereich der Heustadelgasse,

wird nach Sophie Scholl (9. Mai 1921 – 22. Februar 1943, Widerstandskämpferin) in „Sophie-Scholl-Gasse“ benannt. (Mehrstimmig.)

Berichterstatterin: GRin. Marianne *Klicka*

(AZ 02339-2008/0001-GKU; MA 07 – 5013/06) Die weitere Betriebssubvention an die Volkstheater GesmbH für die Saison 2008/2009 in der Höhe von 312 665 EUR wird genehmigt. Der Betrag wird im Jahr 2008 zur Auszahlung gebracht.

Die Magistratsabteilung 7 – Kultur wird – infolge der Erhöhung der Subvention für die Saison 2008/2009 – zur Änderung der aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 20. September 2007 (PrZ. 03973-2007/0001-GKU) abgeschlossenen Mehrjahresvereinbarung für den Zeitraum September 2007 bis August 2010 mit der Volkstheater GesmbH ermächtigt.

Demzufolge werden der Volkstheater GesmbH für den Zeitraum September 2007 bis August 2010 nachstehende Subventionen bis zu den genannten Beträgen gewährt:

2007: 2 220 998 EUR (bereits beschlossen, GR.-Beschluss vom 15. Dezember 2006 und vom 20. September 2007)

2008: 6 037 665 EUR (5 725 000 EUR bereits beschlossen, GR.-Beschluss vom 20. September 2007)

2009: 5 725 000 EUR (bereits beschlossen, GR.-Beschluss vom 20. September 2007)

2010: 3 816 667 EUR (bis August, bereits beschlossen, GR.-Beschluss vom 20. September 2007)

Die Bedeckung des Betrages für die Saison 2008/2009 in der Höhe von 312 665 EUR ist im Voranschlag 2008 auf der Haushaltsstelle 1/3240/755 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

Berichterstatterin: GRin. Katharina *Schinner*

(AZ 02272-2008/0001-GKU; MA 07 – 1920/08) Die Subvention an den Verein „basis wien – Forschungs- und Dokumentationszentrum für moderne und zeitgenössische Kunst“ im Jahr 2008 für die Aktivitäten im Jahr 2008 in der Höhe von 30 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

Berichterstatterin: GRin. Mag. Sybille *Straubinger*

(AZ 02313-2008/0001-GKU; MA 07 – 1076/08) Die Subvention an die Sommerhochschule Innovationszentrum Universität Wien GesmbH für die Vergabe von Stipendien an bedürftige TeilnehmerInnen des Internationalen Sommerprogramms 2008 in Strobl am Wolfgangsee in der Höhe von 5 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf 1/2891/755 gegeben. (Einstimmig.)

(AZ 02268-2008/0001-GKU; MA 07 – 4654/07) Die Subvention an das Österreichische Zentrum für russische Sprache und Kultur für die Vergabe von Stipendien an Wiener StudentInnen des 48. Internationalen Intensivseminars für Russisch in Eisenstadt 2008 in der Höhe von 2 500 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf 1/2891/757 gegeben. (Einstimmig.)

(AZ 02267-2008/0001-GKU; MA 07 – 1347/08) Die Subvention an das Europäische Forum Alpbach im Jahr 2008 für die „Stipendienaktion Europäisches Forum Alpbach 2008“ in der Höhe von 3 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf 1/3819/757 gegeben. (Einstimmig.)

(AZ 02271-2008/0001-GKU; MA 07 – 2819/08) Die Subvention an die Österreichische Akademie der Wissenschaften im Jahr 2008 für die Durchführung von elf Wien-bezogenen Sonderprojekten in der Höhe von 100 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf 1/2891/757 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 02270-2008/0001-GKU; MA 07 – 2874/08) Für die Vergabe von Auslandsstipendien am Bologna Center der Johns Hopkins University im Studienjahr 2008/2009 wird ein Betrag in der Höhe von 30 000 EUR genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2891/768 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 02261-2008/0001-GKU; MA 07 – 2430/08) 1. Die Subvention an das Architekturzentrum Wien im Jahr 2008 für die Durch-

führung von Aktivitäten im Jahr 2008 in der Höhe von 880 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist, vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2., auf Ansatz 2891, Förderung von Forschung und Wissenschaft, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, im Voranschlag 2008 gegeben.

2. Für die Subvention an das Architekturzentrum Wien wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 2891, Förderung von Forschung und Wissenschaft, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, eine dritte Überschreitung in der Höhe von 290 000 EUR genehmigt, die mit 290 000 EUR in Minderausgaben auf Ansatz 0266, Sammelansatz Geschäftsgruppe 6, Post 728, Entgelte für sonstige Leistungen, zu bedecken ist. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 02340-2008/0001-GKU; MA 07 – 2863/08) Die Subvention an den Verein Vladimir & Estragon im Jahr 2008 für das Projekt „Europäischer Monat der Fotografie 2008 in Wien“ in der Höhe von 146 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3120/757 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

Berichterstatterin: GRin. Dr. Elisabeth *Vitouch*

(AZ 02269-2008/0001-GKU; MA 07 – 2611/08) Die Subvention an die Österreichische Gesellschaft zur Erhaltung und Förderung der Jüdischen Kultur und Tradition in der Höhe von 70 000 EUR für das Jüdische Film Festival Wien im Jahr 2008 wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/3710/757 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

Berichterstatterin: GRin. Inge *Zankl*

(AZ 02346-2008/0001-GKU; MA 07 – 15/08) Die Verkehrsfläche (SCD 02877) in 1020 Wien, auf dem Areal des ehemaligen Nordbahnhofes, wird als Verlängerung der Leystraße in „Leystraße“ benannt. (Einstimmig.)

(AZ 02356-2008/0001-GKU; MA 07 – 15/08) Die Verkehrsfläche (SCD 00159) in 1020 Wien, auf dem Areal des ehemaligen Nordbahnhofes, wird als Verlängerung der Verkehrsfläche Am Tabor in „Am Tabor“ benannt. (Einstimmig.)

(AZ 02375-2008/0001-GKU; MA 07 – 15/08) Die Verkehrsfläche (SCD 03582) in 1020 Wien, auf dem Areal des ehemaligen Nordbahnhofes, wird als Verlängerung der Pasettistraße in „Pasettistraße“ benannt. (Einstimmig.)

(AZ 02376-2008/0001-GKU; MA 07 – 15/08) Die Verkehrsfläche (SCD 06871) in 1020 Wien, auf dem Areal des ehemaligen Nordbahnhofes, wird nach Eva Popper (11. März 1942 – 13. August 1943, als Baby nach Theresienstadt deportiert) in „Eva-Popper-Gasse“ benannt. (Mehrstimmig.)

(AZ 02377-2008/0001-GKU; MA 07 – 15/08) Die Verkehrsfläche (SCD 06345) in 1020 Wien, auf dem Areal des ehemaligen Nordbahnhofes, wird in „Rabensburger Straße“ benannt. (Mehrstimmig.)

(AZ 02378-2008/0001-GKU; MA 07 – 15/08) Die Verkehrsfläche (SCD 04422) in 1020 Wien, auf dem Areal des ehemaligen Nordbahnhofes, wird als Verlängerung der Schweidlgasse in „Schweidlgasse“ benannt. (Einstimmig.)

(AZ 02379-2008/0001-GKU; MA 07 – 15/08) Die Verkehrsfläche (SCD 06346) in 1020 Wien, auf dem Areal des ehemaligen Nordbahnhofes, wird in „Krakauer Straße“ benannt. (Einstimmig.)

(AZ 02380-2008/0001-GKU; MA 07 – 15/08) Die Verkehrsfläche (SCD 06567) in 1020 Wien, auf dem Areal des ehemaligen Nordbahnhofes, wird in „An den Kohlenrutschen“ benannt. (Einstimmig.)

(AZ 02381-2008/0001-GKU; MA 07 – 15/08) Die Verkehrsfläche (SCD 06276) in 1020 Wien, auf dem Areal des ehemaligen Nordbahnhofes, wird als Verlängerung der Leopold-Moses-Gasse in „Leopold-Moses-Gasse“ benannt. (Einstimmig.)

(AZ 02382-2008/0001-GKU; MA 07 – 15/08) Die Verkehrsfläche (SCD 06277) in 1020 Wien, auf dem Areal des ehemaligen Nordbahnhofes, wird als Verlängerung der Ernst-Melchior-Gasse in „Ernst-Melchior-Gasse“ benannt. (Einstimmig.)

(AZ 02362-2008/0001-GKU; MA 07 – 6171/07) Die städtische Wohnhausanlage in 1030 Wien, Neulinggasse 39, wird nach Alice und Heinrich Scheuer (Alice Scheuer: 26. Juni 1889 – 26. Mai 1942; Heinrich Scheuer: 6. März 1885 – 26. Mai 1942, Journalist) in „Alice-und-Heinrich-Scheuer-Hof“ benannt. (Mehrstimmig.)

(AZ 02383-2008/0001-GKU; MA 07 – 6172/07) Die städtische Wohnhausanlage 1030 Wien, Zaunergasse 12 – 14, wird nach Anton Schmid (30. April 1920 – 22. September 2002, Politiker) in „Anton-Schmid-Hof“ benannt. (Mehrstimmig.)

(AZ 02348-2008/0001-GKU; MA 07 – 2679/07) Die städtische Wohnhausanlage 1130 Wien, Schluckergasse 1–13, wird nach Heinrich Hies (19. Oktober 1934 – 20. Oktober 2003, Gemeinderat) in „Heinrich-Hies-Hof“ benannt. (Mehrstimmig.)

(AZ 02350-2008/0001-GKU; MA 07 – 6083/07) Die noch nicht amtlich benannte öffentliche Parkanlage (SCD 20297) in 1140 Wien, Kreuzungsbereich Goldschlagstraße und Linzer Straße, wird nach Erich Auer (14. April 1923 – 17. Dezember 2004, Kammerschauspieler) in „Erich-Auer-Park“ benannt. (Einstimmig.)

(AZ 02351-2008/0001-GKU; MA 07 – 6084/07) Die Verkehrsfläche (SCD 12077) in 1140 Wien, Fußweg zwischen Sanatoriumstraße und dem Flötzersteig, wird nach Heinrich Müller (27. Oktober 1918 – 26. Dezember 2005, Politiker, Bezirksvorsteher) in „Heinrich-Müller-Weg“ benannt. (Mehrstimmig.)

(AZ 02352-2008/0001-GKU; MA 07 – 6067/07) Die Verkehrsfläche in 1170 Wien, im Bereich der Straßenbahndehse 43 Neuwaldweg, wird nach Dr. Rudolf Kirchschräger (20. März 1915 – 30. März 2000, Bundespräsident, Diplomat) in „Rudolf-Kirchschräger-Platz“ benannt. (Einstimmig.)

(AZ 02353-2008/0001-GKU; MA 07 – 1560/07) Die nicht amtlichen Verkehrsflächen in 1170 Wien, Gebiet Waldandacht, werden nach den bisher verwendeten Bezeichnungen in „Eigenheimweg“ (SCD 01013), „Waldrandweg“ (SCD 05144), „Klosterbergweg“ (SCD 02521), „Hubertusweg“ (SCD 02086), „Bachzeile“ (SCD 00326), „Höhenweg“ (SCD 02016), „Hauptweg“ (SCD 01843), „Promenadeweg“ (SCD 01873), „In den Kräutern“ (SCD 02136), „Brückenweg“ (SCD 00603), „Quellenweg“ (SCD 03811), „Tiefauweg“ (SCD 04895), „Verbindungsweg“ (SCD 12354) benannt. (Einstimmig.)

(AZ 02354-2008/0001-GKU; MA 07 – 1655/08) Die Verkehrsfläche (SCD 01978) in 1190 Wien, zwischen der Höhenstraße und der Himmelstraße, wird als Verlängerung der Himmelstraße in „Himmelstraße“ benannt. (Einstimmig.)

(AZ 02355-2008/0001-GKU; MA 07 – 1558/08) Die Verkehrsfläche in 1200 Wien, im Bereich Dresdner Straße/Winarskystraße, wird in „Platz der Kinderrechte“ benannt. (Einstimmig.)

Berichterstatter: GR. Petr Baxant

(AZ 02501-2008/0001-GKU; MA 07 – 2613/08) 1. Die Subvention an den Verein Donaukanaltreiben – „Verein zur Förderung des Kultur- und Freizeitangebotes am Donaukanal“ für das Projekt „Donaukanaltreiben“ im Jahr 2008 in der Höhe von 20 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2. – auf dem Ansatz 1/3819/757, sonstige kulturelle Maßnahmen, laufende Transferzahlungen an Organisationen ohne Erwerbszweck, gegeben.

2. Für die Subvention an den Verein Donaukanaltreiben für das gleichnamige Projekt wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 1/3819/757, sonstige kulturelle Maßnahmen, laufende Zahlungen an Organisationen ohne Erwerbszweck, eine fünfte Überschreitung in der Höhe von 20 000 EUR genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 0264, Sammelansatz Geschäftsgruppe 4, Post 298, Rücklagen, mit 20 000 EUR zu bedecken ist. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 02444-2008/0001-GKU; MA 07 – 2586/08) Die Subvention an den Verein IG Jazz Wien im Jahr 2008 für ein Jazz Club Festival in Wien in der Höhe von 109 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3220/755 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

Berichterstatterin: GRin. Veronika Floigl

(AZ 02556-2008/0001-GKU; MA 07 – 3123/08) 1. Die Subvention an den Verein Wiener Kulturservice für die Durchführung des 25. Donauinselfestes, des Maifestes, des Wiener Kultursommers und von Kunst- und Kreativmessen in Wien im Jahr 2008 in der Höhe von 1 910 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung eines Betrages von 1 470 000 EUR ist auf der Haushaltsstelle 1/3813/757, Kulturförderungsbeitrag, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, im Voranschlag 2008 gegeben. Die Bedeckung eines Betrages von 440 000 EUR ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2. – auf der Haushaltsstelle 1/3819/757, Sonstige kulturelle Maßnahmen, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, im Voranschlag 2008 gegeben.

2. Für die Subvention an den Verein Wiener Kulturservice für die Aktivitäten im Jahr 2008 wird im Voranschlag 2008 auf dem Ansatz 3819, Sonstige kulturelle Maßnahmen, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, eine sechste Überschreitung in der Höhe von 440 000 EUR genehmigt, die in Verstärkungsmitteln zu decken ist. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

Berichterstatterin: GRin. Marianne Klicka

(AZ 02548-2008/0001-GKU; MA 07 – 3308/08) Die Magistratsabteilung 7 – Kultur wird zum Abschluss einer 3-Jahres-Vereinbarung mit der Theater in der Josefstadt BetriebsgesmbH ermächtigt.

Bei Nichtzustandekommen der 3-Jahres-Vereinbarung soll der Theater in der Josefstadt BetriebsgesmbH nur eine einjährige Förderung gewährt werden.

Demzufolge werden für die Jahre 2009 bis 2011 nachstehende Subventionen bis zu den genannten Beträgen gewährt:

2009	6 600 000 EUR
2010	6 600 000 EUR
2011	6 600 000 EUR

Eine Zusatzsubvention für diesen Zeitraum wird von den jeweiligen Budgetgesprächen abhängig gemacht.

Für die Bedeckung der Beträge ist in den Voranschlägen der Folgejahre Vorsorge zu treffen. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 02549-2008/0001-GKU; MA 07 – 2922/08) Die Subvention an den Theaterverein Wiener Metropol für Sommer 2008 bis Dezember 2008 in der Höhe von 259 309 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung des Betrages ist auf der Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 02621-2008/0001-GKU; MA 07 – 3383/08) 1. Die Subvention an den Verein Stadimpuls für seine Projekte im Jahr 2008 in der Höhe von 436 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2. – auf Ansatz 3819, Sonstige kulturelle Maßnahmen, Post 757, Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, im Voranschlag 2008 gegeben.

2. Für die Subvention an den Verein Stadimpuls für seine Projekte wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 3819, Sonstige kulturelle Maßnahmen, Post 757, Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, eine neunte Überschreitung in der Höhe von 436 000 EUR genehmigt, die in Verstärkungsmitteln mit 436 000 EUR zu bedecken ist. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 02555-2008/0001-GKU; MA 07 – 471/08) 1. Die zusätzliche Subvention an den Verein Wiener Stadtfeste für die Aktivitäten im Jahr 2008 in der Höhe von 100 000 EUR wird genehmigt. Die gewährte Jahressubvention erhöht sich damit auf 906 000 EUR. Die Bedeckung des Betrages in der Höhe von 100 000 EUR ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2. – auf der Haushaltsstelle 1/3819/757, Sonstige kulturelle Maßnahmen, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, im Voranschlag 2008 gegeben.

2. Für die Subvention an den Verein Wiener Stadtfeste für die Aktivitäten im Jahr 2008 wird im Voranschlag 2008 auf dem Ansatz 3819, Sonstige kulturelle Maßnahmen, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, eine siebte Überschreitung in der Höhe von 100 000 EUR genehmigt, die in Verstärkungsmitteln zu decken ist. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 02532-2008/0001-GKU; MA 07 – 780/08) Die Subvention an das Jüdische Institut für Erwachsenenbildung im Jahr 2008 für die Durchführung der Jiddischen Kulturtag 2008 in der Höhe von 24 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

Berichterstatte(rin): GRin. Rosemarie Polkorab

(AZ 02498-2008/0001-GKU; MA 07 – 2869/08) Die Subvention an den Verein zur Förderung aktueller Musik – Wiener Musik Galerie im Jahr 2008 für das Projekt „A Matter of Affinity – Bob Zieff meets Franz Koglmann“ in der Höhe von 30 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3220/757 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 02553-2008/0001-GKU; MA 07 – 4593/07) 1. Die weitere Subvention an den Verein Stadtinitiative Wien-Konzerte im Jahr 2008 für die Konzerte in der Höhe von 20 000 EUR wird genehmigt. Die gewährte Subvention erhöht sich damit auf 40 000 EUR. Die Bedeckung ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2. – auf Ansatz 3220, Musikpflege, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, im Voranschlag 2008 gegeben.

2. Für die Subvention an den Verein Stadtinitiative Wien-Konzerte im Jahr 2008 für die Konzerte in der Höhe von 20 000 EUR wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 3220, Musikpflege, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, eine dritte Überschreitung in Höhe von 20 000 EUR genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 0264, Sammelansatz Geschäftsgruppe 4, Post 298, Rücklagen, zu bedecken ist. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 02547-2008/0001-GKU; MA 07 – 2326/08) 1. Die Subvention an den Verein Schloß Laudon Kammermusikfestival im Jahr 2008 für das Schloß Laudon Kammermusikfestival 2008 in der Höhe von 7 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2. – auf Ansatz 3220, Musikpflege, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, im Voranschlag 2008 gegeben.

2. Für die Subvention an den Verein Schloß Laudon Kammermusikfestival im Jahr 2008 für das Schloß Laudon Kammermusikfestival in der Höhe von 7 000 EUR wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 3220, Musikpflege, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, eine vierte Überschreitung in Höhe von 7 000 EUR genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 0264, Sammelansatz Geschäftsgruppe 4, Post 298, Rücklagen, zu bedecken ist. (Einstimmig.)

Berichterstatte(rin): GRin. Katharina Schinner

(AZ 02558-2008/0001-GKU; MA 07 – 2953/08) 1. Die Magistrateabteilung 7 – Kultur wird ermächtigt, den Zuweisungsvertrag mit der wissenschaftlichen Anstalt öffentlichen Rechtes „Museen der Stadt Wien“ abzuschließen.

2. Für den Zeitraum 1. Juli 2008 bis 31. Dezember 2008 wird der Wissenschaftlichen Anstalt öffentlichen Rechtes „Museen der Stadt Wien“ zur Abdeckung des Aufwandes der Stadtarchäologie für das zugewiesene Personal und für den Zweckaufwand (ohne Amtssachaufwand) eine Subvention in der Höhe von bis zu 660 000 EUR gewährt.

Die Bedeckung ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 3. auf Ansatz 3400, Museen, Post 755, laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen), im Voranschlag 2008 gegeben.

3. Für die Subvention an die Wissenschaftliche Anstalt öffentlichen Rechtes „Museen der Stadt Wien“ zur Abdeckung des Aufwandes der Stadtarchäologie für das zugewiesene Personal und für den Zweckaufwand wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 3400, Museen, Post 755, laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen), eine erste Überschreitung in Höhe von 660 000 EUR genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 3819, sonstige kulturelle Maßnahmen, Post 810, Leistungserlöse, mit 128 000 EUR sowie in Minderausgaben auf Ansatz 3819, sonstige kulturelle Maßnahmen, Post 728, Entgelte für sonstige Leistungen, mit 97 000 EUR, und auf Ansatz 0264, Sammelansatz GGr. 4, Post 522, Geldbezüge der nicht ganzjährig beschäftigten Angestellten, mit 415 000 EUR und auf Post 510, Geldbezüge der Vertragsbediensteten der Verwaltung, mit 20 000 EUR zu decken ist.

Für die Verrechnung des zugewiesenen Personals der Stadt Wien wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 3400, Museen, Post 510, Geldbezüge der Vertragsbediensteten der Verwaltung, eine erste Überschreitung von 47 000 EUR, auf Post 565, Mehrleistungsvergütungen, eine erste Überschreitung von 4 000 EUR, auf Post 569, Sonstige Nebengebühren, eine erste Überschreitung von 11 000 EUR, auf Post 580, Dienstgeberbeiträge, eine erste Überschreitung von 80 000 EUR, genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 3400, Museen, Post 827, Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte, mit 142 000 EUR zu bedecken ist.

4. Für die Verrechnung des zugewiesenen Personals der Stadt Wien wird im Voranschlag 2008 eine außerplanmäßige Ausgabe in der Höhe von 240 000 EUR genehmigt, die im Voranschlag 2008 auf Ansatz 3400, Museen, unter der neu zu eröffnenden Post 522, Geldbezüge der nicht ganzjährig beschäftigten Angestellten, zu verrechnen und in Mehreinnahmen auf Ansatz 3400, Museen, Post 827, Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte, mit 240 000 EUR zu bedecken ist.

5. Für den Zeitraum der Angliederung der Archäologie soll der Wissenschaftlichen Anstalt öffentlichen Rechtes „Museen der Stadt Wien“ ab dem Jahr 2009 – bei gleichbleibenden Rahmenbedingungen – eine jährliche Subvention von 1 557 000 EUR gewährt werden, die um die allfälligen jährlichen kollektivvertraglichen Erhöhungen der zugewiesenen Bediensteten sowie um allfällige Indexsteigerungen im Sachaufwand anzupassen ist.

Für die Bedeckung der Erfordernisse ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 02583-2008/0001-GKU; MA 07 – 3162/08) Das als restitutionsfähig eingestufte Gemälde von Hans Makart „Pappenheims Tod“ (Wien Museum, Inv. Nr. 117.566) wird den Rechtsnachfolgern (Erben) nach Herbert M. Gutmann unentgeltlich übereignet. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 02559-2008/0001-GKU; MA 07 – 3288/08) 1. Die Subvention an die Kunst im öffentlichen Raum GesmbH im Jahr 2008 für Kunstprojekte im öffentlichen Raum Wien in der Höhe von 400 000 EUR wird – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2. – genehmigt. Die Bedeckung ist auf Ansatz 3120, Maßnahmen zur Förderung der bildenden Künste, Post 755 laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen), im Voranschlag 2008 gegeben.

2. Für die Subvention an die Kunst im öffentlichen Raum GesmbH für die Förderung der Kunst im öffentlichen Raum wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 3120, Maßnahmen zur Förderung der bildenden Künste, Post 755, laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen), eine zweite Überschreitung in der Höhe von 400 000 EUR genehmigt, die in Mehreinnahmen des Ansatzes 4820, Wohnbauförderung Neubau, Post 828, Rückersätze von Ausgaben, mit 400 000 EUR zu bedecken ist. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 02500-2008/0001-GKU; MA 07 – 1835/08) 1. Die Subvention an die Künstlerhaus GesmbH im Jahr 2008 für die Ausstellung zum 80. Geburtstag von Alfred Hrdlicka in der Höhe von 20 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2. – auf Ansatz 3120, Maßnahmen zur Förderung der bildenden Künste, Post 755, laufende Transferzahlungen an

Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen), im Voranschlag 2008 gegeben.

2. Für die Subvention an die Künstlerhaus GesmbH für die Ausstellung zum 80. Geburtstag von Alfred Hrdlicka wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 3120, Maßnahmen zur Förderung der bildenden Künste, Post 755, laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen), eine erste Überschreitung in Höhe von 20 000 EUR genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 0264, Sammelansatz Geschäftsgruppe 4, Post 298, Rücklagen, mit 20 000 EUR zu decken ist. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 02557-2008/0001-GKU; MA 07 – 3075/08) 1. Die Subvention an den Verein Kunst am Grund – Verein zur Förderung von Kunst und Kultur im öffentlichen Raum für das Projekt Attraktivierung von Bezirksteilen im 15. Bezirk durch künstlerische Aktivitäten im Jahr 2008 in der Höhe von 17 400 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2. – auf dem Ansatz 1/3819/757, sonstige kulturelle Maßnahmen, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, gegeben.

2. Für die Subvention an den Verein Kunst am Grund für das Projekt zur Belebung von Teilen des 15. Bezirkes durch künstlerische Aktivitäten wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 1/3819/757, sonstige kulturelle Maßnahmen, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, eine achte Überschreitung in der Höhe von 18 000 EUR genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 0264, Sammelansatz Geschäftsgruppe 4, Post 298, Rücklagen, zu bedecken ist. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 02578-2008/0001-GKU; MA 07 – 5/2002) Die Änderung des Passus „Mit dieser Ehrung können nur Einzelpersonen ausgezeichnet werden.“ in „Mit dieser Ehrung können Personen oder Teams ausgezeichnet werden.“ sowie die damit verbundene Änderung der beiliegenden Statuten für die Preise der Stadt Wien werden laut Magistratsbericht genehmigt. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 02168-2008/0001-GKU; MA 09 – 818/2008) Für die Durchführung der gemeinsam mit dem Wiener Stadt- und Landesarchiv veranstalteten Ausstellung „Die Eleganz des runden Leders – Fußball in Wien 1920 bis 1965“ im Stadtinformationszentrum des Wiener Rathaus (6. Juni bis 29. August 2008) samt Begleitbuch, wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 2840, Stadt- und Landesbibliothek, Post 728, Entgelte für sonstige Leistungen, eine erste Überschreitung in der Höhe von 67 000 EUR genehmigt, die in Minderausgaben auf Ansatz 0264, Sammelansatz Geschäftsgruppe 4, Post 500, Geldbezüge der Beamten der Verwaltung, mit 43 000 EUR, Post 603, Wärme, mit 14 000 EUR und auf Post 631, Telekommunikationsdienste, mit 10 000 EUR zu bedecken ist. (Einstimmig.)

Berichterstatte: GRin. Mag. Sybille *Straubinger*

(AZ 02552-2008/0001-GKU; MA 07 – 2990/08) 1. Die Subvention an das Künstlerbüro Robert Burda im Jahr 2008 für die Durchführung der Gala „100 Jahre Hans Weigel – Ein großer Österreicher“ in der Höhe von 5 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2. – auf Ansatz 3300, Förderung von Schrifttum und Sprache, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, im Voranschlag 2008 gegeben.

2. Für die Subvention an das Künstlerbüro Robert Burda für die Gala „100 Jahre Hans Weigel – Ein großer Österreicher“ wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 3300, Förderung von Schrifttum und Sprache, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, eine zweite Überschreitung in der Höhe von 5 000 EUR genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 0264, Sammelansatz Geschäftsgruppe 4, Post 298, Rücklagen, zu bedecken ist. (Einstimmig.)

(AZ 02562-2008/0001-GKU; MA 07 – 2426/08) 1. Die Subvention an die Camillo-Sitte-Gesellschaft für die Vergabe des „Rudolf-Wurzer-Preises für Raumplanung“ im Jahr 2008 in der Höhe von

10 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2. – auf Ansatz 2891, Förderung von Forschung und Wissenschaft, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, im Voranschlag 2008 gegeben.

2. Für die Subvention an die Camillo-Sitte-Gesellschaft wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 2891, Förderung von Forschung und Wissenschaft, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, eine fünfte Überschreitung in der Höhe von 6 000 EUR genehmigt, die mit 6 000 EUR in Minderausgaben auf Ansatz 0266, Sammelansatz Geschäftsgruppe 6, Post 728, Entgelte für sonstige Leistungen, zu bedecken ist. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 02551-2008/0001-GKU; MA 07 – 2680/08) 1. Die Magistratsabteilung 7 – Kultur wird zum Abschluss einer 2-Jahres-Vereinbarung für die Jahre 2008 und 2009 mit dem Verein „Forschungszentrum für historische Minderheiten“ ermächtigt.

Demzufolge werden dem Verein „Forschungszentrum für Historische Minderheiten“ für die Jahre 2008 und 2009 nachstehende Subventionen bis zu den genannten Beträgen gewährt:

2008	88 000 EUR
2009	132 000 EUR

Die Bedeckung der Subvention für das Jahr 2008 in der Höhe von 88 000 EUR ist auf der Haushaltsstelle 1/2891/757, Förderung von Forschung und Wissenschaft, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, vorzunehmen. Für die Bedeckung des Betrages für das Jahr 2009 ist im Voranschlag für das Jahr 2009 Vorsorge zu treffen.

2. Für die Subvention an den Verein „Forschungszentrum für historische Minderheiten“ im Jahr 2008 wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 2891, Förderung von Forschung und Wissenschaft, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, eine vierte Überschreitung in der Höhe von 88 000 EUR genehmigt, die mit einem Betrag in der Höhe von 29 000 EUR in Mehreinnahmen auf Ansatz 0264, Sammelansatz Geschäftsgruppe 4, Post 298, Rücklagen, und mit einem Betrag in der Höhe von 59 000 EUR in Verstärkungsmitteln zu bedecken ist. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 02550-2008/0001-GKU; MA 07 – 2621/08) 1. Die Subvention an die Initiativegruppe Alpbach Wien im Jahr 2008 für zehn Teilnahmestipendien am Europäischen Forum Alpbach 2008 in der Höhe von 5 500 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2. – auf Ansatz 2820, Studienförderung, Post 768, sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte, im Voranschlag 2008 gegeben.

2. Für die Subvention an die Initiativegruppe Alpbach Wien im Jahr 2008 für zehn Teilnahmestipendien am Europäischen Forum Alpbach wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 2820, Studienförderung, Post 768, sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte, eine erste Überschreitung in Höhe von 6 000 EUR genehmigt, die in Verstärkungsmitteln zu bedecken ist. (Einstimmig.)

(AZ 02445-2008/0001-GKU; MA 07 – 2554/08) Dem Beitritt der Stadt Wien als Zustifterin zur ICCR-Foundation – gemeinnützige Privatstiftung wird zugestimmt. Ein einmaliger Zustiftungsbeitrag der Stadt Wien an die ICCR-Foundation – gemeinnützige Privatstiftung in der Höhe von 33 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf 1/3813/757 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 02560-2008/0001-GKU; MA 07 – 1997/08) 1. Die Subvention an das Europäische Forum Alpbach im Jahr 2008 für die teilweise Abdeckung der Reise-, Aufenthalts- und Honorarkosten im Rahmen der „Alpbacher Architekturgespräche 2008“ in der Höhe von 8 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2. – auf Ansatz 2891, Förderung von Forschung und Wissenschaft, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, im Voranschlag 2008 gegeben.

2. Für die Subvention an das Europäische Forum Alpbach wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 2891, Förderung von Forschung und Wissenschaft, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, eine siebente Überschreitung in der Höhe von 8 000 EUR genehmigt, die mit 8 000 EUR in Mehreinnahmen auf Ansatz 4820, Wohnbauförderung Neubau, Post 828, Rückersätze von Ausgaben, zu bedecken ist. (Einstimmig.)

(AZ 02561-2008/0001-GKU; MA 07 – 2991/08) 1. Die Subvention an die Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für die Vergabe des „Roland-Rainer-Forschungsstipendium“ im Jahr 2008 in der Höhe von 10 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2. – auf Ansatz 2891, Förderung von Forschung und Wissenschaft, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, im Voranschlag 2008 gegeben.

2. Für die Subvention an die Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 2891, Förderung von Forschung und Wissenschaft, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, eine sechste Überschreitung in der Höhe von 10 000 EUR genehmigt, die mit 10 000 EUR in Minderausgaben auf Ansatz 0311, Stadtentwicklung, Stadtplanung, Post 728, Entgelte für sonstige Leistungen, zu bedecken ist. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 02502-2008/0001-GKU; MA 07 – 421/08) 1. Die Subvention an das Erste Wiener Lesetheater und zweites Stegreiftheater im Jahr 2008 für die Durchführung der Leseaufführungen 2008 in der Höhe von 12 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2. – auf Ansatz 3300, Förderung von Schrifttum und Sprache, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, im Voranschlag 2008 gegeben.

2. Für die Subvention an das Erste Wiener Lesetheater und zweites Stegreiftheater für die Durchführung der Leseaufführungen 2008 wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 3300, Förderung von Schrifttum und Sprache, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, eine erste Überschreitung in der Höhe von 12 000 EUR genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 0264, Sammelansatz Geschäftsgruppe 4, Post 298, Rücklagen, zu bedecken ist. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 02503-2008/0001-GKU; MA 07 – 1807/08) 1. Die Subvention an die Literatur- und Contentmarketing-GesmbH im Jahr 2008 für die Durchführung der Lesefestwoche im Rahmen der BUCH WIEN 2008 in der Höhe von 43 500 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2. – auf Ansatz 3300, Förderung von Schrifttum und Sprache, Post 755, laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen), im Voranschlag 2008 gegeben.

Der Restbetrag in der Höhe von 6 500 EUR wird aus dem Rahmenbetrag (GR.-Beschluss vom 14. Dezember 2007, PrZ. 5214/07) auf Ansatz 3300, Förderung von Schrifttum und Sprache, Post 757, laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, zur Verfügung gestellt.

2. Für die Subvention an Literatur- und Contentmarketing-GesmbH für die Durchführung der Lesefestwoche im Rahmen der BUCH WIEN 2008 wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 3300, Förderung von Schrifttum und Sprache, Post 755, laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen), eine erste Überschreitung in der Höhe von 44 000 EUR genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 0264, Sammelansatz Geschäftsgruppe 4, Post 298, Rücklagen, zu bedecken ist. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

Berichterstatlerin: GRin. Dr. Elisabeth Vitouch

(AZ 02499-2008/0001-GKU; MA 07 – 2900/08) 1. Dem Magistrat wird zur Bewilligung von Subventionen im Bereich der Kinoförderung im Jahr 2008 ein Rahmenbetrag in Form einer zweiten Rate in der Höhe von 100 000 EUR gewährt. Die Bedeckung ist – vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 2. – auf Ansatz 3710,

Filmförderung, Post 775, Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen), im Voranschlag 2008 gegeben.

2. Für die Bewilligung von Subventionen im Bereich der Kinoförderung wird im Voranschlag 2008 auf Ansatz 3710, Filmförderung, Post 775, Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen), eine erste Überschreitung in Höhe von 50 000 EUR genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 0264, Sammelansatz Geschäftsgruppe 4, Post 298, Rücklagen, mit 50 000 EUR zu decken ist. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

\*

## Neue Gewerbeberechtigungen

eingelangt in der Zeit vom 16. bis 20. Juni 2008 in der Magistratsabteilung 63, Zentralgewerberegister.

### 1. Bezirk:

Bachner, Vera, Kosmetik (Schönheitspflege), Bauernmarkt 10 – Karinkada Pushkaran, Lal, Alleininhaber der prot. Firma Sonnentag, KeralaAyurOils, JulaGames e.U., Handelsgewerbe und Handelsagent, Gonzagagasse 11 – Weihburg-Immobilien GesmbH, Bauträger, Weihburggasse 14/2

### 2. Bezirk:

Abou El Sououd, Reda, Güterbeförderung mit Kraftfahrzeugen des Straßenverkehrs oder solchen Kraftfahrzeugen mit Anhängern, bei denen die Summe der höchsten zulässigen Gesamtgewichte insgesamt 3 500 kg nicht übersteigt, Obere Donaustraße 13

### 8. Bezirk:

Grosslicht, Paul, Handelsgewerbe und Handelsagent, Piaristengasse 42A

### 9. Bezirk:

VAMED-KMB Krankenhausmanagement und BetriebsführungsgesmbH, Bewachungsgewerbe, Spitalgasse 23/A

### 15. Bezirk:

ISJ – Djordjevic Stahlbau Schweisserei OG, Baumeister, eingeschränkt auf ausführende Tätigkeiten, Mariahilfer Straße 223

### 21. Bezirk:

Frischauf, Hans, Gewerbliche Vermögensberatung ohne Berechtigung zur Vermittlung von Lebens- und Unfallversicherungen, ausgenommen Personalkreditvermittlung, Ocwirkgasse 9/6

### 22. Bezirk:

IMS – Intermove Systems Speditions- und TransportgesmbH, Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen im grenzüberschreitenden Verkehr (grenzüberschreitender Güterverkehr) mit 2 Kraftfahrzeugen, Dückegasse 7/1

\*

(zu M58/03643/2007.)

## Verordnung des Magistrates der Stadt Wien, mit der die Kelter- und Tafeltraubensorten für das Land Wien klassifiziert werden

Aufgrund des § 14 Abs. 1 des Wiener Weinbaugesetzes 1995, LGBl. für Wien Nr. 63, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. für Wien Nr. 18/2003, wird verordnet:

### Klassifizierung der Keltertraubensorten

§ 1. Die Keltertraubensorten werden für das Land Wien klassifiziert in:

#### 1. Weißweinrebsorten:

Aurelius, Auxerrois, Bacchus, Bianca, Bouvier, Bronner, Chardonnay (Feinburgunder, Morillon), Chenin Blanc, Faber (Faberrebe), Färbertraube, Früher Veltliner (Malvasier), Furmint, Goldburger, Goldriesling, Grauer Burgunder (Pinot Gris, Ruländer), Grüner Portugieser, Grüner Veltliner (Weißgipfler), Helios, Hermitage, Heunisch, Huxelrebe, Johanniter, Jubiläumsrebe, Kerner, Mädchentraube, Merzling, Müller-

Thurgau (Riesling x Sylvaner, Rivaner), Muscaris, Muskateller (Gelber Muskateller, Roter Muskateller), Muskat-Otonel, Neuburger, Orangetraube, Ortega, Österreichisch Weiss, Phönix, Roter Riesling, Roter Veltliner, Rotgipfler, Sauvignon Blanc (Muskat-Sylvaner), Scheurebe (Sämling 88), Semillon, Siegerrebe, Sirius, Solaris, Souvignier Gris, Sylvaner (Grüner Sylvaner), Traminer (Gewürztraminer, Roter Traminer), Viognier, Weißer Burgunder (Weißburgunder, Pinot Blanc, Klevner), Weißer Gutedel, Weißer Riesling (Riesling, Rheinriesling), Welschriesling, Zierfandler (Spätrot);

2. Rotweinrebsorten:

Baron, Blauburger, Blauer Burgunder (Blauer Spätburgunder, Blauburgunder, Pinot Noir), Blauer Portugieser, Blauer Wildbacher, Blaufränkisch, Cabernet Cantor, Cabernet Carbon, Cabernet Carol, Cabernet Cortis, Cabernet Franc, Cabernet Sauvignon, Dornfelder, Frühburgunder, Gamay, Grenache, Malbec (Cot Noir), Merlot, Monarch, Nebbiolo, Prior, Rathay, Regent, Roesler, Samtrot, Sangiovese, Schwarzriesling, Seifert, Sankt Laurent, Syrah, Zinfandel, Zweigelt (Blauer Zweigelt, Rotburger).

**Klassifizierung der Tafeltraubensorten**

§ 2. Die Tafeltraubensorten werden für das Land Wien klassifiziert in:

1. Weiße und rote Tafeltraubensorten:

Attila, Bianca, Excelsior, Frühe Muskat, Muskat Bleu, Gloria Hungariae, Irsay Oliver, Kocsis Irma, Königin der Weingärten, New York, Pannonia Kincese, Perle von Czaba, Perle von Zala, Phönix, Puchlakowski, Roter Gutedel, Sultana, Weißer Gutedel;

2. Blaue Tafeltraubensorten:

Dornfelder, Frühe Kardinal, Kardanka, Kardinal, Nero.

**Inkrafttreten**

§ 3. (1) Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages ihrer Kundmachung im Amtsblatt der Stadt Wien in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verordnung des Magistrates der Stadt Wien, mit der die Kelter- und Tafeltraubensorten für das Land Wien klassifiziert werden, Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 20/2003, außer Kraft.

Magistrat der Stadt Wien  
Magistratsabteilung 58

\*

(zu M58/06654/2007.)

**Verordnung des Magistrates der Stadt Wien  
betreffend die Benützung von Grünanlagen  
(Grünanlagenverordnung)**

Aufgrund der §§ 76 und 108 der Wiener Stadtverfassung – WStV, LGBl. für Wien Nr. 28/1968, in der Fassung des Gesetzes LGBl. für Wien Nr. 33/2007, wird verordnet:

**Geltungsbereich**

§ 1. (1) Diese Verordnung findet Anwendung auf:

1. Öffentlich zugängliche Grünanlagen,
2. Grün- und Pflanzungsflächen, die sich auf für den Straßenverkehr gewidmeten Flächen befinden und
3. gekennzeichnete Lagerwiesen.

(2) Diese Verordnung findet keine Anwendung auf Grünanlagen sowie auf Grün- und Pflanzungsflächen im Bereich von Wohnanlagen und auf gekennzeichnete Rasenparkplätze.

(3) Diese Verordnung findet keine Anwendung auf Personen, die im Abs. 1 angeführte Flächen mit Zustimmung des Grundeigentümers bzw. der Grundeigentümerin oder aufgrund einer Gebrauchs-erlaubnis gemäß § 1 Abs. 1 des Gebrauchsabgabegesetzes 1966, LGBl. für Wien Nr. 20/1966, in der Fassung des Gesetzes LGBl. für

Wien Nr. 42/2003, zu anderen Zwecken als zur Erholung und Sportausübung benützen.

§ 2. Als öffentlich zugängliche Grünanlagen im Sinne dieser Verordnung gelten alle der Allgemeinheit ständig oder nur zeitweise zugänglichen und gärtnerisch ausgestalteten Flächen, die überwiegend der Erholung dienen, inklusive der darin befindlichen Wege, Garten- und Rasenflächen, Baum-, Strauch- und Blumenpflanzungen und einschließlich der Spielplätze.

**Benützung von öffentlich zugänglichen Grünanlagen**

§ 3. (1) Die Benützung hat so zu erfolgen, dass andere Besucher und Besucherinnen nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt sowie Anlagen, Einrichtungen (wie z. B. Tische, Bänke, Stühle), Spielgeräte und Baulichkeiten nicht beschädigt werden.

(2) Es ist verboten:

1. Einfriedungen zu beschädigen,
2. Baulichkeiten, Einrichtungen und Denkmäler zu besteigen,
3. ohne Zustimmung der Anlagenverwaltung Feuerstellen (z. B. für Grill- oder Kochzwecke) anzulegen oder zu unterhalten, Grill- oder Kochgeräte in Betrieb zu nehmen, zu kampieren oder Eis zu laufen oder
4. in Wasserflächen zu baden.

(3) In öffentlich zugänglichen Grünanlagen, die nicht ständig geöffnet sind, ist der Aufenthalt nur während der Öffnungszeiten zulässig. Diese sind an den Eingängen bekannt zu machen.

**Schutz der öffentlich zugänglichen Grünanlagen,  
Betretungs- und Fahrverbote**

§ 4. (1) Grünflächen dürfen weder betreten, noch befahren, noch zum Abstellen von Fahrzeugen (§ 2 Abs. 1 Z. 19 der Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl. Nr. 159, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 152/2006) oder ähnlichen Fortbewegungsmitteln benützt werden.

(2) Vom Betretungsverbot des Abs. 1 ist das Liegen und Verweilen in Rasenflächen zum Zwecke der Erholung tagsüber ausgenommen, sofern auf diesen nicht gleichzeitig Pflege- oder Instandhaltungsmaßnahmen stattfinden. Die Verbote des Abs. 1 erstrecken sich ferner nicht auf das Schieben von Fahrrädern, auf das Befahren solcher Flächen mit Rollstühlen, fahrzeugähnlichem Kinderspielzeug und mit Kinderwagen und deren kurzfristiges Abstellen.

(3) Die Verwendung von Gegenständen wie Tische, Bänke, Liegebetten oder ähnliche Gegenstände in öffentlich zugänglichen Grünanlagen ist nicht gestattet, sofern diese nicht vom Grünanlagenerhalter bzw. von der Grünanlagenerhalterin bereitgestellt werden.

(4) Von den Verboten des Abs. 1 sind für die Sportausübung bestimmte (§ 9 Abs. 3) und entsprechend gekennzeichnete Flächen ausgenommen.

(5) Schädigende chemische, mechanische oder sonstige Einwirkungen auf Pflanzungen jeder Art (Blumen, Bäume, Sträucher und dergleichen), soweit sie nicht gärtnerischen Gestaltungsmaßnahmen des Grünanlagenerhalters bzw. der Grünanlagenerhalterin dienen, sowie jede Beeinträchtigung ihres Lebensraumes sind verboten.

**Hundehaltung in öffentlich zugänglichen Grünanlagen**

§ 5. Die Betretung von Rasenflächen durch Hunde ist ausschließlich in entsprechend gekennzeichneten Hundezonen bzw. Hundelaufplätzen im Sinne des Gesetzes über die Haltung von Tieren (Wiener Tierhaltungsgesetz), LGBl. für Wien Nr. 39/1987, in der Fassung des Gesetzes LGBl. für Wien Nr. 54/2005, gestattet.

**Benützung der Wege in öffentlich zugänglichen Grünanlagen**

§ 6. (1) Wege dürfen unbeschadet § 9 weder mit Fahrzeugen befahren noch zum Abstellen derselben benützt werden.

(2) Die Verbote des Abs. 1 erstrecken sich nicht auf das Schieben von Fahrrädern, auf das Befahren solcher Flächen mit Rollstühlen, fahrzeugähnlichem Kinderspielzeug und mit Kinderwagen und deren kurzfristiges Abstellen.

(3) Die Verbote des Abs. 1 erstrecken sich nicht auf die Benützung von

1. Fahrzeugen für Zwecke der Grünanlagenpflege sowie
2. Fahrzeugen für die Zufahrt zu in der Anlage befindlichen Betrieben, Wohnungen und Geschäftslokalen sowie zu Freizeit- oder Sportveranstaltungen und das Abstellen derselben, sofern in diesen Fällen eine Zustimmung des Grundeigentümers bzw. der Grundeigentümerin vorliegt.
- (4) Bei Schneelage und Glatteis dürfen nur die bestreuten Wege benützt werden.

#### **Benützung von Grün- und Pflanzungsflächen auf für den Verkehr gewidmeten Flächen**

§ 7. Auf die im § 1 Abs. 1 Z. 2 genannten Flächen sind § 3 Abs. 2 sowie § 4 Abs. 1, 3 und 5 sinngemäß anzuwenden.

#### **Benützung von gekennzeichneten Lagerwiesen**

§ 8. (1) Auf gekennzeichneten Lagerwiesen ist das Fahren mit Fahrzeugen und das Abstellen derselben verboten.

(2) Die Verbote des Abs. 1 erstrecken sich nicht auf das Schieben von Fahrrädern, auf das Befahren solcher Flächen mit Rollstühlen, fahrzeugähnlichem Kinderspielzeug und mit Kinderwagen und deren kurzfristiges Abstellen sowie mit Fahrzeugen für die Pflege der Anlage und das Abstellen derselben.

(3) Auf die im Abs. 1 genannten Flächen sind § 3 Abs. 1 und 2 sowie § 4 Abs. 5 sinngemäß anzuwenden.

#### **Benützung von Sportgeräten**

§ 9. (1) Das Radfahren, Rodeln, Schifahren sowie die Benützung von Sportgeräten mit Rollen (z. B. Rollbretter, Langlaufschier auf Rollen und dergleichen) sind in öffentlich zugänglichen Grünanlagen mit Ausnahme von in dafür vorgesehenen und entsprechend gekennzeichneten Bereichen verboten.

(2) Die Verbote des Abs. 1 gelten nicht für Grün- und Pflanzungsflächen, die für die Sportausübung bestimmt sind (§ 4 Abs. 4).

(3) Das Verbot des Radfahrens gemäß Abs. 1 erstreckt sich nicht auf das Fahren mit Kinderfahrrädern.

(4) Die Ausübung der nach Abs. 2 und 3 erlaubten Tätigkeiten hat so zu erfolgen, dass weder Personen gefährdet noch Sachen beschädigt werden.

#### **Rauchverbot auf Kinderspielplätzen**

§ 10. Auf Kinderspielplätzen ist das Rauchen verboten.

#### **Ballspiele**

§ 11. Ballspiele, ausgenommen solche mit Kleinkindern, sind nur auf den durch Zäune abgegrenzten Spielplätzen oder auf anderen hierfür bestimmten und entsprechend gekennzeichneten Flächen gestattet.

#### **Strafbestimmungen**

§ 12. Wer den Geboten und Verboten der §§ 3 Abs. 1, 2 und 3, 4 Abs. 1, 3 und 5, 5, 6 Abs. 1 und 4, 7, 8 Abs. 1 und 3, 9 Abs. 1 und 4, 10 sowie 11 zuwiderhandelt, begeht eine Verwaltungsübertretung und unterliegt, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer in die Zuständigkeit der Gerichte fallenden strafbaren Handlung bildet, der hierfür im § 108 Abs. 2 Wiener Stadtverfassung – WStV, LGBl. für Wien Nr. 28/1968, in der Fassung des Gesetzes LGBl. für Wien Nr. 33/2007, vorgesehenen Strafe.

§ 13. Das Zurücklassen von Hundekot gilt als Verunreinigung gemäß § 2 Abs. 5 Wiener Reinhaltegesetz – Wr. ReiG, LGBl. für Wien Nr. 47/2007.

#### **Inkrafttreten**

§ 14. (1) Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages ihrer Kundmachung im Amtsblatt der Stadt Wien in Kraft.

(2) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Magistrats der Stadt Wien, betreffend die Benützung von Grünanlagen (Grünanlagenverordnung), Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 19/1993, in der Fassung der Verordnung Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 27/2007, außer Kraft.

Magistrat der Stadt Wien  
Magistratsabteilung 58

## **Landesgesetzblatt**

Das am 10. Juni 2008 ausgegebene 35. Stück enthält eine Kundmachung des Landeshauptmannes von Wien betreffend die Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die Abgeltung stationärer medizinischer Versorgungsleistungen von öffentlichen Krankenanstalten für Insassen von Justizanstalten.

Das ebenfalls am 10. Juni 2008 ausgegebene 36. Stück enthält eine Kundmachung der Wiener Landesregierung betreffend die Feststellung der Gesetzwidrigkeit der Verordnung des Magistrats der Stadt Wien, Magistratsabteilung 46, vom 16. März 1994, Zl. MA 46 – V19-297/94, durch den Verfassungsgerichtshof.

Das ebenfalls am 10. Juni 2008 ausgegebene 37. Stück enthält ein Gesetz, mit dem das Gesetz über die äußere Organisation der öffentlichen Pflichtschulen und öffentlichen Schülerheime im Lande Wien und über die Zusammensetzung des Kollegiums des Stadtschurates für Wien (Winer Schulgesetz – WrSchG) geändert wird.

Das am 13. Juni 2008 ausgegebene 38. Stück enthält ein Gesetz, mit dem die Wiener Landarbeitsordnung 1990 geändert wird.

Das ebenfalls am 13. Juni 2008 ausgegeben 39. Stück enthält ein Gesetz, mit dem das Gesetz zur Bereinigung der Rechtsvorschriften des Landes Wien geändert wird (Wiener Rechtsbereinigungsgesetz – Novelle 2008).

Das am 20. Juni 2008 ausgegebene 40. Stück enthält eine Kundmachung der Wiener Landesregierung vom 27. Mai 2008, mit der die im Lande Wien bestehenden Sportzweige festgestellt werden.

Erläuternde Bemerkungen sind zum 31., 32., 33. 34., 38., 39., Stück erhältlich.

\*

## **Ungültigerklärung von Dienstaussweisen**

Folgende Dienstaussweise wurden nicht zurückgegeben und werden für ungültig erklärt:

Helen Arce, Dienstaussweis Nr. 71 704

Brigitte Friedl, Dienstaussweis Nr. 44 557

Alfred Konschitzky, Dienstaussweis Nr. 57 488

Franz Pleininger, Dienstaussweis Nr. 704 771

Margit Reisner, Dienstaussweis Nr. 72 661

Anna Seniow-Augustynowicz, Dienstaussweis Nr. 613 869 E-1

Elfriede Titz, Dienstaussweis Nr. 62 801

\*

Folgende Dienstaussweise sind in Verlust geraten und werden hiermit für ungültig erklärt:

Hausleitner, Birgit, Bezirksrätin des 18. Bezirkes, Dienstaussweis Nr. BV 18/2926

Wandl, Alexander, Bezirksrat des 18. Bezirkes, Dienstaussweis Nr. BV 18/2927

Zukal-Schraml, Marie Louise, Bezirksrätin des 7. Bezirkes, Dienstaussweis Nr. BV 7/2959

### Öffentlicher Bauträgerwettbewerb

Der wohnfonds\_wien Fonds für Wohnbau und Stadterneuerung schreibt jeweils einen einstufigen, unbeschränkten, nicht anonymen Bauträgerwettbewerb für die Projektgebiete in 1100 Wien, Raxstraße, mit einem Volumen von rund 400 Wohneinheiten, und in 1100 Wien, Pernerstorfergasse, mit einem Volumen von rund 100 Wohneinheiten aus.

Teilnahmeberechtigt sind die Stadt Wien, alle gemeinnützigen Bauträger, alle sonstigen Bauträger (§ 117 Abs. 4 GewO). Darüber hinaus sind im Ausland ansässige Personen teilnahmeberechtigt, sofern sie über eine mit dem Bauträgergewerbe (§ 117 Abs. 4 GewO) vergleichbare Befugnis im Herkunftsstaat verfügen und entweder die Anzeige der Dienstleistung gemäß § 373a GewO beim Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten erstattet oder den Antrag auf Gleichhaltung ihres Befähigungsnachweises gemäß § 373d GewO beim Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten beantragt haben.

Im Hinblick auf die Größe und Eigenart der Liegenschaft in 1100 Wien, Raxstraße, und das Ziel des Auslobers, in einem Verfahren miteinander koordinierte Projekte zur Bewertung zu erhalten, sind zu diesem Bauträgerwettbewerb ausschließlich Wettbewerbergemeinschaften bestehend aus zumindest drei Bauträgern und zumindest drei ArchitektInnen (Architektenteams/Gesellschaften) zugelassen.

Nähere Details dazu sind unserer Homepage unter [www.wohnfonds.wien.at](http://www.wohnfonds.wien.at) – liegenschaftsmanagement – bauträgerwettbewerb – aktuelle wettbewerbe – 10., Raxstraße ab sofort zu entnehmen.

Die Ausschreibungsunterlagen sind ab 14. August 2008 auf der Homepage des wohnfonds\_wien unter: [www.wohnfonds.wien.at](http://www.wohnfonds.wien.at) – liegenschaftsmanagement – bauträgerwettbewerb – aktuelle wettbewerbe – 10., Raxstraße und 10., Pernerstorfergasse – download kostenlos online verfügbar.

Der Download ist nur nach vorheriger Registrierung möglich. Nähere Informationen zur Registrierung finden Sie unter [www.wohnfonds.wien.at](http://www.wohnfonds.wien.at) – liegenschaftsmanagement – ausschreibung – Neuregistrierung.

### Offenes Verfahren gemäß den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes 2006 für den Unterschwellenwert

**Auftraggeber:** Martina und Günter Galli GesmbH, A-1220 Wien, Kapellenweg 5, in eigenem Namen und auf Rechnung der Stadt Wien – WIENER WOHNEN für den 13. und 23. Bezirk, A-1230 Wien, Anton-Baumgartner-Straße 125.

**Art des Bauauftrags:** Ausführung von Bauleistungen.

**Ort der Ausführung:** A-1230 Wien, Kolbegasse 30–32.

**Leistung:** Sockelsanierung einer städtischen Wohnhausanlage, bestehend aus 6 Stiegen mit Kellergeschoss, Erdgeschoss, 1. Obergeschoss, Dachgeschoss. Baujahr: 1950 bis 1951.

Unterteilt in die Gewerke:

Elektroinstallationen

HLS-Installationen

**Leistungsfrist:** 4. Monate.

**Geplanter Beginn:** September 2008.

**Zuschlagskriterien und Eignungskriterien:** Laut Ausschreibung.

Angebotsunterlagen: liegen ab 10. Juli 2008 bei Martina und Günter Galli GesmbH, Planung, Projektmanagement und örtliche Bauaufsicht, in A-1220 Wien, Kapellenweg 5, zur Einsicht auf und können nach schriftlicher Bestellung, Fax (01) 204 47 41-13, E-Mail: [office@galli.at](mailto:office@galli.at), käuflich erworben werden. Preis auf Anfrage.

Das Angebot muss in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift: „Sanierung einer Wohnhausanlage der Stadt Wien – WIENER WOHNEN, A-1230 Wien, Kolbegasse 30–32, beim wohnfonds\_wien in A-1082 Wien, Lenaugasse 10, eingereicht werden.

Die **Angebotsfrist** endet am 7. August 2008, 10.00 Uhr.

Die öffentlichen **Angebotsöffnung** findet am 7. August 2008 um 11.00 Uhr beim wohnfonds\_wien, in A-1082 Wien, Lenaugasse 10, statt. Bei der Angebotsöffnung sind ausschließlich Vertreter jener Firmen zulässig, die Angebote eingereicht haben.

Die **Zuschlagsfrist** beträgt 5 Monate.

**Teilangebote** sind nicht zulässig.

**Alternativangebote** beinhaltend rechtliche und/oder wirtschaftliche und/oder technische Alternativen sind unzulässig.

1210 Wien  
Marksteinergergasse 1–3

  
**STAHLTEC**  
ING. GLEIXNER METALLBAUTECHNIK GMBH

ISDN voice +43 1 270 49 90  
voice +43 1 270 49 79  
fax +43 1 270 49 99  
data info@stahltec.at

www.stahltec.at

... Ihr Partner im Stahlbau

# UNISTAHL

BAU- und ROHRLEITUNGSBAUGESELLSCHAFT M.B.H.  
**1040 WIEN, GROSSE NEUGASSE 8**  
 TEL. 585 42 41, TELEFAX 585 42 41-99, office@unistahl.at  
 PROJEKTIERUNG, LIEFERUNG UND MONTAGE  
 KOMPLETTER VERSORGUNGSANLAGEN, HEIZUNGS- UND  
 LÜFTUNGSBAUTEN, FERN- UND INDUSTRIEROHRLEITUNGEN  
 (Gas, Wasser, Dampf, Öl, Stoffe usw.), ERDGASSTATIONEN

„Wiener Heim“ WohnbaugesmbH  
 A-1030 Wien, Ungargasse 64–66, Stiege 4/3  
 Telefon (01) 360 70-0

### Öffentliche Ausschreibung

Es wird angekündigt, dass der oben angeführte Bauträger einen Teil der Wohnhausanlage in 1210 Wien, „An der Schanze“ sine (gegenüber ONr. 6 bis ONr. 10), errichten wird.

Umfang: 19 Wohnungen freifinanziert inklusive Garage.  
 Vorgesehene Ausführung: Großtafelbauweise.  
 Vorgesehener Baubeginn: Oktober 2008.

Interessenten, die als Generalunternehmer derartige Bauten bereits nachweislich einwandfrei ausgeführt haben, mögen sich innerhalb von 8 Tagen nach Veröffentlichung dieser Anzeige bei obgenanntem Bauträger schriftlich bewerben. Auskunft und Planeinsicht ebendort nach terminlicher Vereinbarung. Der Anbotsabgabetermin ist aus den Unterlagen ersichtlich. Die Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen erfolgt gegen Ersatz der Vervielfältigungskosten.

Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft  
 „Frieden“ reg. GenmbH  
 A-1130 Wien, Hietzinger Hauptstraße 119  
 Telefon (01) 505 57 26-0

### Öffentliche Ausschreibung

Gemäß Verordnung der Wiener Landesregierung zum WWFG wird angekündigt, dass der oben angeführte Bauträger einen Teil der Wohnhausanlage in 1210 Wien, „An der Schanze“ sine (gegenüber ONr. 6 bis ONr. 10), errichten wird.

Umfang: 63 Wohnungen gefördert inklusive Garage.  
 Vorgesehene Ausführung: Großtafelbauweise.  
 Vorgesehener Baubeginn: Oktober 2008.

Interessenten, die als Generalunternehmer derartige Bauten bereits nachweislich einwandfrei ausgeführt haben, mögen sich innerhalb von 8 Tagen nach Veröffentlichung dieser Anzeige bei obgenanntem Bauträger schriftlich bewerben. Auskunft und Planeinsicht ebendort nach terminlicher Vereinbarung. Der Anbotsabgabetermin ist aus den Unterlagen ersichtlich. Die Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen erfolgt gegen Ersatz der Vervielfältigungskosten.

# HANS ADELMANN Ges. m. b. H.

## MALEREI – ANSTRICH – BODENVERLEGUNG

1100 WIEN, GUSSRIEGELSTRASSE 5–9/13 · TELEFON 603 17 10 · FAX 602 19 60

## Ausschreibung nach dem offenen Verfahren

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt in 1150 Wien, Dadlergasse 13 (die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Arch. Dipl.-Ing. Michael Thajer, 1190 Wien, Formanekgasse 6, Telefon (01) 368 21 08, Fax (01) 368 21 08-4 DW, E-Mail: office@thajer.com, im Namen und für Rechnung von Dr. Maria Raff, vertreten durch Hausverwaltung Hofhans, 1080 Wien, Albertgasse 32.

Die Leistungsverzeichnisse (zweifach) für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten sind bei [www.wohnfonds.wien.at](http://www.wohnfonds.wien.at) als Download zum Selbstkostenpreis erhältlich. Auskunft und Pläneinsicht ebendort.

An Anbotsunterlagen können behoben werden:

Angabe der Gewerke:

- |                       |                              |
|-----------------------|------------------------------|
| 1. Baumeister         | 8. Heizung, Lüftung, Sanitär |
| 2. Dachdecker         | 9. Elektroinstallation       |
| 3. Spengler           | 10. Bautischler              |
| 4. Schlosser          | 11. Fliesenleger             |
| 5. Anstreicher, Maler | 12. Zimmermann               |
| 6. Fenstertausch      | 13. Aufzug                   |
| 7. Bodenleger         |                              |

**Abgabetermin: 7. August 2008, 13.00 Uhr.**

**Anbotseröffnung: 7. August 2008, 14.00 Uhr.**

Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1150 Wien, Dadlergasse 13“ sowie mit der Angabe des Gewerkes „.....“ an den wohnfonds\_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß, zu übermitteln.

Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds\_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds\_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.

Arbeitsbeginn: Circa Frühjahr 2009.

## Berichtigung

Zur Bekanntmachung Errichtung von Signalanlagen Paket 3/2008 Bezirksanlagen 2008 wurde eine Berichtigung unter Bezugszahl 1822 veröffentlicht.

Neuer Ablauf der Angebotsfrist: 10. Juli 2008, 9.30 Uhr.

## Berichtigung

Zur Bekanntmachung Umbau VLS-Steuergeräte in Wien wurde eine Berichtigung unter Bezugszahl 1793 veröffentlicht.

Neuer Ablauf der Angebotsfrist: 10. Juli 2008, 9.30 Uhr.

(MA 42 – B0/4770/08.)

## Bekanntmachung 1. bis 23. Bezirk, Baumkontrolle

Nicht offenes Verfahren/Dienstleistung/Oberschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 42, A-1030 Wien, Johannesgasse 35.

**Kontaktstelle:** Dezernat 4, Dipl.-Ing. Schler, Telefon (++43-1) 40 00-420 61, Fax (++43-1) 40 00-99-420 61, E-Mail: vergabe@ma42.wien.gv.at.

**Auftragsbezeichnung:** 1. bis 23. Bezirk, Baumkontrolle.

**Ort der Leistung:** 1. bis 23. Bezirk, Baumkontrolle.

**Leistungsfrist:** 36 Monate.

**Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:** 4. August 2008.

Dokument-ID: 1813. \*)

## Offenes Verfahren – Bauleistung

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG 2006 für den Unterschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Wiener Krankenanstaltenverbund – Sozialmedizinisches Zentrum Süd – Kaiser-Franz-Josef-Spital und Geriatriezentrum Favoriten, Sozialmedizinisches Zentrum Süd – Kaiser-Franz-Josef-Spital mit Gottfried von Preyer'schem Kinderspital, A-1100 Wien, Kundratstraße 3, Technische Direktion.

**Geschäftszahl:** KFJ-TD/261/08.

**Auftragsart:** Bauleistung.

**Ausschreibungsbezeichnung (Vorhaben und Erfüllungsort):** Kaiser-Franz-Josef-Spital, Neubau Eingangspavillon.

**Gegenstand der Leistung:** Baumeisterarbeiten.

**Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):**

**Hauptgegenstand:** Hauptteil: 45000000.

**NUTS-Code:** AT130.

**Leistungsumfang:** Errichtung eines zweigeschoßigen nicht unterkellerten Eingangspavillons mit einer Gebäudehöhe bis 6,84 m und einer Gesamtnettofläche von 1 240 m<sup>2</sup> inklusive Neugestaltung der Außenanlagen.

**Verfahren zum/für:** Öffentlicher Auftrag (Leistungsvertrag oder Rahmenvertrag).

**Leistungsfrist:** 4 Monate.

**Teilangebote sind zugelassen:** Nein.

**Alternativangebote:** Nur neben ausschreibungsgemäßem Angebot zugelassen.

**Abänderungsangebote:** Nicht zugelassen.

**Unterlagen:** Abholungsort: Sozialmedizinisches Zentrum Süd – Kaiser-Franz-Josef-Spital mit Gottfried von Preyer'schem Kinderspital, 1100 Wien, Kundratstraße 3, Direktionsgebäude, 3. Stock, Sekretariat, in der Zeit von 8.00 bis 14.30 Uhr (Montag bis Freitag).

Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, 1010 Wien, Ebendorferstraße 4, Erdgeschoß, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

**Abholung ab:** 10. Juli 2008.

**Abholung bis:** 4. August 2008.

**Die Unterlagen sind kostenpflichtig:** Ja.

**Kosten der Unterlagen:** 22,40 EUR.

**USt. ist im Preis enthalten:** Ja.

**Zusendung der Unterlagen – Hinweise:** Die Ausschreibungsunterlagen können auf dem Postweg zuzüglich Portospesen per Nachnahme übermittelt werden.

**Anforderung unter E-Mail:** christine.greiner@wienkav.at.

**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wienkav.at/kav/> ausschreibungen.

**Administrative Auskünfte:** Christine Greiner, Telefon (++43-1) 601 91-16 08, Fax (++43-1) 601 91-15 09, E-Mail: christine.greiner@wienkav.at.

**Technische Auskünfte:** Ing. Gottfried Kögler, Telefon (++43-1) 601 91-16 01, E-Mail: gottfried.koegler@wienkav.at.

**Angebotsabgabe:** Abgabe bis 4. August 2008, 13.00 Uhr.

**Anschrift:** Sozialmedizinisches Zentrum Süd – Kaiser-Franz-Josef-Spital mit Gottfried von Preyer'schem Kinderspital, 1100 Wien, Kundratstraße 3, Technische Direktion, Direktionsgebäude, 3. Stock.

**Angebotsöffnung:** Öffnung am 4. August 2008, 13.00 Uhr.

**Ort:** Sozialmedizinisches Zentrum Süd – Kaiser-Franz-Josef-Spital, 1100 Wien, Kundratstraße 3, Technische Direktion, Direktionsgebäude, 3. Stock, Besprechungszimmer Top 317.

**Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet:** Ja.

**Sicherstellung (Vadium):** Nein.

**Zuschlagsfrist in Monaten:** 3.

**Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:** 2. Juli 2008.

Dokument-ID: 1814. \*)

\*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf <http://www.gemeinderecht.wien.at> abrufbar.

**OTTO TAUSCH GesmbH**  
MALER- und ANSTREICHERBETRIEB  
FASSADENBESCHICHTUNG  
und TAPETENARBEITEN

1020 WIEN, FRANZ-HOCHEDLINGER-GASSE 4  
TELEFON 214 95 46, MOBIL-TEL. 0650/802 71 40

**trend fashion textil**

trend fashion textil bietet:  
- Vom Entwurf bis zur Produktion, alles aus einer Hand  
- Kundenspezifische Stoffentwicklungen mit Markengarnen  
und textilen Spezialausrüstungen  
- Langjährige Erfahrung in der Schnittmusterstellung  
- Prototypen, Fotomuster, Vertretermuster und Produktion

Unsere Produktreife umfasst:  
- Sportswear  
- Casualwear  
- Hautnahe Funktionsbekleidung  
- Berufsbekleidung

Kontakt: trend fashion textil GmbH, Lastenstrasse 55, A-6840 Götztis  
Tel. +43 5523 53753 / Fax +43 5523 53628 / office@trend-fashion-textil.com

**E. Hawle Armaturenwerke GmbH**

A-4840 Vöcklabruck - AUSTRIA  
Wagrainer Straße 13  
www.hawle.at

Telefon: +43 (0)7672 - 725 76-0  
Telefax: +43 (0)7672 - 784 64  
E-mail: hawle@hawle.at



Schieber — Hausanschluss-Armaturen — Reparatur- u. Anbohrschellen — Flansche — ISO-Rohr-Fittings — Hydranten — Formstücke

**Ausschreibung  
nach dem offenen Verfahren**

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt Totalsanierung in 1140 Wien, Penzinger Straße 54 (die Inanspruchnahme von Fördermitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Dipl.-Ing. Norbert Schmiedehausen, 1060 Wien, Linke Wienzeile 8, im Namen und für Rechnung von Premium Bauträger GesmbH, 1050 Wien, Ziegelofengasse 33.

Anbotsunterlagen: kostenlos und ab sofort behebbar unter: <http://www.zt-schmiedehausen.at>.

Auskunft: Siehe ausschreibende Stelle.

Anbotsunterlagen gegen Kostenersatz auch ebendort erhältlich

Gewerke:

- |   |   |
|---|---|
| 1. Baumeisterarbeiten                               | 10. Maler- und Anstreicherarbeiten                  |
| 2. Schwarzdecker-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten | 11. Fenster und Fenstertüren aus Holz/Alu bzw. Holz |
| 3. Fliesenlegerarbeiten                             | 12. Sanierung von Holzfenstern- und -türen          |
| 4. Schlosserarbeiten                                | 13. Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallationen  |
| 5. Konstruktiver Stahlbau                           | 14. Elektroinstallation                             |
| 6. Zimmererarbeiten                                 | 15. Aufzugsanlagen                                  |
| 7. Bautischlerarbeiten                              |   |
| 8. Holzfußböden                                     |   |
| 9. Trockenbauarbeiten                               |   |

**Abgabetermin: Donnerstag, den 14. August 2008, 10.00 Uhr.**

**Anbotseröffnung: Donnerstag, den 14. August 2008, 11.00 Uhr.**

Anbotsabgabe: Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1140 Wien, Penzinger Straße 54“ sowie mit der Angabe des Gewerkes, des Firmennamens und der Anschrift des Bieters an den wohnfonds\_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß, zu übermitteln. Bitte auch einen ÖNORM-Datenträger beilegen.

Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds\_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds\_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.

Arbeitsbeginn: Zirka November 2008.

(MA 29 – B-1478/2005.)

**Bekanntmachung  
über vergebene Aufträge**

**Planungsleistungen: Kunstbauten i. Z. d. B14 – Klederinger Straße bis Simmeringer Hauptstraße.**

Verhandlungsverfahren mit einem Aufruf zum Wettbewerb/Dienstleistung/Oberschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 29 – Brückenbau und Grundbau, A-1160 Wien, Wilhelminenstraße 93.

**Kontaktstelle:** MA 29 – Brückenbau und Grundbau, Frau Renate Springer, Telefon (+43-1) 40 00-969 15, Fax (+43-1) 40 00-72 91, E-Mail: [post@ma29.wien.gv.at](mailto:post@ma29.wien.gv.at).

**Auftragsbezeichnung:** UVP-Projekt, Ausschreibungs- und Detailplanung für die Kunstbauten i. Z. d. B14 – Klederinger Straße bis Simmeringer Hauptstraße; B1122 Ailecgassenbrücke und B1123 Schwechater Unterführung u. a.

**Ort der Leistung:** Wien.

Dokument-ID: 1693. \*)

(KAV-GED-A/2/2008/GBW.)

**Bekanntmachung über vergebene Aufträge  
Lieferung von diversen Müllsäcken  
an die Unternehmung  
Wiener Krankenanstaltenverbund (KAV)**

Offenes Verfahren/Lieferung/Oberschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Stadt Wien vertreten durch den Magistrat der Stadt Wien, Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund (KAV), Generaldirektion, Geschäftsbereich Wirtschaft, Bürocenter TownTown, A-1030 Wien, Thomas-Kleist-Platz 7, Stiege 1.

**Kontaktstelle:** Facheinkäufer Herr Thomas Kandelsdorfer, Telefon (+43-1) 404 09-703 66, Fax (+43-1) 404 09-99-703 50, E-Mail: [ged.wir@wienkav.at](mailto:ged.wir@wienkav.at), Internet: <http://www.wienkav.at>.

**Auftragsbezeichnung:** Es wurden 9 verschiedene Arten/Größen von Müllsäcken ausgeschrieben, wobei die Vergabe in 4 Teilen erfolgte.

**Ort der Leistung:** Wien.

Dokument-ID: 1714. \*)

(MA 42 – B0/4451/08.)

**Bekanntmachung  
Diverse Bundesstraßen in Wien,  
gärtnerische Pflegearbeiten**

Offenes Verfahren/Dienstleistung/Oberschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 42, A-1030 Wien, Johannesgasse 35.

**Kontaktstelle:** Dezernat 4, Dipl.-Ing. Schler, Telefon (+43-1) 40 00-420 61, Fax (+43-1) 40 00-99-420 61, E-Mail: [vergabe@ma42.wien.gv.at](mailto:vergabe@ma42.wien.gv.at).

**Auftragsbezeichnung:** Diverse Bundesstraßen in Wien, gärtnerische Pflegearbeiten.

**Ort der Leistung:** Diverse Bundesstraßen in Wien.

**Leistungsfrist:** Beginn: 1. Jänner 2009. Ende: 31. Dezember 2010.

**Kosten der Unterlagen:** 5,83 EUR.

**Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:** 6. August 2008, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 1785. \*)

**Vorinformation  
Verkehrszeichenaufstellung  
in Wien 2009 bis 2011**

Lieferauftrag/Oberschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 28, A-1171 Wien, Lienfeldergasse 96.

**Kontaktstelle:** Magistrat der Stadt Wien, MA 28, Stefan Mederitsch, Telefon (+43-1) 40 00-493 48, Fax (+43-1) 40 00-99-496 10, E-Mail: [post@ma28.wien.gv.at](mailto:post@ma28.wien.gv.at), Internet: [www.wien.gv.at](http://www.wien.gv.at).

**Auftragsbezeichnung:** Lieferung und Montage von unbeleuchteten Verkehrszeichen und Straßenbenennungstafeln.

**Ort der Leistung:** Wien.

**Leistungsfrist:** Voraussichtlicher Beginn der Vergabeverfahren: 1. September 2008.

Dokument-ID: 1796. \*)

\*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf <http://www.gemeinderecht.wien.at> abrufbar.

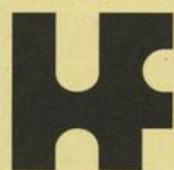


**ZENTRALE:** 1060 Wien  
Gumpendorfer Straße 83–85  
Tel. 599 46-0, Fax 599 46-61

**BAUHOFF:** 1100 Wien  
Oberlaaer Straße 276  
Tel. 610 79-DW, Fax 610 79-47 DW

**80 JAHRE ERFAHRUNG  
in allen Sparten des Bauwesens**

HOCH- UND TIEFBAU GENERALUNTERNEHMER  
REVITALISIERUNG


**HELD & FRANCKE**

Baugesellschaft m.b.H. &amp; Co KG

 A-1200 Wien, Dresdner Straße 68  
 Tel +43 (0) 1 / 810 40 91

 wien@h-f.at  
 www.h-f.at

**HABAU**  
 UNTERNEHMENSGRUPPE

**Bekanntmachung  
 Baumanager**

Offenes Verfahren/Dienstleistung/Oberschwelbereich.

**Auftraggeber:** Stadt Wien – WIENER WOHNEN, A-1082 Wien, Doblhoffgasse 6.

**Kontaktstelle:** Abteilung Technik, Herr Ing. Ernst Koprax, Telefon (+43-1) 05 75 75 75, Fax (+43-1) 05 75 75-99-746 10, E-Mail: kop@wrw.magwien.gv.at, Internet: <http://www.wien.gv.at>.

**Auftragsbezeichnung:** Der Auftraggeber beabsichtigt am Objekt in 1100 Wien, Erlachgasse 53–57, bestehend aus einer Adresse, Erhaltungs- und Verbesserungsarbeiten gegebenenfalls mit Förderung durchzuführen. Der Auftragnehmer hat dabei den Auftraggeber zu unterstützen und insbesondere nachstehende Dienstleistungen zu erbringen: Generalplanung einschließlich behördlicher Verfahren und Mitwirkung an Vergabeverfahren, Mieterbetreuung, Bauaufsicht und Baumanagement.

**Ort der Leistung:** 1100 Wien, Erlachgasse 53–57.

**Leistungsfrist:** 60 Monate.

**Kosten der Unterlagen:** 17 EUR.

**Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:** 11. September 2008, 8.30 Uhr.

Dokument-ID: 1805. \*)

**Bekanntmachung  
 Baumanager**

Offenes Verfahren/Dienstleistung/Oberschwelbereich.

**Auftraggeber:** Stadt Wien – WIENER WOHNEN, A-1082 Wien, Doblhoffgasse 6.

**Kontaktstelle:** Abteilung Technik, Herr Ing. Ernst Koprax, Telefon (+43-1) 05 75 75 75, Fax (+43-1) 05 75 75-99-746 10, E-Mail: kop@wrw.magwien.gv.at, Internet: <http://www.wien.gv.at>.

**Auftragsbezeichnung:** Der Auftraggeber beabsichtigt am Objekt in 1060 Wien, Dominikanergasse 5 + Grabnergasse 11–13, bestehend aus zwei Adressen, Erhaltungs- und Verbesserungsarbeiten gegebenenfalls mit Förderung durchzuführen. Der Auftragnehmer hat dabei den Auftraggeber zu unterstützen und insbesondere nachstehende Dienstleistungen zu erbringen: Generalplanung einschließlich behördlicher Verfahren und Mitwirkung an Vergabeverfahren, Mieterbetreuung, Bauaufsicht und Baumanagement.

**Ort der Leistung:** 1060 Wien, Dominikanergasse 6 + Grabnergasse 11–13.

**Leistungsfrist:** 60 Monate.

**Kosten der Unterlagen:** 17 EUR.

**Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:** 11. September 2008, 8.30 Uhr.

Dokument-ID: 1806. \*)

**Bekanntmachung  
 Baumanager**

Offenes Verfahren/Dienstleistung/Oberschwelbereich.

**Auftraggeber:** Stadt Wien – WIENER WOHNEN, A-1082 Wien, Doblhoffgasse 6.

**Kontaktstelle:** Abteilung Technik, Herr Ing. Ernst Koprax, Telefon (+43-1) 05 75 75 75, Fax (+43-1) 05 75 75-99-746 10, E-Mail: kop@wrw.magwien.gv.at, Internet: <http://www.wien.gv.at>.

**Auftragsbezeichnung:** Der Auftraggeber beabsichtigt am Objekt in 1100 Wien, Hofherrgasse 5–13, bestehend aus einer Adresse, Erhaltungs- und Verbesserungsarbeiten gegebenenfalls mit Förderung durchzuführen. Der Auftragnehmer hat dabei den Auftraggeber zu unterstützen und insbesondere nachstehende Dienstleistungen zu erbringen: Generalplanung einschließlich behördlicher Verfahren und Mitwirkung an Vergabeverfahren, Mieterbetreuung, Bauaufsicht und Baumanagement.

**Ort der Leistung:** 1100 Wien, Hofherrgasse 5–13.

**Leistungsfrist:** 60 Monate.

**Kosten der Unterlagen:** 17 EUR.

**Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:** 11. September 2008, 8.30 Uhr.

Dokument-ID: 1807. \*)

**Bekanntmachung  
 Baumanager**

Offenes Verfahren/Dienstleistung/Oberschwelbereich.

**Auftraggeber:** Stadt Wien – WIENER WOHNEN, A-1082 Wien, Doblhoffgasse 6.

**Kontaktstelle:** Abteilung Technik, Herr Ing. Ernst Koprax, Telefon (+43-1) 05 75 75 75, Fax (+43-1) 05 75 75-99-746 10, E-Mail: kop@wrw.magwien.gv.at, Internet: <http://www.wien.gv.at>.

**Auftragsbezeichnung:** Der Auftraggeber beabsichtigt am Objekt in 1070 Wien, Stollgasse 1, bestehend aus einer Adresse, Erhaltungs- und Verbesserungsarbeiten gegebenenfalls mit Förderung durchzuführen. Der Auftragnehmer hat dabei den Auftraggeber zu unterstützen und insbesondere nachstehende Dienstleistungen zu erbringen: Generalplanung einschließlich behördlicher Verfahren und Mitwirkung an Vergabeverfahren, Mieterbetreuung, Bauaufsicht und Baumanagement.

**Ort der Leistung:** 1070 Wien, Stollgasse 1.

**Leistungsfrist:** 60 Monate.

**Kosten der Unterlagen:** 17 EUR.

**Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:** 11. September 2008, 8.30 Uhr.

Dokument-ID: 1808. \*)

 \*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf <http://www.gemeinderecht.wien.at> abrufbar.

**HOLZBAU WINKLER**

**Bauunternehmung · ZIMMEREI · Fertigteilhäuser**  
 Inh. BM. ZM. Ing. Karl Ebletzbichler

A-3250 Wieselburg · Breitenreicher Straße 1

Tel. 0 74 16/524 33, FAX: DW 10

A-1070 Wien · Zieglergasse 43/17

[www.holzbau-winkler.at](http://www.holzbau-winkler.at)

**J. WOLF**

1120 Wien, Rotenmühlgasse 37

Telefon 813 33 32, Mobil 0 676 / 540 48 70

 E-mail: [schlosserei.wolf@aon.at](mailto:schlosserei.wolf@aon.at)

Stahlbau, Reparaturen,

Kunstschmiedearbeiten, Schlüsseldienst

# KMB

## METALLBAU G.m.b.H.

1210 Wien, Schererstraße 16  
 Telefon 258 23 82, Fax 258 59 63  
 E-Mail: info@kmb.at, Internet: www.kmb.at

### Ausschreibung nach dem offenen Verfahren

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt in 1130 Wien, Volksgasse 1-13 (die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Resch, Kratschmann & Partner ZiviltechnikergesmbH, A-1080 Wien, Piaristengasse 54/26, Telefon (++43-1) 405 25 17, Fax (++43-1) 405 25 17-23, E-Mail: rkp@archoffice.at, als Baubetreuer auf Rechnung der Stadt Wien – WIENER WOHNEN.

Das Leistungsverzeichnis für das Gewerk Außenleuchten kann über folgende Homepage kostenlos heruntergeladen werden: www.archoffice.at/volksgasse/lv.

**Abgabetermin: 5. August 2008, 12.00 Uhr.**

**Anbotseröffnung: 5. August 2008, 12.30 Uhr.**

Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1130 Wien, Volksgasse 1-13, Außenleuchten“ an den wohnfonds\_wien in 1080 Wien, Lenaugasse 10, zu übermitteln.

Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds\_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds\_wien abzugeben. Zu spät eingelangte Anbote können nicht berücksichtigt werden.

Ausführungszeitraum: September und Oktober 2008.

Wiener Tourismusverband  
 Abteilung Gästeservice, Personal & Finanzen  
 A-1020 Wien, Obere Augartenstraße 40

### Interessentensuche Kooperationspartner für das Vienna Visitors' Center

**Gegenstand der Interessentensuche:** Der Wiener Tourismusverband (WTV) betreibt am Standort in 1010 Wien, Albertinaplatz, eine zentrale Tourist-Informationsstelle, das Vienna Visitors' Center. Zur Ergänzung der vom WTV angebotenen Serviceleistungen wird ein Kooperationspartner gesucht, der auf eigenes wirtschaftliches Risiko Kartenverkauf (Ticketing, Sightseeing) und Geldwechsel im Vienna Visitors' Center anbietet.

**Verfügbarkeit der Unterlagen:** Im webportal des Wiener Tourismusverbandes: [http://b2b.wien.info/data/ausschreibung/VVC\\_Interessentensuche.pdf](http://b2b.wien.info/data/ausschreibung/VVC_Interessentensuche.pdf).

**Auskünfte:** Herr Eduard Lechner, Telefon (++43-1) 211 14-400, E-Mail: lechner@wien.info.

**Angebotsabgabe** bis spätestens Mittwoch, 13. August 2008, 10.00 Uhr.

**Angebote:** Angebote sind zu kennzeichnen mit „Interessentensuche Kooperationspartner VVC“ und sind zu richten an: Herrn Eduard Lechner, Wiener Tourismusverband, Abteilung Gästeservice, Personal & Finanzen, 1020 Wien, Obere Augartenstraße 40.

(MA 31 – 3548/08.)

### Baumeister Betonzaunsteheranierung

Offenes Verfahren/Bauleistung/Unterschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 31, 1061 Wien.

**Ausschreibungsbezeichnung:** 1190 Wien Sanierung Hungerberg.

**Leistungsfrist:** 90 Kalendertage.

**Kosten der Unterlagen:** 12 EUR.

**Download von Web-Adresse (URL):** [http://www.wien.gv.at/ausschr/m31/MA31\\_08\\_3542\\_BM.zip](http://www.wien.gv.at/ausschr/m31/MA31_08_3542_BM.zip).

**Auskünfte:** Telefon (01) 599 59-313 00, Fax (01) 599 59-99-313 00, E-Mail: raphaela.puhm@wien.gv.at.

**Angebotsabgabe:** 24. Juli 2008, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 1815. \*)

### Bekanntmachung – Sektoren Verhandlungsverfahren

Ausschreibende Stelle: WIENSTROM GesmbH, 1095 Wien, Mariannengasse 4-6.

**Auftragsbezeichnung: Hauptkühlwasser-Beimischpumpen.**

Ausschreibende Stelle: WIENSTROM GesmbH, 1095 Wien, Mariannengasse 4-6, Ansprechperson: Ing. Bernhard Peschel, Telefon (++43-1) 40 04-355 47.

Abgabeort: 1095 Wien, Mariannengasse 4-6, Vergabebüro, Zimmer GB338.

Gegenstand des Auftrags: Siehe Bewerbungsunterlagen.

Erfüllungsort: Wien (AT).

AU/TA: Erhältlich bis 28. Juli 2008, 11.00 Uhr.

Schlussfrist Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 28. Juli 2008, 11.00 Uhr. .L-428746-872.

(MA 28 – G-O-16523/08.)

### Straßenbauarbeiten

Offenes Verfahren/Bauleistung/Unterschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 28, 1171 Wien.

**Ausschreibungsbezeichnung:** 1040 Wien, diverse Straßen 2008.

**Leistungsfrist:** 35 Kalendertage.

**Kosten der Unterlagen:** 8 EUR.

**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/m28/go1652308.zip>.

**Auskünfte:** Telefon (++43-1) 40 00-499 48, Fax (++43-1) 40 00-99-499 48, E-Mail: stefan.mederitsch@wien.gv.at.

**Angebotsabgabe:** 22. Juli 2008, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 1797. \*)

### Bekanntmachung einer Änderung bzw. Widerruf einer bereits veröffentlichten Ausschreibungsbekanntmachung

Ausschreibende Stelle: WIENSTROM GesmbH, 1095 Wien, Mariannengasse 4-6.

**Auftragsbezeichnung: Lieferung von Schlösser, Schlüssel und Zubehör.**

Gegenstand des Auftrags: Lieferung von Schlösser, Schlüssel und Zubehör.

Grund des Widerrufs: Das Vergabeverfahren wurde eingestellt.

Begründung für den Widerruf: Der Bedarf der gegenständlicher Leistung ist in der Form nicht mehr gegeben. .L-428653-8630.

\*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf <http://www.gemeinderecht.wien.at> abrufbar.

# Sedlak

Bauunternehmen

Dipl.-Ing. Wilhelm Sedlak  
 Gesellschaft m.b.H.

A-1100 Wien  
 Quellenstraße 163  
 Telefon 604 32 82-0  
 Fax 604 32 82 33  
 E-mail: office@sedlak.co.at

## Offenes Verfahren

Das Österreichische Siedlungswerk Gemeinnützige Wohnungs-AG, 1080 Wien, Feldgasse 6-8, schreibt im Namen und auf Rechnung der Wohnungseigentümergeinschaft für das Objekt in 1200 Wien, Treustraße 2, die Teil-Generalunternehmerarbeiten (Fassaden- [Herstellung eines WDVS], Baumeister-, Spengler-, Schwarzdecker-, Schlosser-, Zimmermeister-, Fliesenleger- und Anstreicherarbeiten), den Fenster- und Portaltausch (Fenster-tausch in Holz/Alu und Portaltausch in Alu) und die Innendämmarbeiten (Dachboden- und Kellerdeckendämmung - Trockenbau) wie folgt aus:

### 1. GEWERKE

1.1. Teil-Generalunternehmerarbeiten - zirka 2 000 m<sup>2</sup> Fassadenfläche (Fassaden- [Herstellung eines WDVS], Baumeister-, Spengler-, Schwarzdecker-, Schlosser-, Zimmermeister-, Fliesenleger- und Anstreicherarbeiten)

### 1.2. Fenster- und Portaltausch

Fenster-tausch (in Holz/Alu)  
Portaltausch (in Alu)

### 1.3. Innendämmarbeiten

Dachbodendämmung (Trockenbau)  
Kellerdeckendämmung (Trockenbau)

### 2. AUSFÜHRUNGSTERMIN

#### Fenster- und Portaltausch

Voraussichtlich ab Spätherbst 2008 oder Frühjahr 2009 - in Abhängigkeit der Zustimmung durch das Land Wien.

#### Innendämmarbeiten

Voraussichtlich Winter 2008/2009 oder Frühjahr 2009 - in Abhängigkeit der Zustimmung durch das Land Wien.

#### Teil-Generalunternehmerarbeiten

Voraussichtlich ab Frühjahr 2009 - in Abhängigkeit der Zustimmung durch das Land Wien.

### 3. ANGEBOTUNTERLAGEN

Die Angebotsunterlagen können Sie ab 10. Juli 2008, 8.00 Uhr, direkt über das Ausschreibungsportal [www.ausschreibung.at](http://www.ausschreibung.at) per Download beziehen. Die Ausschreibungsunterlagen werden von uns nicht mehr vervielfältigt bzw. versandt. Für Rückfragen zum Bezug der Ausschreibungsunterlagen wenden Sie sich bitte an Info-Techno-Bau-datenbank GesmbH, Telefon (06232) 50 51.

### 4. AUSKÜNFTE

Technische Auskünfte erteilt die Gruppe Sanierung, Herr Ing. Rasinger, Telefon (01) 401 57-604 DW.

### 5. ABGABETERMIN für die Angebote

Spätestens: **Mittwoch, 13. August 2008, 10.00 Uhr**, direkt beim [wohnfonds\\_wien](http://wohnfonds_wien).

### 6. ABGABEORT

Die Angebote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift

„ANBOT - THEWOSAN“

1200 Wien, Treustraße 2

Gewerke: (bitte das jeweilige Gewerk auf dem Kuvert angeben)

- Teil-Generalunternehmerarbeiten

- Fenster- und Portaltausch

- Innendämmarbeiten

BITTE NICHT ÖFFNEN

DIREKT an den [wohnfonds\\_wien](http://wohnfonds_wien) Fonds für Wohnbau und Stadterneuerung in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß, zu übermitteln. Um sicherzustellen, dass das Angebot rechtzeitig beim [wohnfonds\\_wien](http://wohnfonds_wien) einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim [wohnfonds\\_wien](http://wohnfonds_wien) abzugeben.

Die Versendung der Anbotsunterlagen per Postweg erfolgt auf eigene Gefahr.

### 7. ANGEBOTSERÖFFNUNG

Am **Mittwoch, 13. August 2008, 11.00 Uhr**, direkt beim [wohnfonds\\_wien](http://wohnfonds_wien).

Alle Anbieter können teilnehmen.

### 8. ZUSCHLAGSFRIST

**Herbst 2008** (in Abhängigkeit förderungsrelevanter Bestimmungen).

### 9. SONSTIGES

Zum Nachweis der beruflichen Zuverlässigkeit des Bieters und dessen Subunternehmers wird anlässlich der Einreichung der Angebote eine Bestätigung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales, wonach eine wesentliche Verletzung des Ausländerbeschäftigungsgesetzes BGBl. Nr. 218/1975 in der Fassung BGBl. Nr. 463/1993 nicht festgestellt wurde, angefordert.

## Offenes Verfahren - Bauleistung

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVerG für den Unterschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 34 - Bau- und Gebäudemanagement, A-1194 Wien, Muthgasse 62.

**Vergebende Stelle:** MA 34, A-1194 Wien, Muthgasse 62.

**Geschäftszahl:** LV/34 NEU/SH-B02-2008-01691-HUM.

**Auftragsart:** Bauleistung.

**Ausschreibungsbezeichnung (Vorhaben und Erfüllungsort):** Sonderschule in 1020 Wien, Leopoldsgasse 3.

**Gegenstand der Leistung:** Aufzugsinstallationsarbeiten.

**Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):**

**Hauptgegenstand:** Hauptteil: 45313100.

**NUTS-Code:** AT130.

**Leistungsumfang:** Durchführung der Arbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.

**Verfahren zum/für:** Öffentlicher Auftrag (Leistungsvertrag oder Rahmenvertrag).

**Leistungsfrist:** 90 Arbeitstage.

**Teilangebote sind zugelassen:** Nein.

**Alternativangebote:** Nicht zugelassen.

**Abänderungsangebote:** Nicht zugelassen.

**Unterlagen:** Abholungsort: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 - Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, 1010 Wien, Ebendorferstraße 4, Erdgeschoß, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

**Abholung ab:** 3. Juli 2008.

**Abholung bis:** 24. Juli 2008.

**Die Unterlagen sind kostenpflichtig:** Ja.

**Kosten der Unterlagen:** 6,20 EUR.

**UST ist im Preis enthalten:** Ja.

**Zusendung der Unterlagen - Hinweise:** Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

**Anforderung unter E-Mail:** [post@ma34.wien.gv.at](mailto:post@ma34.wien.gv.at).

**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/16912008.zip>.

**Administrative Auskünfte:** Herr Raffält, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, Fax (++43-1) 40 00-99-80 34, E-Mail: [kanzlei@ma34.wien.gv.at](mailto:kanzlei@ma34.wien.gv.at).

**Technische Auskünfte:** Herr Huber, Telefon (++43-1) 40 00-345 61, E-Mail: [post@ma34.wien.gv.at](mailto:post@ma34.wien.gv.at).

**Angebotsabgabe:** Abgabe bis 24. Juli 2008, 10.40 Uhr.

**Anschrift:** MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

**Angebotsöffnung:** Öffnung am 24. Juli 2008, 10.40 Uhr.

**Ort:** A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

**Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet:** Ja.

**Sicherstellung (Vadium):** Nein.

**Zuschlagsfrist in Monaten:** 5.

**Sonstige Informationen:** Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen. Sicherstellungen laut Ausschreibung. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: Mitte August 2008. Leistungsfrist: Entsprechend beiliegendem Bauzeitenplan, dem Baufortschritt entsprechend. Arbeitsende: 20. März 2009.

**Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:** 2. Juli 2008.

Dokument-ID: 1810. \*)

\*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf <http://www.gemeinderecht.wien.at> abrufbar.

Alles von Avery Zweckform  
**EINFACH PERFEKT!**

Etiketten - Papiere - Folien - Karten - Software



**EVERY DENNISON ZWECKFORM AUSTRIA** Gesellschaft m. b. H.

Hertha Firnberg Straße 10/ 4 / 4.1.01  
1100 Wien

TEL 01/6048118, 6044352, 6048117

FAX 01/6020783

[austria@avery-zweckform.com](mailto:austria@avery-zweckform.com)

[www.avery-zweckform.com](http://www.avery-zweckform.com)

## ELEKTRO HORNING GES.M.B.H.

1050 Wien, Siebenbrunnengasse 4-6  
Telefon 545 56 00, 545 65 11, Fax 545 56 13

24-Stunden-Störungsdienst • Sämtliche Elektroinstallationen  
Verteilerbau • Sprechanlagen • Antennenanlagen • Beleuchtungs-  
technik • Blitzschutzanlagen • Alarmanlagen • Steuer-Regeltechnik

## Montage- und Handelsgesellschaft • Der Spezialist für Parkettböden

3051 Ludmerfeld 15 • Tel. 02772/51661 • Fax DW-3 • Mobil 0664/1003446 • e-mail: esh@telering.at



### Offenes Verfahren – Bauleistung

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 34 – Bau- und Gebäudemanagement, A-1194 Wien, Muthgasse 62.

**Vergebende Stelle:** MA 34, A-1194 Wien, Muthgasse 62.

**Geschäftszahl:** LV/34 ID/AH-B01-2008-07702-SOG.

**Auftragsart:** Bauleistung.

**Ausschreibungsbezeichnung (Vorhaben und Erfüllungsort):** Amtshaus in 1010 Wien, Rathausstraße 14–16, 1. Obergeschoß.

**Gegenstand der Leistung:** Heizungs-, Lüftungs-, Klimaarbeiten.

**Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):**

**Hauptgegenstand:** Hauptteil: 45331000.

**NUTS-Code:** AT130.

**Leistungsumfang:** Durchführung der Arbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.

**Verfahren zum/für:** Öffentlicher Auftrag (Leistungsvertrag oder Rahmenvertrag).

**Leistungsfrist:** 120 Arbeitstage.

**Teilangebote sind zugelassen:** Nein.

**Alternativangebote:** Nicht zugelassen.

**Abänderungsangebote:** Nicht zugelassen.

**Unterlagen: Abholungsort:** MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, 1010 Wien, Ebendorferstraße 4, Erdgeschoß, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

**Abholung ab:** 2. Juli 2008.

**Abholung bis:** 24. Juli 2008.

**Die Unterlagen sind kostenpflichtig:** Ja.

**Kosten der Unterlagen:** 10,80 EUR.

**USt. ist im Preis enthalten:** Ja.

**Zusendung der Unterlagen – Hinweise:** Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

**Anforderung unter E-Mail:** post@ma34.wien.gv.at.

**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/77022008.zip>.

**Administrative Auskünfte:** Herr Raffalt, Telefon (+43-1) 40 00-340 24, Fax (+43-1) 40 00-99-80 34, E-Mail: kanzlei@ma34.wien.gv.at.

**Technische Auskünfte:** Herr Ing. Sonnleitner, Telefon (+43-1) 40 00-347 43, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

**Angebotsabgabe:** Abgabe bis 24. Juli 2008, 10.20 Uhr.

**Anschrift:** MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

**Angebotsöffnung:** Öffnung am 24. Juli 2008, 10.20 Uhr.

**Ort:** A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

**Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet:** Ja.

**Sicherstellung (Vadium):** Nein.

**Zuschlagsfrist in Monaten:** 5.

**Sonstige Informationen:** Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen. Sicherstellungen laut Ausschreibung. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: 18. August 2008. Leistungsfrist: 120 Arbeitstage mit bauseits bedingten Unterbrechungen. Arbeitsende: 30. Juni 2009.

**Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:** 1. Juli 2008.

Dokument-ID: 1798. \*)

### Offenes Verfahren – Bauleistung

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 34 – Bau- und Gebäudemanagement, A-1194 Wien, Muthgasse 62.

**Vergebende Stelle:** MA 34, A-1194 Wien, Muthgasse 62.

**Geschäftszahl:** LV/34 SAN3/SH-B22-2008-08214-HAU.

**Auftragsart:** Bauleistung.

**Ausschreibungsbezeichnung (Vorhaben und Erfüllungsort):** Schule in 1220 Wien, Schüttaustraße 42.

**Gegenstand der Leistung:** WC-Gruppen Sanierung.

**Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):**

**Hauptgegenstand:** Hauptteil: 45332400.

**NUTS-Code:** AT130.

**Leistungsumfang:** Durchführung der Arbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.

**Verfahren zum/für:** Öffentlicher Auftrag (Leistungsvertrag oder Rahmenvertrag).

**Leistungsfrist:** 3 Monate.

**Teilangebote sind zugelassen:** Nein.

**Alternativangebote:** Nicht zugelassen.

**Abänderungsangebote:** Nicht zugelassen.

**Unterlagen: Abholungsort:** MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, 1010 Wien, Ebendorferstraße 4, Erdgeschoß, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

**Abholung ab:** 2. Juli 2008.

**Abholung bis:** 24. Juli 2008.

**Die Unterlagen sind kostenpflichtig:** Ja.

**Kosten der Unterlagen:** 7,30 EUR.

**USt. ist im Preis enthalten:** Ja.

**Zusendung der Unterlagen – Hinweise:** Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

**Anforderung unter E-Mail:** post@ma34.wien.gv.at.

**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/82142008.zip>.

**Administrative Auskünfte:** Herr Raffalt, Telefon (+43-1) 40 00-340 24, Fax (+43-1) 40 00-99-80 34, E-Mail: kanzlei@ma34.wien.gv.at.

**Technische Auskünfte:** Herr Ing. Hauska, Telefon (+43-1) 40 00-344 11, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

**Angebotsabgabe:** Abgabe bis 24. Juli 2008, 10.00 Uhr.

**Anschrift:** MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

**Angebotsöffnung:** Öffnung am 24. Juli 2008, 10.00 Uhr.

**Ort:** A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

**Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet:** Ja.

**Sicherstellung (Vadium):** Nein.

**Zuschlagsfrist in Monaten:** 3.

**Sonstige Informationen:** Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen. Sicherstellungen laut Ausschreibung. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: Mitte August 2008. Leistungsfrist: Dem Baufortschritt entsprechend. Fertigstellungstermin: 31. Oktober 2008.

**Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:** 1. Juli 2008.

Dokument-ID: 1794. \*)

\*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf <http://www.gemeinderecht.wien.at> abrufbar.

2453 Sommerein  
Am Anger 8  
Telefon und Fax  
02168 / 63778  
lorenz.boehm@aon.at

LORENZ  
**BÖHM**  
Lorenz Böhm & Co. Ges.m.b.H. • FN 34111a • ATU 17762605

• Transporte • Übersiedlungen • Abbrucharbeiten • Deichgräberel  
• Mäh- und Rodungsarbeiten • Räum- und Reinigungsarbeiten  
• Holzhandel und Holzschlägerei • Schneeräumungen

## F. Huber Bau-GesmbH

Planung – Ausführung – Baukoordination



1150 Wien, Gablengasse 41  
Tel.: +43 1 929 16 29-21  
Fax: +43 1 929 16 29-22

Mobil: 0664/991 37 97  
E-Mail: [baugmbh@franzhuber.at](mailto:baugmbh@franzhuber.at)  
Web: [www.f-huberbaugmbh.at](http://www.f-huberbaugmbh.at)

## Sicher bauen mit System

- Industriefußböden
- Parkdeckbeschichtung
- Betoninstandsetzung
- Kläranlagenbeschichtungen
- Statische Verstärkung mit Kohlefasertechnik
- Bauchemische Produkte
  - Verdunstungsschutz
  - Fugenbänder
  - Vergußmörtel
  - Fugendichtmassen



Sika Österreich GmbH  
A-1210 Wien, Lohnergasse 3  
Tel. +43 1 278 8611, Fax +43 1 270 52 39  
Internet: www.sika.at, E-mail: info@sika.at

## Bekanntmachung – offenes Verfahren

Ausschreibende Stelle: Stadtgemeinde Frauenkirchen, 7132 Frauenkirchen, Amtshausgasse 5.  
Auftragsbezeichnung: **Feuerwehr Frauenkirchen DLK 18/12.**  
Gegenstand des Auftrags: Lieferung einer vollautomatisierten Drehleiter vom Typ DLK 18/12.  
CPV-Codes: 34144210.  
Erfüllungsort: Frauenkirchen (AT).  
AU/TA: Erhältlich bis 31. Juli 2008.  
Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 22. August 2008.  
Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 1. Juli 2008.  
Weitere Informationen: Eine Bestellung des Angebotes per Fax oder per E-Mail ist möglich. .L-427245-8624.

(MA 42 – B0/4621/08.)

## Bekanntmachung 1., 8. und 9. Bezirk, diverse Anlagen und Objekte

Offenes Verfahren/Bauleistung/Oberschwellenbereich.  
Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien, MA 42, A-1030 Wien, Johannesgasse 35.  
Kontaktstelle: Dezernat 4, Dipl.-Ing. Schler, Telefon (++43-1) 40 00-420 61, Fax (++43-1) 40 00-99-420 61, E-Mail: vergabe@ma42.wien.gv.at.  
Auftragsbezeichnung: 1., 8. und 9. Bezirk, diverse Anlagen und Objekte.  
Ort der Leistung: 1., 8. und 9. Bezirk, diverse Anlagen und Objekte.  
Leistungsfrist: Beginn: 1. Jänner 2009. Ende: 31. Dezember 2011.  
Kosten der Unterlagen: 12,43 EUR.  
Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 18. August 2008, 10.00 Uhr.  
Dokument-ID: 1801. \*)

## Bekanntmachung – offenes Verfahren

Ausschreibende Stelle: Republik Österreich (Bund), Land Salzburg, Land Niederösterreich, Land Steiermark, Stadt Graz, TU Graz, Land Kärnten, AK Wien, sowie weitere Auftraggeber laut Ausschreibungsunterlagen, alle vertreten durch die Bundesbeschaffung GesmbH, 1020 Wien, Lassallestraße 9b.  
Auftragsbezeichnung: **349000877 – Drucker und Multifunktionsgeräte (inklusive Seitenpreismodelle).**  
Gegenstand des Auftrags: 349000877 – Drucker und Multifunktionsgeräte (inklusive Seitenpreismodelle).  
CPV-Codes: 30233230.  
Erfüllungsort: Innerhalb Österreichs (AT).  
Auskünfte: BBG Bundesbeschaffung GesmbH, IT-Abteilung Hardware, 1020 Wien, Lassallestraße 9b, E-Mail: hardware@bbg.gv.at.  
AU/TA: Erhältlich bis 19. August 2008, 11.00 Uhr.  
Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: 24 Monate.  
Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 19. August 2008, 11.00 Uhr.  
Anbotsöffnung: 19. August 2008, 11.10 Uhr, BBG Bundesbeschaffung GesmbH, 1020 Wien, Lassallestraße 9b, Eingang Radingerstraße 2a.  
Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 26. Juni 2008. .L-427293-8625.

(MA 54 – TG 36/08 – EU.)

## Bekanntmachung Wäschereinigung MA 10

Offenes Verfahren/Dienstleistung/Oberschwellenbereich.  
Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien, MA 54, A-1030 Wien, Am Modenapark 1-2.  
Kontaktstelle: Vergabecenter, Frau Kretschmar, Telefon (++43-1) 40 00-540 05, Fax (++43-1) 40 00-99-540 05, E-Mail: post@ma54.wien.gv.at, Internet: <http://www.wien.gv.at/ausschr/m54/tg3608.pdf>.  
Auftragsbezeichnung: Wäschereinigung von zirka 82 000 kg Wäsche jährlich. Abholung und Zustellung an zirka 125 Wiener Kindergärten.  
Ort der Leistung: Wien.  
Leistungsfrist: 12 Monate.  
Kosten der Unterlagen: 2,16 EUR.  
Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 7. August 2008, 10.00 Uhr.  
Dokument-ID: 1770. \*)

## Berichtigung

Zur Bekanntmachung **AUS08B050 – Schulverwaltungssoftware** wurde eine Berichtigung unter Bezugszahl 1803 veröffentlicht.  
Neuer Ablauf der Angebotsfrist: 25. Juli 2008, 10.00 Uhr.

(KAV – GED-A/12/2008/W.)

## Bekanntmachung Lieferung von Bio-Brot und Bio-Backwaren an die Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund (KAV)

Offenes Verfahren/Lieferung/Oberschwellenbereich.  
Auftraggeber: Stadt Wien, vertreten durch den Magistrat der Stadt Wien bzw. Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund (KAV), Generaldirektion, Geschäftsbereich Wirtschaft, A-1030 Wien, Thomas-Klestil-Platz 7, Stiege 1.  
Kontaktstelle: Facheinkauf Lebensmittel, Frau Brigitte Boden, Telefon (++43-1) 404 09-703 55, Fax (++43-1) 404 09-99-703 50, E-Mail: ged.wir@wienkav.at, Internet: <http://www.wienkav.at/kav/>.  
Auftragsbezeichnung: Es werden 3 Teile ausgeschrieben: Teil 1 – diverse Anstalten; Teil 2 – Geriatriezentrum Sankt Andrä an der Traisen; Teil 3 – Therapiezentrum Ybbs an der Donau.  
Ort der Leistung: Wien.  
Leistungsfrist: Beginn: 1. Jänner 2009. Ende: 31. Dezember 2009.  
Kosten der Unterlagen: 4,95 EUR.  
Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 12. August 2008, 10.00 Uhr.  
Dokument-ID: 1792. \*)

### Aufruf zum Wettbewerb

Die Wiener Stadtwerke Holding AG gibt bekannt, dass der Aufruf zum Wettbewerb betreffend

1. die beabsichtigte Vergabe eines Bau-, Liefer- oder Dienstleistungsauftrages im offenen Verfahren, im nicht offenen Verfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb oder im Verhandlungsverfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb;
2. die beabsichtigte Durchführung eines offenen oder nicht offenen Wettbewerbes;
3. der beabsichtigte Abschluss einer Rahmenvereinbarung – sofern nicht von der Möglichkeit der Anwendung eines Verfahrens ohne vorherigen Aufruf zum Wettbewerb zum Abschluss einer Rahmenvereinbarung Gebrauch gemacht wird;
4. die beabsichtigte Einrichtung eines dynamischen Beschaffungssystems

der Tochtergesellschaften der Wiener Stadtwerke Holding AG, die dem BVergG 2006 unterliegen, entsprechend den Bestimmungen des § 207 Abs. 1 unter <http://wstw.vemap.com> bekannt gemacht wird.

(08 – 05-06-07-12 DELO.)

### Transportarbeiten für Delogierung

Offenes Verfahren/Dienstleistungsauftrag/Unterschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Stadt Wien – WIENER WOHNEN, Kundendienstzentrum für den 5., 6., 7. und 12. Bezirk, 1120 Wien.

**Ausschreibungsbezeichnung:** Wohnhausanlagen der Stadt Wien in den Bezirken 5., 6., 7. und 12.

**Leistungsfrist:** 12 Monate.

**Kosten der Unterlagen:** 9 EUR.

**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/wvkd12/08-05-06-07-12 DELO.zip>.

**Auskünfte:** Telefon (01) 05 75 75 75, Fax (01) 05 75 75-99-126 70, E-Mail: [susanne.scharfer@wien.gv.at](mailto:susanne.scharfer@wien.gv.at).

**Angebotsabgabe:** 31. Juli 2008, 9.45 Uhr.

Dokument-ID: 1789. \*)

(WW KD11/0411384-03-BT4.)

### GU – Baumeister – WDVS, Loggien, Fliesenleger, Schlosser, Kanal

Offenes Verfahren/Bauleistung/Unterschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Stadt Wien – WIENER WOHNEN, Kundendienstzentrum für den 3., 4. und 11. Bezirk, 1110 Wien.

**Ausschreibungsbezeichnung:** 1110 Wien, Rohrhofergasse 2–6.

**Leistungsfrist:** 18 Monate.

**Kosten der Unterlagen:** 24,24 EUR.

**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/wvkd11/38403.zip>.

**Auskünfte:** Telefon (01) 05 75 75 75, Fax (01) 05 75 75-99-116 70, E-Mail: [kanzlei-11@wrw.wien.gv.at](mailto:kanzlei-11@wrw.wien.gv.at).

**Angebotsabgabe:** 24. Juli 2008, 10.15 Uhr.

Dokument-ID: 1778. \*)

(MA 5 – 3474/2008.)

### Administrative Unterstützung der Bescheinigungsbehörde des EU-Förderprogrammes „CENTRAL EUROPE“ bei der operativen Erfüllung ihrer Aufgaben

Verhandlungsverfahren/Dienstleistungsauftrag/Unterschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 5, 1082 Wien.

**Ausschreibungsbezeichnung:** Verwaltung von Fördermitteln für das EU-Förderprogramm „CENTRAL EUROPE“ in Wien.

**Leistungsfrist:** Unbefristet.

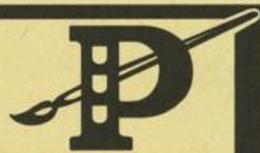
**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/m5/3474.zip>.

**Auskünfte:** Telefon (01) 40 00-865 73, Fax (01) 40 00-99-865 10, E-Mail: [post@ma05.wien.gv.at](mailto:post@ma05.wien.gv.at).

**Angebotsabgabe:** 18. Juli 2008, 13.00 Uhr.

Dokument-ID: 1749. \*)

**MALEREI  
ANSTRICH  
TAPETEN**



**POLLERES**

**A-1120 WIEN, Ignazgasse 16  
Tel. 01/ 812 26 67**

(KAV TD OWS-48/08.)

### Rotierendes ZSV-Aggregat 475 kVA

Offenes Verfahren/Bauleistung/Unterschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Wiener Krankenanstaltenverbund, Sozialmedizinisches Zentrum Baumgartner Höhe – Otto-Wagner-Spital mit Pflegezentrum, 1140 Wien.

**Ausschreibungsbezeichnung:** Otto-Wagner-Spital.

**Leistungsfrist:** 12 Monate.

**Kosten der Unterlagen:** 11,70 EUR.

**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wienkav.at/kav/ausschreibungen/>.

**Auskünfte:** Telefon (++43-1) 910 60-115 08, Fax (++43-1) 910 60-115 09, E-Mail: [angelika.moser@wienkav.at](mailto:angelika.moser@wienkav.at).

**Angebotsabgabe:** 31. Juli 2008, 9.45 Uhr.

Dokument-ID: 1812. \*)

(MA 31 – 223/08.)

### Erd- und Baumeisterarbeiten und Rohrlegerarbeiten – Generalunternehmer

Offenes Verfahren/Bauleistung/Unterschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 31, 1060 Wien.

**Ausschreibungsbezeichnung:** 1130 Wien, Ghelengasse von Prehausergasse bis ONr. 34 – Rohrauswechslung DN 150 GG/150 SGzm.

**Leistungsfrist:** 2 Monate.

**Kosten der Unterlagen:** 17 EUR.

**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/m31/22308.zip>.

**Auskünfte:** Telefon (01) 599 59-316 51, Fax (01) 599 59-99-316 00, E-Mail: [post@ma31.wien.gv.at](mailto:post@ma31.wien.gv.at).

**Angebotsabgabe:** 28. Juli 2008, 8.45 Uhr.

Dokument-ID: 1799. \*)

(KAV-GED-A/32/2007/GBW.)

### Bekanntmachung über vergebene Aufträge Lieferung von Einmal-Infusionsgeräten und -zubehör an die Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund (KAV)

Offenes Verfahren/Lieferung/Oberschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Stadt Wien, vertreten durch den Magistrat der Stadt Wien, Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund (KAV), Generaldirektion, Geschäftsbereich Wirtschaft, Bürocenter TownTown, A-1030 Wien, Thomas-Klestil-Platz 7, Stiege 1.

**Kontaktstelle:** Facheinkäufer Herr Thomas Kandelsdorfer, Telefon (++43-1) 404 09-703 66, Fax (++43-1) 404 09-99-703 50, E-Mail: [ged.wir@wienkav.at](mailto:ged.wir@wienkav.at), Internet: <http://www.wienkav.at>.

**Auftragsbezeichnung:** Es wurden 7 Teile ausgeschrieben (sechs verschiedene Typen von Einmal-Infusionsgeräten druckfest in verschiedenen Ausführungen sowie ein Typ einer Infusionsverlängerung). Die Teile 2, 4 und 6 mussten jedoch widerrufen werden.

**Ort der Leistung:** Wien.

Dokument-ID: 1809. \*)

# INTOR

BAUGESELLSCHAFT m. b. H.  
HOCH- UND TIEFBAU

SCHRANKENBERGGASSE 24, 1100 WIEN

TELEFON 01/602 16 40

TELEFAX 01/602 16 39

E-mail: office@intor-bau.at

www.kem-montage.at

Firmensitz  
A-9074 Keutschach  
Plescherken 39

Niederlassung Ost  
A-2362 Biedermannsdorf, Rheinboldstr. 3  
Tel: 02236/677 910-0  
Fax: 02236/677 910-60

email: office@kem-montage.at

Niederlassung West  
A-6410 Telfs, Hans-Liebherr-Str. 25  
Tel: 05262/666 55-0  
Fax: 05262/666 55-16

email: office@west.kem.at

• ELEKTRO • BAULEISTUNGEN  
• MOBILFUNK • NETZWERK  
• GLASFASER • PLANUNG

Keutschach • Biedermannsdorf • Telfs

## Offenes Verfahren – Bauleistung

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVerG für den Unterschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 34 – Bau- und Gebäudemanagement, A-1194 Wien, Muthgasse 62.

**Vergabende Stelle:** MA 34, A-1194 Wien, Muthgasse 62.

**Geschäftszahl:** LV/34 NEU/42-B01-2007-03028-KFR.

**Auftragsart:** Bauleistung.

**Ausschreibungsbezeichnung (Vorhaben und Erfüllungsort):** Gärtnerunterkunft MA 42 in 1090 Wien, Schlickplatz.

**Gegenstand der Leistung:** Garagentore.

**Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):**

**Hauptgegenstand:** Hauptteil: 45000000.

**NUTS-Code:** AT130.

**Leistungsumfang:** Durchführung der Arbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.

**Verfahren zum/für:** Öffentlicher Auftrag (Leistungsvertrag oder Rahmenvertrag).

**Leistungsfrist:** 7 Wochen.

**Teilangebote sind zugelassen:** Nein.

**Alternativangebote:** Nicht zugelassen.

**Abänderungsangebote:** Nicht zugelassen.

**Unterlagen:** Abholungsart: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, 1010 Wien, Ebendorferstraße 4, Erdgeschoß, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

**Abholung ab:** 30. Juni 2008.

**Abholung bis:** 21. Juli 2008.

**Die Unterlagen sind kostenpflichtig:** Ja.

**Kosten der Unterlagen:** 4,20 EUR.

**USt. ist im Preis enthalten:** Ja.

**Zusendung der Unterlagen – Hinweise:** Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

**Anforderung unter E-Mail:** post@ma34.wien.gv.at.

**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/30282007.zip>.

**Administrative Auskünfte:** Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, Fax (++43-1) 40 00-99-80 34, E-Mail: kanzlei@ma34.wien.gv.at.

**Technische Auskünfte:** Herr Kozel, Telefon (++43-1) 40 00-345 76, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

**Angebotsabgabe:** Abgabe bis 21. Juli 2008, 10.20 Uhr.

**Anschrift:** MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

**Angebotsöffnung:** Öffnung am 21. Juli 2008, 10.20 Uhr.

**Ort:** A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

**Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet:** Ja.

**Sicherstellung (Vadium):** Nein.

**Zuschlagsfrist in Monaten:** 3.

**Sonstige Informationen:** Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen. Sicherstellungen laut Ausschreibung. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: 4. August 2008. Leistungsfrist: Dem Baufortschritt entsprechend. Arbeitsende: 19. September 2008.

**Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:** 27. Juni 2008.

Dokument-ID: 1779. \*)

## Offenes Verfahren – Bauleistung

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVerG für den Unterschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 34 – Bau- und Gebäudemanagement, A-1194 Wien, Muthgasse 62.

**Vergabende Stelle:** MA 34, A-1194 Wien, Muthgasse 62.

**Geschäftszahl:** LV/34 SAN2/SH-B03-2008-08409-ZEE.

**Auftragsart:** Bauleistung.

**Ausschreibungsbezeichnung (Vorhaben und Erfüllungsort):** Schule in 1030 Wien, Esrlargasse 23.

**Gegenstand der Leistung:** Dachdeckerarbeiten.

**Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):**

**Hauptgegenstand:** Hauptteil: 45000000.

**NUTS-Code:** AT130.

**Leistungsumfang:** Durchführung der Arbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.

**Verfahren zum/für:** Öffentlicher Auftrag (Leistungsvertrag oder Rahmenvertrag).

**Leistungsfrist:** 40 Arbeitstage.

**Teilangebote sind zugelassen:** Nein.

**Alternativangebote:** Nicht zugelassen.

**Abänderungsangebote:** Nicht zugelassen.

**Unterlagen:** Abholungsart: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, 1010 Wien, Ebendorferstraße 4, Erdgeschoß, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

**Abholung ab:** 30. Juni 2008.

**Abholung bis:** 21. Juli 2008.

**Die Unterlagen sind kostenpflichtig:** Ja.

**Kosten der Unterlagen:** 4,20 EUR.

**USt. ist im Preis enthalten:** Ja.

**Zusendung der Unterlagen – Hinweise:** Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

**Anforderung unter E-Mail:** post@ma34.wien.gv.at.

**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/84092008.zip>.

**Administrative Auskünfte:** Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, Fax (++43-1) 40 00-99-80 34, E-Mail: kanzlei@ma34.wien.gv.at.

**Technische Auskünfte:** Herr Ing. Zeczelitsch, Telefon (++43-1) 40 00-343 21, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

**Angebotsabgabe:** Abgabe bis 21. Juli 2008, 10.00 Uhr.

**Anschrift:** MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

**Angebotsöffnung:** Öffnung am 21. Juli 2008, 10.00 Uhr.

**Ort:** A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

**Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet:** Ja.

**Sicherstellung (Vadium):** Nein.

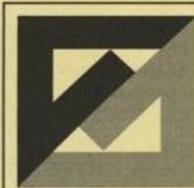
**Zuschlagsfrist in Monaten:** 3.

**Sonstige Informationen:** Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen. Sicherstellungen laut Ausschreibung. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: Kalenderwoche 33/2008. Leistungsfrist: 40 Arbeitstage.

**Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:** 27. Juni 2008.

Dokument-ID: 1772. \*)

\*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf <http://www.gemeinderecht.wien.at> abrufbar.



## ZINGLBAU GMBH

Großmarktstraße 20 | 1230 Wien

T +43(1) 602 65 00 | F DW 22

office@zinglbau.at | www.zinglbau.at

ESTRICH  
BODENSYSTEME  
WANDSYSTEME

EWALD  
**Zottl**  
MODULARES HANDWERK

## Wien in guten Händen

**Luftreinhaltung,  
Energieeffizienz und  
Verantwortung für die  
WienerInnen und die  
Region Wien.  
Nachhaltigkeit hat im  
Wiener Stadtwerke-  
Konzern Tradition.**



Fordern Sie den Wiener Stadtwerke-Nachhaltigkeitsbericht 2007 kostenlos unter 0800 555 800 an. Bestellung und Download auch unter [www.nachhaltigkeit.wienerstadtwerke.at](http://www.nachhaltigkeit.wienerstadtwerke.at)

DAS Kerngeschäft der Wiener Stadtwerke und ihrer Konzernunternehmen Wien Energie, Wiener Linien, Bestattung Wien und BMG Beteiligungsmanagement deckt ein breites Leistungs- und Kompetenzspektrum ab, das wesentlich zum Funktionieren des Großraums Wien und damit zur Daseinsvorsorge beiträgt. Dazu gehören die Versorgung mit Strom, Gas, Wärme, Bestattungsleistungen und der öffentliche Nahverkehr. Um dieser Verantwortung für die Versorgung und das Wohlergehen der Wiener Bevölkerung und den wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens gerecht zu werden, setzen die Wiener Stadtwerke auf eine verantwortungsbewusste und auf nachhaltige Wertschöpfung ausgerichtete Unternehmensführung.

### CITIZEN VALUE

#### STATT SHAREHOLDER VALUE

Der wirtschaftliche Erfolg der Wiener Stadtwerke nützt der ganzen Region. Der Gewinn fließt nicht irgendwo hin ab, sondern bleibt in und um Wien – bei der Stadt sowie bei den regionalen Zulieferern und Partnerbetrieben.

Investitionen von jährlich rund einer Dreiviertelmilliarde Euro tragen erheblich zur Wertschöpfung in der Region Wien bei. Damit werden indirekt weitere Arbeitsplätze gesichert und die Kaufkraft der Bevölkerung insgesamt erhöht.

### ENERGIE SPAREN

Der Klimawandel findet auch in Wien statt. Jede Maßnahme zum Klimaschutz zählt. Besonders effektiv sind Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und zum Energiesparen. Strom und Wärme sollten möglichst effizient und klimaschonend erzeugt werden, z. B. mit Kraft-Wärme-Kopplung. Die Wiener Stadtwerke bzw. Wien Energie setzen dabei auf Erdgas, Abfälle, Biomasse, Wind-, Solar- und Kleinwasserkraft sowie den Ausbau des Fernwärmanteils am Raumwärmemarkt auf 50 Prozent. Die Energieberatung im Wien Energie-Haus hilft beim Energiesparen, etwa bei Bau, Renovierung oder Wärmedämmung des Hauses oder beim Kauf von Heizungsanlagen.

Auch die Wiener Linien sparen Energie, etwa durch Energierückspeisung und energiewirtschaftliche Fahrweise. Dank des hervorragend ausgebauten öffentlichen Nahverkehrsnetzes werden in Wien im Personenverkehr heute mehr Kilometer mit Bussen und Bahnen zurückgelegt als mit dem Pkw.

### OHNE AUTO DURCH WIEN

Fast alles ist bequem mit den Bahnen und Bussen der Wiener Linien erreichbar, auch nachts – dank Nightline und Anruf-Sammeltaxi. Weil Wien wächst, wächst auch das Öffi-Netz weiter. Und das Schöne: Mit den Öffis spart man nicht nur richtig Geld, sondern belastet die Umwelt auch deutlich weniger mit Klimagasen, Feinstaub und Lärm.

[www.wienerstadtwerke.at](http://www.wienerstadtwerke.at)

Es lebe die Stadt.



**A. OFFNER u. R. TROWAL'S NFG. GMBH.**

**ELEKTRO-METALLWARENERZEUGUNG  
KONSTRUKTIONSSCHLOSSEREI**

**1160 WIEN, WÖGINGERGASSE 7  
TELEFON 486 66 93 – FAX 486 66 93/439**

# **RAUTER**

## **FERTIGTEILBAU**

8831 Niederwölz 71, Telefon: 03582/8534, Fax: DW 19  
e-mail: office@rauter.at www.rauter.at

Sonderfertigteile – Stützen – Träger – Binder  
Wand-/Fassadenplatten – Stiegen, gerade oder gewendet  
und vieles mehr

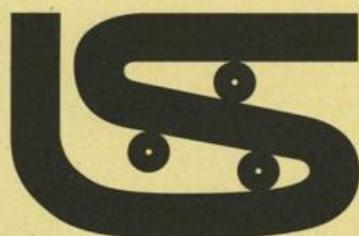
**RAUTER**

**GmbH**

**FERTIGTEILBAU**

## **FRANZ BÖCK'S NACHF.**

# **ING. EVA & KARL SCHINDLER**



**GESELLSCHAFT M. B. H. & Co. Nfg. KG**

**BAUUNTERNEHMUNG**

**1120 WIEN, EICHENSTRASSE 1a  
TELEFON (01) 813 20 56, FAX (01) 813 20 56-1202  
e-mail: office@schindlerbau.at**

**1230 WIEN  
DRASCHESTR. 51**

**8644 MÜRZHOFEN  
Tel. (0 38 64) 23 17, Fax: DW 5**

**E-mail: office@zoescher-fenster.at**

# **zöschner**

**FENSTER – TÜREN**

DVR 0000191 / VXXX; DVR 0000458589.  
Erscheinungsort Wien, Verlagspostamt 1080: Retoursendungen  
bitte an PA 1140 Wien.

Eine Bitte an die Briefträger:  
Falls Sie diese Zeitschrift nicht zustellen können, teilen Sie uns bitte  
hier den Grund und gegebenenfalls die richtige Adresse mit.  
Herzlichen Dank.

**P.b.b. 02Z030609W**